

ALLEGRA

Informations- und Veranstaltungsmagazin
Engiadina Bassa, Val Müstair, Samnaun

Nr. 3 | 7. Juli – 4. August 2023

www.allegra.online

Ausgehen / Agenda
ab Seite 55

Neue Wanderwege Seite 25

Alte Talwege Seite 34

Traditionelles Handwerk Seite 19

 Engadin Samnaun Val Müstair – pür e cümplet.

 Bergbahnen Scuol

Sundowner auf Motta Naluns
Freitags ab 7. Juli bis 4. August 2023



bergbahnen-scuol.ch/sundowner

HIER BEGINNEN

DEINE SPORTERLEBNISSE



Sport Heinrich
Stradun 400
7550 Scuol
www.sport-heinrich.ch

 **INTERSPORT**
RENT

Inhalt

QR-Code scannen und das
Allegra Online lesen:
www.allegra.online



Editorial	Wir entdecken	5
Sbrinzlas		6
Fundstück	111 Jahre Schlosshotel Chastè und eine Übergabe	11
Portrait	Nachhaltigkeit auf der Cluozza-Hütte leben	12
Natur	Die goldenen Jahre des Nationalpark Kino-Openairs	16
Regional & Special	Am traditionellen Handwerk schnuppern	19
Aktuell	Acht geben auf die Wiesen	21
Aktuell	Neueröffnung Senda da las linguas, Sprachenweg	25
Sast amo?	Werkschau in der Natur	28
Thema	Die alten Talwege wiederentdecken	34
Lö bramà	«Es Bänkli am Waldrand» von Wanda Hopman	41
Pagina Rumantscha	La nouva Chasa Paterna es qua!	42
Lieblingsrezept	Waldspinnen	45
Interview	Ich habe viele Lieblingswanderungen	48
Preisrätsel		76
3 Wünsche	Heidi Cuonz wünscht sich,	78
Agenda		54
Veranstaltungen		55
Museen		65
Kunst und Ausstellungen		66
Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk		68
Weitere Ferienerlebnisse		70
Service		
Impressum		5
Notfallnummern		78

Titelbild: Ein Stück des alten Talweges von Ramosch nach Scuol, hier unterhalb Sent, kurz vor Crusch. (Bild: Jürg Wirth)



Thema:

Tumasch Planta aus Scuol hat die Arbeit seines Vaters weitergeführt und zur Publikation gebracht. Herausgekommen ist das Buch «Alte Talwege im Unterengadin». Eine spannende Lektüre und Geschichtslektion für alle, die gerne auf Entdeckungsreise gehen.

→ Seite 34

Portrait:

Seit letztem Sommer führt die Familie Naue die Cluozza-Hütte im Nationalpark. Im Zentrum steht dabei die Nachhaltigkeit, nicht nur auf der Hütte, sondern auch im Leben von Nicole Naue.

→ Seite 12



Natur:

Nach dem 20. Jubiläum im vergangenen Jahr startet das Nationalpark Kino-Openair jetzt in die Golden Twenties. Vom 21. bis zum 26. Juli heisst es wieder: Film ab im Schlosshof von Planta-Wildenberg zu Zernez.

→ Seite 16

Besuchen Sie uns auf der Sonnenterrasse des Restaurants
La Pasta im neuen Relais & Châteaux Chasa Montana*****s

ZEGG.CH
—HOTELS & STORES—

HOTELS & SPA

Relais & Châteaux Chasa Montana*****s
Chalet Silvretta Hotel & Spa****
Hotel Nevada****

ZOLLFREI-GESCHÄFTE

ZEGG Watches & Jewellery
ZEGG Haute Parfumerie Arcada
ZEGG Duty Free Arcada/ZEGG Cigars
ZEGG Boutique Romaine
ZEGG Sport & Mode
ZEGG Duty Free Laret
ZEGG 3000
Shopping Nevada

Bike School Samnaun

GASTRONOMIE

Restaurant-Pizzeria La Pasta
Gourmet-Stübli La Miranda
Raclette-Fondue La Grotta
Bündner Stube
El Rico Steakhouse & Burger

ÖFFNUNGSZEITEN & INFORMATIONEN

www.zegg.ch

Tel. Geschäfte: 081 868 57 57

Tel. Hotels: 081 861 90 00

CH-7563 Samnaun-Engadin



1. AUGUST – DORFMARKT IN SAMNAUN

Besuchen Sie unseren Stand mit NAMUK & AIRMARKER System beim ZEGG Sport & Mode in Samnaun. Am Stand des Relais & Châteaux Chasa Montana geniessen Sie ausgewählte Schweizer Spezialitäten und hervorragende Weine mit unserem Sommelier.

MEMBER OF THE

PREMIUM SPORTS GROUP

ZEGG SPORT & MODE

MONTAG BIS SAMSTAG VON 9:00 – 18.30 UHR

SONNTAG VON 10:00 – 18.30 UHR

Dorfstrasse 16, CH-7563 Samnaun - T: +41 81 868 57 57

sport@zegg.ch - www.zegg.ch



IMPRESSUM

Das «ALLEGRA» ist das offizielle Informations- und Veranstaltungsmagazin für die Region Engadin Samnaun Val Müstair.

Herausgeber

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG (TESSVM) im Auftrag der Region Engiadina Bassa/Val Müstair.

Verlag

Gammeter Media AG
Scuol / St. Moritz

Redaktion / Administration

Jürg Wirth, Angela Brunies
c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun
Val Müstair AG, 7550 Scuol, Tel. 081 861 88 21
allegra@engadin.com, allegra.online

Veranstaltungskalender / Agenda

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, Tel. 081 861 88 00
chalendar@engadin.com
Meldeformular für Veranstaltungen:
engadin.com/veranstaltungen-erfassen

Inserate

Gammeter Media AG
Bagnera 198, 7550 Scuol
Tel. 081 861 60 60
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 00
werbemarkt@gammetermedia.ch

Satz und Druck

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 90
satz@gammetermedia.ch

Allegra-Abonnement

Pro Saison: Fr. 45.00 (Schweiz), im Jahr: Fr. 90.00 Ausland
zuzüglich Portokosten, Tel. 081 837 90 80

Kommende Ausgaben

	Erscheinungsdaten:	Redaktionsschluss:
Sommer	Nr. 4 4. August	11. Juli
Sommer	Nr. 5 8. September	15. August
Sommer	Nr. 6 13. Oktober	19. September
Winter	Nr. 1 17. November	24. Oktober
Winter	Nr. 2 15. Dezember	21. November

Auflage

11'000 pro Ausgabe

Konzept, Design und Programmierung

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54
7500 St. Moritz
Switzerland
Tel. +41 81 837 90 90
info@gammetermedia.ch
www.gammetermedia.ch



Jürg Wirth, Redaktor ALLEGRA

Wir entdecken

Wenn ich hier in der Gegend herumwandere oder -spaziere, kann es vorkommen, dass ich solche Einschnitte in der Landschaft sehe, von denen ich dann denke, dass es früher Wege gewesen sein könnten. Dann überleg' ich mir, wer da wohl durchgegangen ist, wer die Wege erstellt hat und weshalb sie heute nicht mehr «in Betrieb» sind. So ungefähr macht das auch Tumasch Planta aus Scuol, einfach viel besser und viel professioneller. Deshalb konnte er all seine Forscher- und Entdeckerarbeiten zu diesem Thema auch im Buch «Alte Talwege im Unterengadin» zusammenfassen. Und damit den Wunsch seines Vaters Armon erfüllen, der dazu schon bedeutende Vorarbeit geleistet hat.

Im Sommer weniger, aber an den Winterabenden träume ich davon, wie schön es wäre, das Holzschnitzen zu entdecken und vor dem Cheminée beispielsweise kleine Kühe zu schnitzen oder vielleicht ein Sgraffito zu kratzen. Doch eigentlich müsste ich das gar nicht träumen, sondern ich könnte mich einfach bei der pro manufacta engiadina für einen entsprechenden Kurs anmelden – Sie auch, übrigens.

Die Familie Naue aus Zernez hat letztes Jahr die Cluozza-Hütte im Nationalpark entdeckt – zum Glück. Denn die Naues sind keine Touristen, sondern sie führen die Hütte. Dabei ist ihnen gute Gästebetreuung sehr wichtig und dass die Gäste Nachhaltigkeit so entdecken, wie sie die Naues verstehen. Entdeckt hat auch Heidi Kny etwas, und zwar das Haus auf Plan da Chavas ob Sent. Vor 25 Jahren konnte sie es käuflich erwerben, und seither lebt und arbeitet sie dort immer wieder, gemeinsam mit ihrem Mann. Diesen Sommer können alle anderen etwas entdecken, und zwar ihre Werkschau, die sie ums Haus angeordnet hat, verbunden mit aus dem Gras geschnittenen Wegen, analog zum Holzschnitt.

Und selbstverständlich gibt's in diesem ALLEGRA noch mehr zu entdecken, doch was das alles ist, verrat' ich nicht, sonst wäre es ja kein Entdecken mehr. Viel Vergnügen beim Entdecken wünscht
Jürg Wirth, Redaktor ALLEGRA

Neugestaltung ALLEGRA.online

Die Homepage der Website ALLEGRA.online erstrahlt in neuem Glanz. Für eine bessere Benutzerführung und schönere Artikelübersicht haben wir die Startseite der Online-Version unseres Magazins neu mit Kacheln und Bildern gestaltet. Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen, sollten Sie das ALLEGRA einmal nicht physisch zur Hand haben.



Cul Asen pel muond aint

Dieses Jahr gehen die Asen-Singers wieder einmal durchs wilde Tamangur.

Linard Bardill, Jachen Andri Planta aus Fuldera und das «cul Asen pel muond aint» Team wandern vom 1. bis 5. August mit 25 Kindern und 10 Eseln zum Bös-ch Rumantsch, den Madlaina Stuppan aus Zuoz so wundervoll besungen hat:

«Jau sun e stun en nu bandun,
e nu dun loc poust vaira,
n'ha vis e sa cha minch inviern
fa lö a prümavaira»

(Ich stehe da und weiss, dass jeder Winter dem Frühling weichen muss).

Auf der Reise lernen die Kinder und ihre Begleitenden das Programm für das Konzert vom 5. August in Scuol, das sie mit Eseln und allen, die Lust haben, um 13.30 Uhr auf der Hauptstrasse «Stradun» in Scuol performen werden.

Das heisst: Safe the date – oder auf Romanisch:

Nus ans ALLEGRAin, wir freuen uns auf euch!

Weitere Informationen auf: bardill.ch



1. August – Schweizer Nationalfeiertag in Samnaun

Am 1. August wird in der ganzen Schweiz der Eidgenössische Nationaltag gefeiert. Von 10.00 bis 17.00 Uhr findet der Dorfmarkt in der autofreien Dorfstrasse in Samnaun Dorf statt. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm wartet auf Sie: Livemusik, Helikopter-Rundflüge, Präsentationen der Blaulicht-Organisationen und der Bergbahnen Samnaun, Oldtimer Traktoren, Trychler und Alphorn-Klänge. Die Kinder vergnügen sich beim Bungee-Jump-Trampolin, beim Zauberer oder beim Kinderschminken. Der Dorfmarkt lässt sich bestens mit dem Besuch der 40 Duty-Free-Shops in Samnaun kombinieren. Ab 20.45 Uhr findet das Abendprogramm mit der Festrede des Bündner Ständerats Stefan Engler statt und den Abschluss bildet eine Drohnen-show.

samnaun.ch/1.august



Mineralquellen in Scuol

Aua forta – starkes Wasser

Das Wasser der Mineralquellen in Scuol wird seit Jahrhunderten zur Behandlung von verschiedenen Krankheiten und Beschwerden eingesetzt. Es wird angenommen, dass das Wasser bei der Behandlung von Hauterkrankungen, Rheuma, Gicht, Verdauungsproblemen und vielen anderen Beschwerden helfen kann.

«Auf einem Rundgang zu den über 20 Mineralwasserquellen rund um Scuol erhält man von den Infotafeln viele Infos über die Mineralisierung der Heilquellen» sagt Isabella Mosca, Inhaberin der gleichnamigen Drogerie.

«Nicht umsonst kamen im 20. Jahrhundert viele Kurgäste aus der ganzen Welt nach Scuol um sich hier zu erholen und sich gesund zu trinken und zu baden» ergänzt Frau Mosca weiter.

Welche Mineralien braucht der Körper?

Wenn Sie in der Drogerie eine Haarmineralanalyse machen lassen, kann Ihnen die Drogistin sagen welche Stoffe in Ihrem Körper genügend oder ungenügend vorhanden sind.

«Einige dieser Stoffe und Elemente kommen in den Mineralquellen von Scuol auf natürliche Art vor.

Zum Beispiel Magnesium, Calcium, Mangan, Eisen, Sulfate etc kann man sich so

auf natürliche Weise zuführen», sagt Isabella Mosca.

«Denken Sie auch daran, dass in gewissen Quellen Mineralien hochdosiert vorkommen und daher nicht übermässig genossen werden sollen. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.»

Engadiner Wasserlinie

Die von der Drogeria Mosca selber hergestellte Engadiner Wasser Linie enthält das Scuoler Lischana Wasser in verschiedenen Badezusätzen, dem SOS Roller und dem erfrischenden Muskelfluid - ideal vor und nach dem Sport.

Im Monat Juli erhalten Sie 25% Rabatt auf die gesamte Wasserlinie!

25 Jahre Drogeria Mosca

«Zum 25-Jahr-Jubiläum haben wir einen Film erstellt in welchem auch die historische Produktion unserer Heilmittel gezeigt wird, heutzutage geschieht dies im hauseigenen Labor.»

Folgen Sie dem Link zu unserer Webseite wo Sie den Film anschauen können und mehr zu unseren Produkten erfahren.



Gute Gesundheit wünscht Ihnen
Isabella Mosca, dipl. Drogistin HF



Tropfsteintuff am Eingang der Val Clozza in Scuol. (Foto: Isabella Mosca)



Die Drogerie mit den attraktivsten Engadiner Gesundheitsprodukten

Scuol | Stradun 404 | @-Center | 7550 Scuol | Tel. 081 860 03 70

www.drogeria-mosca.ch

Drogeria Mosca auf Facebook und Instagram





AVEGNIR

ENGADIN • GÜDER • INSIEME

Jahre
Ans
Anni **20**

Es kann jederzeit
jeden und jede treffen,
und es geht uns alle an.

Wir begleiten im Engadin
Krebs-, Langzeitbetroffene und
Nahestehende in Kooperation
mit der Krebsliga Graubünden.



www.avegnir.ch

PSYCHOSOZIALE-, PSYCHOONKOLOGISCHE BERATUNG UND SELBSTHILFEGRUPPE KREBS

avegnir_ue@krebssliga-gr.ch • Tel. 076 459 37 49 • Rita Schönthaler

STRIMER architects SA

architectura
fisica da fabrica

081 862 22 22
www.strimersa.ch



Einheimische
Schafwollprodukte
Ardez
Mo-Fr 14-18 Uhr
Sa 14-17 Uhr
butiadabesch.ch

Fedi SA

CH-7546 Ardez
079 405 91 18
tel. 081 862 24 09
info@fedi-bau.ch
www.fedi-bau.ch



impraisa da fabrica



Jeweils am Sonntag Bergfrühstück.
Tel. 081 864 03 40 • www.pru.ch

BIO Betschla
reform
BIO-Reformprodukte
Stradun, 7550 Scuol
tel. 081 864 73 74

NATURHEILPRAKTIKERIN
mit eidg. Diplom in
HOMÖOPATHIE

Gabriela Brun
Sot Pradè 222
7554 Sent
079 611 89 71
www.gabrielabrun.ch



**Auf in neue
Abenteuer!**

Geöffnet von Mai
bis Oktober



www.parc-alpin.ch

FESTIVAL DA JAZZ

St. Moritz



Black Sea Dahu **AVISHAI COHEN** Caecilie Norby **MELODY GARDOT**
DANILO PEREZ James Gruntz **HELGE SCHNEIDER** Cyrille Aimée
KENNY GARRETT Delvon Lamarr Organ Trio **DEE DEE BRIDGEWATER**
Jazzrausch Bigband **THE MANHATTAN TRANSFER** Iiro Rantala
AL DI MEOLA Matt Bianco **ANDREAS VOLLENWEIDER** and many more ...

6.-31. JULI 2023

FESTIVALDAJAZZ.CH

JAGUAR

HOST



MAIN PARTNERS



PARTNERS



MAIN MEDIA PARTNERS



4. Erlebnistag Fliegenfischen



Abschalten und den Moment leben – beim Fliegenfischen ist dies möglich! Am Fluss- oder Bachbett geniessen Sie die einzigartige Engadiner Natur auf ihre ganz eigene Art und Weise. Wenn auch Sie ein begeisterter Fliegenfischer oder eine begeisterte Fliegenfischerin sind, oder einen ersten Einblick in diese faszinierende Welt bekommen möchten, dann besuchen Sie den «4. Erlebnistag Fliegenfischen». Auch Einsteiger*innen und Kinder sind herzlich willkommen.

Neu findet der Event auf dem Gurlaina-Areal beim Fussballplatz am Sonntag, 6. August 2023 statt. Ab 9.45 Uhr starten durchgehende Workshops, welche auf die verschiedenen Bedürfnisse kleiner und grosser Gäste angepasst sind. Die Mitglieder des lokalen Vereins «Società mous-chaders Engiadina Bassa» betreuen die fünf verschiedenen Stände und geben Tipps und Tricks mit auf den Weg. Abgerundet wird der Tag mit einer Festwirtschaft, bei welcher der Sternekokch Edi Hitzberger Sie verwöhnt, sowie einer Fliegenfischen-Tombola. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher*innen und ein gemütliches Beisammensein. Bütscha la ritscha – Petri heil!

Mehr erfahren: engadin.com/fliegenfischen

Marchà da S-charl am 15. Juli 2023

Einheimisches Handwerk, regionale Produkte, musikalische Unterhaltung sowie lokale Spezialitäten. Am Marchà da S-charl erwacht das ruhige Dorf im Scuoler Seitental und lädt zum gemütlichen Beisammensein mit bester Unterhaltung ein. Von 10.00 – 17.00 Uhr durch den Dorfkern schlendern und den Markt geniessen – rundherum die wilde Natur der Nationalparkregion, hohe Berge und weite Wälder. Im Engadiner Bergdorf rückt der Alltag in weite Ferne und lockt am 15. Juli 2023 mit typisch regionaler Gastronomie zum Verweilen ein.



«Gebärde der Erde» – Neuer Gedichtband von Gabrielle Susan Rüetschi

Die Erde spricht: in ihren mannigfaltigen Erscheinungen, in ihrem Wachsen und Vergehen, in ihren Äusserungen – in Gesten, Klängen, Düften, Farben, Formen. In drei Kapiteln (Humus, Kammer, Fundament) gestaltet sich in Gedichten und Prosatexten eine stille Hymne an die Erde.

Die Lyrikerin lebt und schreibt in Scuol und Baden; ihre Texte sind von Natur und Landschaft des Unterengadins stark inspiriert.

104 Seiten, 20 Seiten

Fotos. Künstlerisch gestaltet, nummeriert und signiert. CHF 38.50.

Erhältlich auf gasumont.ch oder bei der libraria poesia clozza, Scuol.

Lesung: 3. September 2023, 17.00 Uhr, Baselgia San Göri, Scuol



FUNDSTÜCK



Es ist vollbracht: Am 16. Juni 2023 hat Rudolf Pazeller mit seiner Frau Daniela den Schlüssel des Schlosshotels Chastè und damit die Aktienmehrheit an Sohn Gian Andrea übergeben. Damit ist nun Gian Andrea Pazeller Eigentümer des Schlosshotels Chastè. Gian Andreas Schwester Maria Angela Griep Pazeller (links) hält den Schlüssel bereit. (Foto: Fam. Pazeller)

111 Jahre Schlosshotel Chastè und eine Übergabe

Jürg Wirth//Das Schlosshotel Chastè in Tarasp ist längst eine Institution und aus dem Ort nicht mehr wegzudenken. Was 1912 als Bauernschenke und kleines Gasthaus begann, präsentiert sich heute als Leuchtturm der Engadiner Hotellerie und Gastronomie, dies als Vier-Sterne-Relais & Châteaux-Haus. Die Geschichte und Geschehnisse des Hauses stark mitgeprägt haben Daniela und Rudolf Pazeller. Rudolf über-

nimmt 1968 die Küche und das Haus, und im Jahre 1979 geht der Betrieb von Rudolfs Vater Robert definitiv an Daniela und Rudolf über. Sie konnten das Schlosshotel zu dem machen, was es heute ist, eine Wohlfühloase mit herausragender Küche.

Weil aber irgendwann dann auch mal Schluss sein muss, übergeben die beiden nun den Betrieb an Sohn Gian Andrea Pazeller, der das Haus seit

2012 führt. Der Junior hat auch bereits Pläne, wie er das Haus weiterhin erfolgreich betreiben will. Unter anderem würde er sich eine zusätzliche Unterkunft für die Mitarbeitenden wünschen, denn sie sind das eigentliche Kapital des Betriebes. Gian Andrea freut sich auf eine erfolgreiche Zukunft im Schlosshotel Chastè, und darauf, die Geschichte des Hauses weiterzuschreiben.

Nachhaltigkeit auf der Cluozza-Hütte leben

Jürg Wirth//Seit letztem Sommer führt die Familie Naue die Cluozza-Hütte im Nationalpark. Im Zentrum steht dabei die Nachhaltigkeit, nicht nur auf der Hütte, sondern auch im Leben von Nicole Naue.

«Eigentlich schwatze ich mich etwas durchs Leben», meint Nicole Naue leicht scherzhaft. Allerdings ist dies weit untertrieben und auch nicht ganz präzise.

Also versuchen wir einzuordnen und zu präzisieren: Von Juni bis Oktober führt Nicole Naue gemeinsam mit ihrer Familie die Cluozza-Hütte im Schweizerischen Nationalpark in Zernez. Im Winter, wenn sie «frei» hat, zumindest vom Hüttendienst, hält sie tatsächlich oft Vorträge. Allerdings spricht sie auch im Sommer viel – mit den Hüttengästen. Das Gesprächsthema ist dabei fast immer das Gleiche: Nachhaltigkeit. Jetzt nicht direkt gähnen oder, noch schlimmer, das Heft zur Seite legen! Denn Nicole weiss erstens, wovon sie spricht, und zweitens lebt sie die Nachhaltigkeit, auch in ihrer Hütte und seit jungen Jahren.

Verliebt in die Trifthütte

Damals, in den jungen Jahren, hat sie einen Bachelor in Architektur abgeschlossen und anschliessend den Master in nachhaltigem Bauen gemacht. Das Studium umfasste unter anderem die Gebiete Energie, Bauökologie und – eben Nachhaltigkeit. Zur Nachhaltigkeit hat sie auch doziert und mitgeholfen, den Studiengang für

nachhaltiges Bauen zu lancieren. Zudem bearbeitete sie weitere Themen dieses Gebietes. So untersuchte sie für den SAC, nach welchen Kriterien man einen nachhaltigen Hüttenbetrieb auszeichnen könnte. Im Rahmen dieser Arbeit verliebte sie sich denn auch – in die Trifthütte bei Meiringen im Haslital. Denn anhand dieser musste Naue die nachhaltige Bewertung durchspielen. Und vielleicht auch darum kam immer mal wieder der Gedanke auf: «Wenn ich genug von der Büroarbeit habe, übernehme ich eine Hütte.» Und plötzlich ging es dann schnell. Das Pächterpaar von der Trifthütte übernahm eine andere Hütte, und Nicoles Objekt der Begierde war plötzlich zur Verpachtung ausgeschrieben. Klar, dass sie sich zusammen mit ihrem Mann Turi subito für die Pacht bewarb. Und tatsächlich erhielten die beiden den Zuschlag. Daraufhin absolvierte Nicole Naue die Wirteprüfung für den Kanton Bern, weil dies – unter anderem – Bedingung war, um die Hütte zu führen. Dabei war sie erst mal überrascht von der Stofffülle und -dichte und dann auch vom anspruchsvollen Schwierigkeitsgrad der Abschlussprüfung. Allerdings blickt sie durchaus dankbar und mit hoher Wertschätzung auf die

Zeit zurück, auch weil sie einen Grossteil des Gelernten praktisch anwenden konnte. 2015 starteten sie dann in der Trifthütte. Wer dies gerne bildlich sehen möchte, kann die «Hüttengeschichten» auf SRF nachschauen, dort spielen Naues eine wichtige Rolle. In dieser Zeit wuchs ihnen die Hütte sehr ans Herz, auch weil ihre beiden Söhne Leo und Til quasi auf der Hütte zur Welt kamen und die ersten Lebensjahre dort verbrachten. Ende 2019 erreichte Turi eine schlimme Diagnose. Er arbeitete aber trotzdem wenn immer möglich im Betrieb mit. Im Winter 2021 schliesslich riss eine Lawine die Hütte mit, was das Ende der Ära Trifthütte und Familie Naue bedeutete. Kurzerhand betrieben sie gemeinsam mit der Hüttenwartin der Nachbarhütte im Winter die Windegg-hütte und taten einen Sommer lang so, als ob es die Trifthütte noch gäbe, indem sie Jurten und Zelte als Übernachtungsmöglichkeiten anboten – mit grossem Erfolg, wie Nicole sagt. Eine Fortsetzung der Geschichte gab es trotzdem nicht.

Da kam es sehr gelegen, dass der Nationalpark die neu renovierte und erweiterte Cluozza-Hütte ausgeschrieben hatte, mit besonderem Augenmerk auf ... Nachhaltigkeit.



Nicole spricht gerne mit ihren Gästen. (Foto: Andrea Badrutt, Chur)



Nicole und Turi Naue mit ihren Söhnen Leo und Til. (Foto: Andrea Badrutt, Chur)

Alles frisch auf der Hütte

Die Naues bekamen den Zuschlag, und seit letztem Jahr betreiben sie die Hütte nachhaltig. Das heisst beispielsweise, dass sie alles frisch kochen und keine Halbfabrikate verwenden, dass sie keine Süssgetränke anbieten, sondern nur selbst gemachten Sirup als Basis zur Sprudelproduktion, dass sie seit diesem Sommer ein Gemüseabo des Hofes Chavalatsch in Scuol haben und überhaupt alle Produkte in der Region einkaufen. Da sie jeweils noch ein vegetarisches und manchmal ein veganes Menu anbieten, brauchten sie im Vergleich zu anderen Hütten nur rund ein Drittel der Fleischmenge. Dafür kommt nur Fleisch aus dem Engadin auf den Tisch, oft in Bioqualität. Um die Zahl der Helikopterflüge zu reduzieren, haben sie in Zernez einen Kühlschrank aufgestellt und wer will, kann beim Aufstieg zur Hütte gerade noch Käse, Gemüse, Milch oder andere Lebensmittel hochtragen. Den daraus resultierenden grösseren Aufwand federn sie mit drei Angestellten und jeweils drei Freiwilligen ab. Die Freiwilligen bleiben einige Tage bis zu drei Wochen. Das sind Leute, die eine Auszeit machen; Pensio-

nierte, Jugendliche aus der Region, Menschen aus allen beruflichen Ausrichtungen, von der Bäuerin bis zum Oberrichter – aber nicht selten auch Gäste, die gerne mal die andere Seite des Betriebs kennenlernen wollen. Gebraucht werden sie durchaus. Ist die Hütte ausgebucht, übernachten dort 60 Personen. Denn Gästebetreuung schreiben die Naues gross. Dabei vermitteln sie immer wieder, was sie unter Nachhaltigkeit verstehen und wie sie ihre Gedanken auf der Hütte umsetzen.

Weshalb Nicole viel mit den Gästen spricht, aber wenig schwatzt.

Weitere spannende Details darüber, wie Familie Naue das kreative Nachhaltigkeitskonzept umsetzt, finden sich in ihrer Geschichte samt Video auf der Website der Ferienregion:

engadin.com/gelebte-nachhaltigkeit-familie-naue



Neu-Mitglieder-Aktion

Werden Sie jetzt Mitglied und profitieren Sie von attraktiven Konditionen.

www.vulperagolf.ch



+41 (0) 81 864 96 88
info@vulperagolf.ch

Werben in und mit der Region im Allegra und im allegra.online

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.gammetermedia.ch/werbemarkt/mediadaten/allegra/



COFOX Office
Bürotechnik für schlaue Füchse

**Drucklösungen nach Mass
Dokumenten-Management
Service und Finanzierung**

Unser Bündner-Team ist für Sie da:

Scuol: Tel. 081 850 23 00

Zizers: Tel. 081 307 30 30



WIR NEHMEN QUALITÄT PERSÖNLICH.

ST. GALLEN | ZIZERS | SCUOL | SCHAFFHAUSEN

www.cofox.ch



Das **Bündner Monatsblatt** ist ein traditionsreiches Periodikum, das seinen Leserinnen und Lesern vielfältige Beiträge zur Kultur in Graubünden bietet. Es erscheint viermal jährlich. Die Herausgeberschaft liegt in den Händen des Instituts für Kulturforschung Graubünden.

Aboverwaltung

+41 81 837 90 00 | info@gammetermedia.ch
www.gammetermedia.ch

Abonnements

Fr. 65.– Schweiz

Fr. 121.– Ausland

Fr. 60.– VBK-BHS-Mitglieder

Einzelheft

Fr. 18.–



Ausflugstipps



Bernina Express

Im modernen Panoramawagen fahren Sie durch das UNESCO Welterbe RhB, hinauf zur imposanten Gletscherwelt des Berninamassivs, hinunter durch die sonnenverwöhnte Valposchiavo bis nach Tirano.

graubünden Pass

Das Generalabo für Graubünden: 2 oder 5 Tage freie Fahrt im ganzen Kanton. Einsteigen und Graubünden von seiner sonnigen Seite entdecken.

Flüelapass Linie

Die Passfahrt von der Alpenstadt Davos über den Flüelapass nach Susch im Unterengadin. 24.6.-22.10. täglich

Rhätische Bahn

Bahnhof Scuol-Tarasp, CH-7550 Scuol,
Tel +41 081 288 57 1, scuol-tarasp@rhb.ch, www.rhb.ch

Bahnmuseum Albula

Das Bahnmuseum Albula in Bergün führt Bahnliebhaber und Familien durch die Bahngeschichte Graubündens. Alte Bahnutensilien, Filme und Modelle begeistern die Besucher.

Historische Fahrten

Vom 13. Mai bis 29. Oktober 2023 haben Sie die einzigartige Möglichkeit täglich mit einer historischen Zugkomposition aus den 20er Jahren von Davos nach Filisur und zurück zu reisen.

Val Sinestra-Vnà (oder umgekehrt)

Von Scuol über Sent führt die PostAuto-Fahrt ins wildromantische Val Sinestra. Idealer Ausgangspunkt für tolle Wanderungen nach Vnà. 27.5.-22.10. täglich

Stelvio Linie

Zur höchstgelegenen PostAuto-Haltestelle auf 2757 m ü.M. und weiter via Bormio bis Tirano auf 441 m ü.M. 24.6.-3.9. täglich 6.9.-22.10. Mi/Sa/So

Guarda

Ein Dorf wie ein Schmuckstück, erzählt die Kindergeschichte des Schellenursli. Erleben Sie die Geschichte hautnah – der Rundgang auf dem Schellenursliweg lohnt sich.

Zollfreies Einkaufen

Zollfrei-Paradiese gleich um die Ecke. Mit PostAuto und Silvestribus zum Shopping. Samnaun im Stundentakt. Für Fahrten von Zernez nach Livigno bitte Fahrplan prüfen.

PostAuto

Tel 0848 071 081,
ost@postauto.ch, www.postauto.ch



Die goldenen Jahre des Nationalpark Kino-Openairs

Stefan Triebs//Nach dem 20. Jubiläum im vergangenen Jahr startet das Nationalpark Kino-Openair jetzt in die Golden Twenties. Vom 21. bis zum 26. Juli heisst es wieder: Film ab im Schlosshof von Planta-Wildenberg zu Zernez.

Bler as müda, e tscherta roba resta (viele verändert sich und einiges bleibt), sang Curdin Nicolay letztes Jahr am Jubiläumsabend des Nationalpark Kino-Openairs im Schlossgarten. Wir sind stolz, dass das Nationalpark Kino-Openair auch nach mehr als 20 Jahren Bestand hat und die Leute begeistert. Seit einem Jahr hört man die beiden eigens fürs Jubiläum komponierten Songs von Curdin Nicolay und Flurin Bezzola des Öftern im Radio. Und dann ist sie sofort wieder da, diese zauberhafte und unvergleichliche Stimmung des schönsten Anlasses von Zernez ...

Vielfältiger Filmmix

Passend zu den goldenen Zwanzigern starten wir dieses Jahr mit dem Film «Die goldenen Jahre» in die Kino-woche. Hier geht es allerdings um ein frisch pensioniertes Ehepaar, das sich in den Kopf gesetzt hat, den Ruhestand so richtig zu geniessen. Eine liebevolle Geschichte, die gekonnt zwischen Drama und Komödie balanciert.

Dass im Hotel Val Sinestra bisweilen unheimliche Dinge geschehen, ist zumindest den Engadiner*innen hinlänglich bekannt. Auch ALLEG-



Geburtstagstorte 20 Jahre Nationalpark Kino-Openair. (Foto: Stefan Triebs SNP)

RA berichtete bereits darüber. Grund genug, mit «Der Bestatter» und «Hotel Sinestra» gleich zwei Filme ins Programm aufzunehmen, in denen dieses schauerlich-schöne Hotel die Hauptrolle spielt. Sie dürfen sich auf einige Déjà-vus freuen.

Meisterhaft schliesslich Tom Hanks, der in «A man called Otto» den vom Leben gezeichneten, griesgrämigen Otto Anderson spielt. Ein Lehrstück, wie zufällige Freundschaften ein ganzes Leben umkrepeln können.

Spektakuläre Naturfilme

Selbstverständlich liegen uns, dem Schweizerischen Nationalpark, die Naturfilme ganz besonders am Herzen. «Die Eiche – mein Zuhause» taucht ein in den Mikrokosmos eines gewaltigen Baumes und führt in fantastischen Filmsequenzen durch dessen Jahreslauf. Absolut spektakulär das Hochwasser im Bau der Waldmäuse, ausgelöst durch einen Starkniederschlag. Oder die Bohrtätigkeit der feingliedrigen Rüsselkäfer. Auch Schleiereulen, Eichhörnchen, der Habicht, Fuchs, Eichelhäher und die Äskulapnatter feiern ihren Auftritt.

Mit «Krähen» tauchen wir ein in die Welt der Rabenvögel. Von den einen geliebt, von den anderen gehasst – der Film geht den Dingen auf den Grund, weshalb uns diese schwarz gefiederten Gesellen nicht unberührt lassen. Diese



Schlosshof Planta-Wildenberg Zernez. (Foto: Hans Lozza)

wahren Wundertüten überraschen uns stets aufs Neue.

Filmbistro ab 20.00 Uhr

Dass es während dem Nationalpark Kino-Openair nicht nur tolle Filme, sondern auch leckere Verpflegung gibt, ist mittlerweile kein Geheimnis mehr. Dabei verfolgen wir konsequent die Philosophie, nur Produkte aus dem Kanton Graubünden und wenn immer möglich aus dem Engadin zu verwenden.

Das Team des Nationalparks freut sich darauf, Sie zu verwöhnen.

FILMPROGRAMM 2023

Fr, 21.7.	Die goldenen Jahre
Sa, 22.7.	Der Bestatter
So, 23.7.	Hotel Sinestra
Mo, 24.7.	Die Eiche – mein Zuhause
Di, 25.7.	A man called Otto
Mi, 26.7.	Krähen

Eintrittspreise: Erwachsene: CHF 15.00, Kinder bis 16 Jahre: CHF 10.00, Abendkasse und Filmbistro ab 20.00 Uhr geöffnet, kein Vorverkauf

Filmbeginn: 21.35 Uhr, warme Kleidung und Wolldecken empfohlen, bei Regen geben wir Plastikpelerinen ab.

Das Programmleptorello ist im Nationalparkzentrum Zernez, in den Gästee-Informationen oder unter nationalpark.ch erhältlich.

Änderungen ausdrücklich vorbehalten.

1/4 Jahrhundert Plan da Chavas



mit musikalischer
Überraschung

geföhlt
gesehen
gesammelt
gemalt
und gestaltet
Heidi Kny

Vernissage

02. Juli, 15.00 Uhr

45 Minuten Fussweg ab Sent, Brunnen Stron
Mit dem Auto nur mit Bewilligung der Gemeinde Sent

Ab Vernissage bis Mitte August:
Führungen jeden Sonntag,
Montag und Dienstag um 15.00 Uhr

Finnisage

13. August 2023, 15.00 Uhr



Kleines Alpines
Therapeutikum

**Rhythmische
Massage Therapie**

Kassenanerkannt (EMR)

Offene Tür - Sa 22. Juli 2023 - 11 - 16 Uhr
Schnupperbehandlungen
Ich freue mich auf ihren Besuch!

Katharina Eggenschwiler
Ers Curtins 105 B, Zernez
www.kleinstherapeutikum.ch

VERMITTLUNG + VERKAUF:
VERENA ERNI

Via da Manaröl 611
7550 Scuol

Tel. 081 864 17 56
www.verenaerni.ch



www.gasthaus-mayor.ch +41 81 864 14 12



Gasthaus Mayor S-charl

Interieur Horath

Polstererei | Vorhangsmontagen | Technische Vorrichtungen

Livia Horath
Via da Manaröl 618
7550 Scuol
Tel. +41 79 435 56 51
www.interieur-horath.ch
info@interieur-horath.ch





Beim Seminar Bildhauen mit der Motorsäge entstehen eine geometrische oder freie organische Formen. (Foto: Mayk Wendt)

Beim Seminar Arvenholz Schnitzen erlernen die Teilnehmenden das klassische Schnitzen auf verschiedenen Hölzern. (Foto: pro manufacta engiadina)

Am traditionellen Handwerk schnuppern

Jürg Wirth//Pfannen oder Messer schmieden, Arvenholz schnitzen, drechslern oder selber Sgraffiti ritzen. Vielen Leuten dürfte schon bei dem Gedanken an diese traditionellen Handwerke das Herz aufgehen und sie sehen sich bereits in einem heimeligen Lokal am hingebungsvollen Werkeln.

Damit das Herz aber tatsächlich aufgeht und das Handwerk nicht nur in der Vorstellung passiert, gibt es die «pro manufacta engiadina». Ziel der Organisation ist es, erwachsenen Menschen das traditionelle Handwerk näherzubringen. Die «pro manufacta engiadina» wurde im Jahr 2015 gegründet, und seit 2017 ist der umtriebige und auf vielen Gebieten kreative René Fritsch am Ruder und

organisiert gemeinsam mit zahlreichen Leiter*innen rund 45 Seminare im Jahr.

Am beliebtesten ist dabei das Schmieden von Messern und Pfannen und das Sgraffito. Pfannen und Messer entstehen unter der kundigen Leitung von Thomas Lampert, der in Garsun eine Schmiede betreibt. Die Sgraffito-Seminare leitet Fritsch mittlerweile selbst und legt dabei Wert darauf,

dass nicht auf künstlichem Putz gearbeitet wird, sondern auf in Sur En gebranntem Brand- und Sumpfkalk.

Neu ins Programm haben es auch selbst gefertigte Lichtobjekte respektive Leuchten geschafft. Das Herz ist dabei aus Stahl, der Schirm geflochten aus Schnüren und Bast, für eine stimmungsvolle Beleuchtung und ein offenes Herz.

promanufacta.ch



Stradun 315A, 7550 Scuol
081 864 05 05 - 079 841 05 05
scuol@marco-sport.ch

Slow Fashion: Circularity in der Textilindustrie

Kleidung ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Alltags und unseres Selbstausdrucks. Doch in den vergangenen Jahrzehnten hat die Textilindustrie eine schnelllebige Konsumkultur des Wegwerfens und Überkonsums gefördert, die schwerwiegende Auswirkungen auf die Umwelt und die Menschen hatte, die in der Branche arbeiten. Wir von Schöffel sehen uns besonders in der Pflicht, hier entgegenzusteuern und Funktionskleidung zu produzieren, die sich durch Langlebigkeit, Nachhaltigkeit und Wiederverwertbarkeit auszeichnet. Wir setzen uns seit vielen Jahren dafür ein, Kleidung herzustellen, die nicht nur funktional und qualitativ hochwertig ist, sondern auch unter Berücksichtigung von Umwelt- und Sozialstandards produziert wird.

Die CIRC-Kollektion von Schöffel erhältlich bei Marco Sport

Die **CIRC Pants LOOOP** ist die nachhaltigste Wanderhose, die Schöffel je geschneidert hat: In den letzten Jahren haben unsere Entwickler:innen mit Hochdruck an **Materialtechnologien** gearbeitet, die Funktionalität und Nachhaltigkeit vereinen. Unsere Idee, aus recycelten Materialien Funktionskleidung herzustellen, die selbst wieder recycelbar ist, hat nun mit den **CIRC Pants LOOOP** Form angenommen und wird kontinuierlich weiter ausgebaut. Das revolutionäre Mono-Materialkonzept erlaubt eine nahezu 100%ige Recyclingfähigkeit! Sie besteht aus recyceltem Material, ist atmungsaktiv und wasserabweisend.

Mit den CIRC-Kollektion haben wir einen Nachhaltigkeits-Kreislauf geschaffen, der diesen Namen wirklich verdient: Indem Du Deine ausgemusterte Funktionskleidung an uns zurückschickst, kann sie zu Rohmaterial für neue Stücke der CIRC-Kollektion aufbereitet werden. Nachhaltiger geht es nicht!





Die Blumenwiesen des Engadins stehen in voller Pracht. (Fotos: Jürg Wirth)

Am besten, man geniesst die Wiesen vom Rand aus.

Acht geben auf die Wiesen

Jürg Wirth//Im Sommer sind sie das Markenzeichen des Engadins, die farbenprächtigen Blumenwiesen. Damit das auch so bleibt, gilt es einige Dinge zu beachten.

Jetzt stehen sie wieder in voller Blüte und Pracht, die Blumenwiesen des Engadins. Ab Mitte Juli dann eher die höher gelegenen, dafür mit einer noch grösseren Blumenvielfalt. Die Wiesen sind eine Freude für Auge und Seele, aber auch Lebensraum für Kleinlebewesen und Vögel sowie Nahrungsgrundlage für allerhand Vieh.

Was die Vögel anbelangt, so nutzen vor allem Bodenbrüter wie Braunkehlchen oder weiter oben auch Feldlerchen die Wiesen als Brutstätte. Damit deren Chance auf eine erfolgreiche Brut steigt, suchen Freiwillige die Nester, markieren diese mit Pföstchen und versuchen die Bauern davon zu überzeugen, ein Stück Wiese um die Nester stehen zu lassen. Das klappt

praktisch immer wunderbar. Weniger wunderbar ist es dann aber, wenn neugierige Wanderinnen oder Spaziergänger denken, sie müssten sich jetzt ganz genau anschauen, was wohl zwischen den Pfosten ist. Denn dabei trampeln sie erstens das Gras zu Boden und legen im dümmsten Fall eine Spur zum Nest, welche Räuber wie Fuchs oder Marder dankend annehmen. Auch freilaufende Hunde sind kein Gewinn für die Vögel. Insbesondere dann nicht, wenn die Vierbeiner die Nester finden und gleich selbst plündern. Angeleinte Hunde hingegen können das nicht tun.

Bei den Hunden kommt noch ein weiteres Problem dazu, das sich Neosporose nennt. Kotet der Hund unbemerkt in

die Wiese oder bemerkt, aber der Kot wird nicht beseitigt, kann es sein, dass der Kot ins Viehfutter gelangt. Seltener beim Heu, oft aber beim Silo. Fressen die Tiere dann das derart verschmutzte Futter, können sie sich dabei mit dem Protozoon *neosporea canium* infizieren. Das kann bei Kühen dazu führen, dass sie «verwerfen», heisst, dass der Embryo abstirbt und es zu einer Totgeburt kommt. Vor allem aber werden sie die Infektion nicht mehr los. Einmal infiziert, müssen die Kühe geschlachtet werden, da bei jeder neuen Trächtigkeit wieder das Risiko eines Abortes besteht.

Also gerne Hunde anleinen, Kot zusammennehmen und sich weiterhin an den farbenprächtigen Wiesen freuen.



Reitstall & Saloon San Jon, Scuol
Reservationen: 081 864 10 62
info@sanjon.ch - www.sanjon.ch

graubünden alles mit der Ruhe.



WELCHE FARBE HAT DEIN SOMMER?
Bei uns findest du sie garantiert!

Malergeschäft und Gipsarbeiten
Carrosserie und Autospritzwerk
Sonnenschutzsysteme
Professionelle Reinigung von Böden aller Art

Not Neuhäusler GmbH

carrosserie suisse

Via da Manaröl 603, 7550 Scuol
Mobil 079 300 57 73, info@not-neuhaeuster.ch

Kauf & Verkauf von Immobilien

Wir sind für Sie da
Rufen Sie uns an

7550 Scuol
Tel. +41 81 860 37 42 · Luigi Olivetti
scuol@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.ch



ENGEL & VÖLKERS®

Kunst- und Bauschmiede
Show-Schmiede
Ausstellung
Öffentliche Kantine



lampert-guarda.ch • info@lampert-guarda.ch

GUARDA KRÄUTER

Blüten & Kräuter Manufaktur



Tees mit ganzen Blättern und Blüten
Blüten für die Küche
Kräutersalze
Salben und Öle
Naturkosmetik mit Edelweiss

guarda-kraeuter.ch
edelweiss-cosmétique.ch
Tel. 081 862 24 58
Regula Guyer & Samuel Bühlmann

Öffnungszeiten Lädli:
Dienstag und Donnerstag, 14 bis 18 Uhr
und telefonische Vereinbarung



HOCHALPINES INSTITUT FTAN
SWISS INTERNATIONAL SCHOOL AND SPORTS ACADEMY

SCHWEIZER MATURA
INTERNAT
SPORTS ACADEMY
IGNITE SWITZERLAND

SCHULE. SPORT. NATUR. WO DEINE ZUKUNFT BEGINNT

HIF.CH





TSCHENETT
OFEN PLATTEN

Mehr als nur heisse Luft.

081 864 10 00 **gulertaxi**

- Taxi- & Limousinen-Service
- Kurier- & Gepäck-Service

libreria

poesia
clozza

mo-fr 10-12, 14-18.30
sa 10-12, 14-17

stradun 297 7550 scuol
078 209 50 25
kontakt@poesia-clozza.ch

+ ALPRAUSCH

Center Augustin
Scuol – 081 860 08 67
scuol@alprausch.ch



Pastizaria Cantieni
Furino SA

NOSSA PASCHIUN
VOS PLASCHAIR

Pastizaria Cantieni
Furino furners pastiziers SA

Jordan 50 | CH-7551 Ftan
Tel. +41 81 864 19 43

www.cantieni-ftan.ch
info@cantieni-ftan.ch

**Klein, aber fein –
Familienbad Zernez**



www.familienbad.ch

Zernez
Das Tor zum Nationalpark.
Das National-Sport-

Center da Sport
Zernez
Das National-Sport-

Das CSEB - auch ein bedeutender Wirtschaftsfaktor

Die Bündner Spitäler und Heime sind wichtige regionale Wirtschaftsmotoren. Allein im Unterengadin beträgt die Bruttowertschöpfung 37 Millionen Franken pro Jahr.



In der Gesundheitsregion Unterengadin kümmern sich neben den Hausärzten drei BSH Institutionen mit insgesamt acht Betrieben um das Wohlergehen der Bevölkerung. 7,9 Prozent aller Arbeitsplätze in der Region bestehen dank dieser Einrichtungen. Das sind 473 Arbeits- und Ausbildungsplätze. Der grösste Gesundheitsanbieter ist dabei das Gesundheitszentrum Unterengadin/Center da sandà Engiadina Bassa mit alleine knapp 450 Mitarbeitenden. 7,2 Prozent der regionalen Bruttowertschöpfung werden durch die Gesundheits- und Sozialinstitutionen generiert. Dies sind nur ein paar Fakten, welche in der Studie «Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Institutionen des BSH» vom Bündner Spital- und Heimverband zu lesen sind. Die Daten zum Unterengadin stammen aus kantonsweiten Studien, welche der Verband anlässlich des 100-Jahre-Jubiläums in Auftrag gegeben hat. Realisiert hat sie BAK Economics. Das Fazit: «Die Institutionen des BSH sind für Graubünden als Arbeitgeber, Wirtschaftsfaktor und Impulsgeber volkswirtschaftlich bedeutend».

Nicht nur ein Kostenfaktor

Ende Juni hat das CSEB die Resultate für das Unterengadin präsentiert «Unsere Branche wird meist als Kostenfaktor wahrgenommen», sagte Joachim Koppenberg, Direktor des Gesundheitszentrums. Der Bevölkerung sei oft nicht bewusst, dass die Gesundheitsversorgung auch neben dem medizinischen auch einen bedeutenden wirtschaftlichen Effekt hat. Im vergangenen Jahr hatte das gesamte CSEB zwar ein Defizit von knapp zwei Millionen Franken zu Gunsten der Trägergemeinden verbucht - andere Regionen zahlen oft deutlich höhere Beträ-



ge als sog. Leistungsbeiträge und die Betriebe weisen daher auf dem Papier keine Defizite aus, was aber für die Trägergemeinden bzgl. der eigentlich Aufwendungen letztlich keine Rolle spielt. Allerdings werden nachweislich mindestens 37 Millionen Franken Wertschöpfung pro Jahr für die Region erzielt. «Ich glaube, dass dieser Betrag sogar eher konservativ gerechnet ist, denn das sind effektiv nur die direkten, die nachgewiesen werden können», meinte Koppenberg.

Zudem sind bei der Studie nur die stationären Betriebe berücksichtigt worden, also keine Hausärzte, Physiotherapie-Praxen, etc. Auch das Thema Gesundheitstourismus ist in der Studie nicht abgebildet. Als Beispiel nennt Koppenberg Reha-Patienten, die Besuch bekommen, welcher wiederum in der Region übernachtet und konsumiert. Infolge der Pandemie hat zudem die Zahl der Zweitheimischen zugenommen. Das CSEB bekommt regelmässig Anfragen von künftigen Zweitwohnungsbesitzern, die sich über das Gesundheitsangebot im Tal informieren. «Eine gute Gesundheitsversorgung ist z. B. eine wichtige Komponente bei der Wahl des Alterswohnsitzes», so Koppenberg. Der Direktor des CSEB wertet die BSH-Wertschöpfungsstudie insofern als wichtig, als sie

eine neue Betrachtungsweise ermöglicht, auch wenn für ihn als Arzt immer noch die Qualität der medizinischen und pflegerischen Betreuung an erster Stelle stehe. Die Ergebnisse der Studie sowie Fakten und Zahlen zur Gesundheitsregion Unterengadin wurden anlässlich einer Vernissage im Bogn Engiadina präsentiert. Daniel Derungs, Geschäftsführer Bündner Spital- und Heimverband, berichtete in einem Kurzreferat über die bedeutendsten Zahlen zur Wertschöpfungsstudie. Anschliessend fand eine Podiumsdiskussion mit Daniel Derungs, Martina Schlapbach (Regionalentwicklerin Region Engiadina Bassa / Val Müstair) und Dr. med. Joachim Koppenberg moderiert durch Reto Stifel statt. Interessante Gespräche gab es anschliessend am gemeinsamen Apéro. Für alle Interessierten sind die Zahlen zur Wertschöpfungsstudie der Gesundheitsregion Unterengadin sowie des Gesundheitszentrums Unterengadin bis Ende Oktober in einer Ausstellung im Eingangsbereich des Bogn Engiadina dargestellt. Weitere Infos auch unter:



Im Val Müstair, hier im Bild St. Maria, wird das «Jauer» gesprochen. (Foto: Biosfera Val Müstair)

Neueröffnung Senda da las linguas, Sprachenweg

Franziska Peter//Ab 8. Juli 2023 macht der «Senda da las linguas» die romanische Sprache des Val Müstair, das «Jauer», und dessen Kulturlandschaft erlebbar. Der Naturpark Biosfera Val Müstair hat den Audio-Themenweg gemeinsam mit der Chasa Jaura, dem Talmuseum sowie der Kulturplattform vom Val Müstair initiiert. Der «Senda da las linguas» führt auf einer ca. 8 Kilometer langen, kurzweiligen Rundwanderung durch die Kulturlandschaft um Valchava und beginnt bei der Chasa Jaura.

Auf der Wanderung werden die Flurnamen des Val Müstair und deren Bedeutung thematisiert. Die Wörter werden näher beleuchtet, Zusammenhänge erklärt und in Melodie, Rhythmus und Geräusch interpretiert. Damit gelingt es, das Romanische als Kulturgut erfahrbar zu machen, auch ohne Sprachkenntnisse. Die Inhalte wurden von den Kunstschaffenden Reto Friedmann, Annette Schmucki und Gianna Olinda Cadonau erarbeitet. Der «Senda da las

linguas» ist über die App Hearonymus abrufbar. Die App bietet bereits einen aufschlussreichen Audioguide durch die Chasa Jaura und wird nun mit der Tonspur zum «Senda da las linguas» erweitert. Biosfera Val Müstair und Chasa Jaura wünschen schon jetzt viel Freude und einen neuen Blickwinkel auf das Jauer – egal, ob es Muttersprache oder (noch) eine Fremdsprache ist.

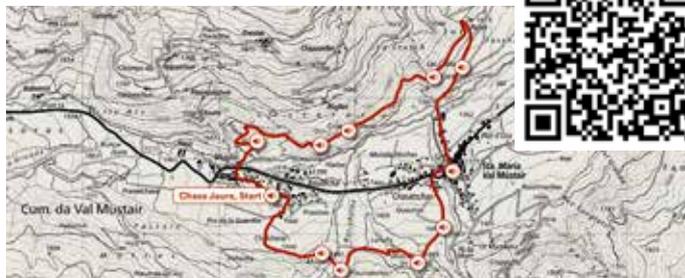
Vernissage: Samstag, 8. Juli, 14.00 Uhr, Chasa Jaura Valchava

Am Sonntag, 9. Juli, laden die Künstler*innen zu einem gemeinsamen Spaziergang auf dem «Senda da las linguas» ein. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr bei der Chasa Jaura. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Freitag, 7. Juli, 17.00 Uhr bei Franziska Peter, franziska.peter@biosfera.ch.

Download des Rundgangs «Senda da las linguas» auf der App Hearonymus:



Die Rundwanderung beginnt bei der Chasa Jaura. (Foto: Biosfera Val Müstair)



Der «Senda da las linguas» führt auf einer ca. 8 Kilometer langen Rundwanderung durch die Kulturlandschaft um Valchava. (Foto: Biosfera Val Müstair)

Girunvalla Geierwally

Müstair Plaz Grond | 21:00 Uhr

gedeckte Tribüne



Theatergruppen Val Müstair

Freilichtaufführung mit Gesang und Musik in romanischer Sprache von Herman Schweighofer, romanische Übersetzung von Gion Gaudenz. Regie: Chasper Ans Gaudenz

Samstag **15. Juli 2023** Samstag **22. Juli 2023**
Mittwoch **19. Juli 2023** Mittwoch **26. Juli 2023**
Freitag **21. Juli 2023**

Rahmenprogramm

Dienstag **18. Juli** 21.00 | Film: Im Kreis der Geier / Bartgeier News, Vortrag von Valentin Pitsch
Sonntag **23. Juli** 20.30 | Lesung mit den Schriftstellern Tim Krohn und Plinio Meyer
Dienstag **25. Juli** 21.00 | 3 Beiträge des Romanischen Radio- und Fernsehsenders (deutsche Untertitel)

bei schlechter Witterung wird die Aufführung verschoben
Infos auf Facebook und Instagram unter
Gruppa da teater, Müstair

**Eintritt 25.- Kinder 12.-
Kinder bis 7 Jahre gratis**

Platzreservierungen per Telefon jeden Abend von 19.00 bis 20.00 bei Gian Ulrich Pitsch, +4179 610 53 74

Girunvalla ist die romanische Version des deutschen Volksstücks Geierwally. Es handelt sich um eine Theaterfassung nach dem gleichnamigen Roman von Wilhelmine von Hillern, herausgegeben 1873. Das Stück wurde oft mit Erfolg im deutschsprachigen Raum aufgeführt und mehrmals verfilmt. Es gibt sogar mehrere Opernfassungen. Die aktuelle Fassung stammt von Herman Schweighofer. Sie wird durch einen einheimischen Liedermacher, der eigens dafür die Liedmelodien komponiert hat, einem Klarinettenisten und einer Akkordeonistin ergänzt. Auch deren Darbietungen sind für diese Aufführung geschaffen.

Da das Stück vor allem von seiner Handlung lebt, sollte es auch für Nicht-romanisch-Versteher zugänglich sein, besonders nach der Lektüre der Inhaltsangabe.

Zusammenfassung:

I Akt Auf dem Vorplatz des Valpaschuner Hofes

Der Einführungstext, von der Erzählerin vorgetragen, erzählt die Geschichte der jungen Valburga, die als junges Mädchen ein Geiernest ausgeräumt hatte. Zeit ihres Lebens war sie für den herrschsüchtigen Vater eine Enttäuschung, weil sie nicht als Bube auf die Welt kam. Aber damals, als sie den Jungvogel aus dem Nest holte, war er stolz auf sie. Seitdem wurde Valburga nur noch Geierwally, romanisch Girunvalla genannt.

Der tyrannische Vater will die Tochter mit dem schneidigen Jungbauern Vincenz vermählt sehen. Da Girunvalla nicht einwilligte, hat er sie auf eine abgelegene Maiensäss-Hütte verbannt. Nach geraumer Zeit erscheint Girunvalla wieder auf dem Hof. Der Vater beharrt auf seinem Standpunkt, die junge Frau aber bleibt bei ihrer Meinung und behauptet einen anderen, nämlich den Bärenjosef zu lieben. Der Vater will sich durchsetzen und befiehlt der Knechtschaft Girunvalla zu packen und sie einzusperren. Durch eine List gelingt ihr die Flucht. Sie kehrt in die kalte, abweisende Hütte zurück.

II Akt Vor und in der Hütte Plaun Frai (Kalter Boden)

Girunvalla bekommt Besuch von Chasper, dem alten Knecht. Er will ihr berichten, dass der Vater gestorben sei, und dass sie auf dem Hof gebraucht würde. Der Bärenjosef, in Begleitung einer jungen Frau ist auf dem Weg zu einer Beredigung ins Nachbartal. Sie suchen Schutz vor einem Unwetter und finden Unterschlupf in der Hütte. Girunvalla erkennt ihren heimlich Geliebten, ist aber eifersüchtig auf die Begleiterin. Dementsprechend ist die Begegnung wenig herzlich. Als Josef droht den rabiaten Geier zu erschiessen, kommt es zu einer Auseinandersetzung mit dem Jäger. Darauf verlassen Josef und seine Begleiterin enttäuscht die Hütte. Girunvalla packt ihre Sachen und zieht mit dem alten Knecht ins Tal.

III Akt Auf dem Vorplatz des Valpaschuner Hofes

Vincenz, der Erbschleicher besteht immer noch auf seinem Recht Girunvalla zur Frau zu bekommen. Der Vater hätte das so bestimmt und es ihm zugesagt, behauptet er. Es taucht sogar ein Testament auf, in dem der Valpaschuner den Hof dem jungen Vincenz vermacht, auch wenn Girunvalla nicht seine Frau werden sollte.

Verwirrung entsteht als der Bärenjosef auftaucht um sich einen Kuss zu ergattern. Girunvalla glaubt, dass es Josef ernst meine und fällt auf das falsche Spiel herein. Josef hingegen will sich nur wegen falschen Anschuldigungen an seiner damaligen Begleiterin rächen und blamiert Girunvalla. Diese kocht vor Wut und verspricht Vincenz auf sein Drängen einzugehen, wenn er wisse was zu tun sei. Vincenz holt das Jagdgewehr, kurz darauf ertönt ein Schuss.

Den Schluss, liebe Besucherinnen und Besucher wollen wir Ihnen vorenthalten. Wir sind sicher dass sie beim aufmerksamen Zuschauen die Handlung verstehen und nicht enttäuscht nach Hause gehen werden.

Central-Garage Denoth AG

SINCE 1926

7550 Scuol

Telefon 081 864 11 33



Service

ŠKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service

Waschanlage



AVIA

Tankstelle

Premio Partner
GOODYEAR

www.garage-denoth.ch



Ferienwohnung Chasa Muntanella, Ftan

Engadin Booking



Ferienwohnungen,
Immobilien und
Tourismusagentur



engadin-booking.ch

Stradun 322 | 7550 Scuol

Tel. +41 81 864 02 02



Im „La Chadafö“
verwöhnen wir Sie
mit frischen regionalen
Spezialitäten aus
unserer Saisonkarte.

Karten und Öffnungszeiten
finden Sie unter: lachadafoe.ch

Nur 200 m von der Talstation entfernt
Reservieren Sie unter +41 (0)81 861 11 11



Weitere
Infos unter:

altana.ch

ps pfister & sax
immobilien und treuhand

**Neuwertiges und schönes Einfamilienhaus mit
Stall und grossem Umschwung 2300m² im
Unterengadin / Seraplana zu verkaufen**

Das Einfamilienhaus verfügt über zwei Nasszellen mit Dusche und
Bad sowie einer separaten Sauna.

Die drei Schlafzimmer mit Balkon und herrlichem
Ausblick befinden sich im Dachgeschoss.

Mit Erdsonden Heizung, Glasfaseranschluss, Carport (2 PW),
ökologisch sinnvoll gebaut, ruhig und sonnig gelegen in einem
Weiler ohne Durchfahrtsstrassen.

**Der grosse Umschwung mit Stall bietet die perfekte Nutzung
mit Tieren oder als Atelier für kreatives Schaffen.**

Tel. 081 257 18 18 www.pfister-sax.ch

SAST AMO?



Heidi Kny in ihrem Garten, in dem auch die Werkschau stattfinden wird. (Foto: Jürg Wirth)

Werkschau in der Natur

Jürg Wirth//Seit 25 Jahren lebt und arbeitet Heidi Kny zusammen mit ihrem Mann immer wieder auf Plan da Chavas ob Sent. «Zeit für eine Bilanz», hat sie sich nun gesagt und lädt zu einer Schau.

«Ja, es ist eine Art Werkschau», beschreibt Heidi Kny ihre Ausstellung. «Allerdings schafft die Natur die grössten Werke», fügt sie noch an. Steht man vor ihrem Atelier- und Wohnhaus auf Plan da Chavas, nahe beim Hof Vastur ob Sent gelegen, kann man vor allem dem zweiten Teil ihrer Aussage unein-

geschränkt zustimmen. Die Zustimmung für den ersten Teil fehlt jedoch nur deswegen, weil zum Zeitpunkt des Gesprächs noch nicht alle Werke aufgebaut waren. Das Haus der Künstlerin liegt inmitten von Bäumen. Jeden einzelnen habe sie selbst gepflanzt, meint die lebenserfahrene

Frau verschmitzt. Immer wieder habe sie vom Hang, wo im Senter Wald Holz zu Tale gebracht wird, kleine Bäumchen geholt. Selbstverständlich nur mit Zustimmung der Forstarbeitenden. Und die sind gut gediehen, die Bäumchen. Das liege an der einmaligen Lage mit viel Sonne und auch viel Wasser,

denn gerade neben dem Haus plätschert ein Bächlein vorbei, und oberhalb des Hauses liegt ein kleines Moor. Seit 25 Jahren besitzt sie nun zusammen mit ihrem Mann das Haus. Für Kunst interessiert sie sich aber schon viel länger, und selber tätig geworden in der Branche ist sie auch schon vor einigen Jahren.

Ihr Schulweg in Basel, wo sie aufgewachsen ist und auch noch Wohnsitz hat, führte sie an verschiedenen Künstlerateliers vorbei. Oft schlich sie sich in diese Räumlichkeiten und schaute den Kunstschaffenden beim Malen zu, vergass darob die Zeit und kam zu spät nach Hause. Sehr zum Ärger des Vaters, der ihr dann wieder für einige Zeit verbot, die Kunstschaffenden zu besuchen.

Coiffeur statt Kunst

Am liebsten hätte sie nach der obligatorischen Schulzeit dann selber Kunst gemacht und sich entsprechend ausbilden lassen. Aber ... genau – deshalb stieg sie dann ins elterliche Coiffeurgeschäft ein. «Wenigstens durfte ich Frisuren kreieren», erinnert sie sich zurück. Zuvor führten sie ihre Lehr- und Wanderjahre auch nach London an die legendäre Carnaby Street. Diese war in den 60er-Jahren das Epizentrum der Mode und stand für die Swinging Sixties. Weit weg von der profanen Einkaufsmeile, die sie heute ist. Heidi Kny allerdings brach ihre Zelte bereits nach einer Woche wieder ab: «Ich kann nur gut arbeiten, wenn ich mich wohlfühle, und das war dort überhaupt nicht der Fall.»

Ausgesprochen wohl fühlt sie sich dafür auf Plan da Chavas, was für ihre Werkschau viel verspricht. Gut möglich, dass das Wohlgefühl auch mit ihrem Vorgänger an eben jenem Ort zu tun hat. Denn, der Titel der Werkschau sagt es, Heidi Kny war nicht schon immer auf Plan da Chavas.

Prominenter Vorbesitzer

Zuvor gehörte das Haus Max Huggler. Seines Zeichens hoch- und weiterhin geschätzter Kunsthistoriker mit Spezialgebiet Paul Klee, zudem auch Direktor des Kunstmuseums Bern und versierter Kunstsammler. Er erstand das einstige Maiensäss vor rund 60 Jahren und liess es von einem Corbusier-Schüler umbauen. Mit Not Vital verband ihn eine Freundschaft, befreundet war er aber auch mit den Knys. Kennengelernt hatten sie sich bei einem Maler im Schwarzwald. Ab und an lud Huggler Knys auf Plan da Chavas ein. Heidi war begeistert und fühlte sich angezogen von diesem Ort. Als dann Huggler 1994 im Alter von 91 Jahren starb, sass sie am Leidmahl nach der Beerdigung zufällig am Tisch des Haupterben. Das Gespräch kam auf das Haus in Sent, und Heidi engagierte sich rund drei Jahre, bis sie Plan da Chavas endlich kaufen konnte. Cla Sarott erweiterte das Haus dann noch um ein Atelier und seither wirkte und wirkt die lebhafteste Frau an diesem Ort.

Doch noch Kunst

Denn zur Kunst respektive auch zur Ausbildung ist sie dann doch noch gekommen. Vielmehr überkam es sie



Der Baum im Hintergrund war quasi der Ursprung der Werkschau von Heidi Kny. (Foto: Jürg Wirth)

nach der Geburt des zweiten Sohnes, dass sie nicht ihr Leben lang zu Hause bleiben wollte, weshalb sie begann, Kurse an der Kunstgewerbeschule zu besuchen.

Und daran, dass sie jetzt eine Werkschau inmitten der Natur um Plan da Chavas mache, sei auch Mario Riatsch ein wenig schuld, sagt sie. Ihn engagierte sie, um eine dann doch zu grosse Lärche zu fällen. Weil Riatsch das von oben nach unten tat und Ast für Ast wegschnitt, sah sie plötzlich das erste Werk vor sich und befahl dem flinken Förster, die Arbeit einzustellen. Nun sind weitere Objekte und Werke dazugekommen, die sich auf ins Gras geschnittenen Pfaden besichtigen lassen. «Grasschnitt anstatt Holzschnitt», liefert Kny die dazugehörige Assoziation. Und die grössten Werke entstehen im Verbund mit der Natur, könnte der Leitfaden für die Werkschau lauten.



HOCHALPINES INSTITUT FTAN
SWISS INTERNATIONAL SCHOOL AND SPORTS ACADEMY

CUORS DA PREPARAZIUN PER L'EXAMEN D'ADMISSIUN 2024

Gimnasi, scoula media commerciala e specialisada

Ultim termin d'annunzcha 13 avuost 2023



Foto © Mayk Wendt



VORBEREITUNGSKURSE AUFNAHMEPRÜFUNGEN 2024

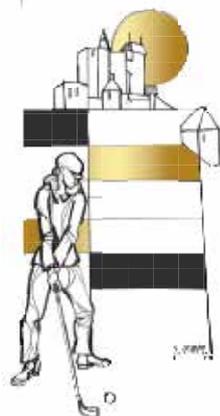
Gymnasium, Fach- und Handelsmittelschule

Anmeldeschluss 13. August 2023



VULPERA
GOLF CLUB

giubileum 100 ons
100 Jahre Jubiläum
1923 - 2023



→ engadin.com

gulertouristik

ETO
Travel

Carreisen ab Engadin & Münstair

29.07.23 Flumserberg Open-Air

Trauffer, Megawatt & Stubete Gäng, Carfahrt & Ticket

31.07.23 Flumserberg Open-Air

die legendäre Schlagerparty mit vielen Stars, Carfahrt & Ticket

17.–20.08.23 Arena di Verona & magischer Gardasee

Oper Aida in der Arena, Stadtführung Verona, Ausflugsprogramm

14.–16.09.23 Furka Dampfbahn & Jungfrauoch

Dampfbahn Realp – Gletsch, Besuch Jungfrauoch und Luzern

01.–05.10.23 Slowenien und Istrien entdecken in Portoroz

Stadtführungen Ljubljana und Rovinj, Ausflugsprogramm

01.–03.12.23 Weihnachtszauber Klagenfurt & Wörthersee,

mit Ausflugsprogramm

14.12.23 Tiroler Landestheater, La Bohème

und Besuch Weihnachtsmarkt Innsbruck, Carfahrt und Ticket

Informationen und Reservationen

Guler Touristik GmbH
7550 Scuol
081 864 10 00

ETO-Travel
7537 Münstair
055 615 51 71

Die Gemeinde Scuol

Guarda, Ardez, Ftan, Tarasp, Scuol, Sent

- Bogn Engiadina Scuol mit verschönerter Bäderlandschaft
- Sent – Dorf der Dichter*innen, Schriftstellenden und Kunstschaffenden
- Trailcenter Palüds in Ftan
- Ardez – Vorzeigedorf am Fusse der Ruine Steinsberg
- Schellen-Ursli-Themenweg in Guarda



→ engadin.com

(Foto: Andrea Badrutt, Chur)

Die Gemeinde Zernez

Brail, Zernez, Susch, Lavin

- Nationalpark-Besucherzentrum in Zernez
- Familienbad Zernez mit Kinderbecken und Aussenpool mit 34°
- Kultur und Italianità in Lavin
- Internationale Kunst im Muzeum Susch
- Denkmalgeschützte Kirche in Brail



→ engadin.com

(Foto: Dominik Träuber)

Die Gemeinde Valsot

Ramosch, Vnà, Tschlin, Strada, Martina

- Kirche San Niclà mit kulturellen Anlässen
- Museum Stamparia Strada
- «Il giardin da l'En» – der Garten des Inns bei Martina und Strada
- Burgruine Tschaniüf – das Wahrzeichen von Ramosch
- Begehbare Wörterbuch in Vnà



DECORAZIUNS SA

Via da Sotchà 213 · 7550 Scuol
www.gisep.ch · 081 864 12 77

Bodenbeläge – Polsterei
Vorhänge – Insektenschutz
Bettwaren – Matratzen

RONER SA

Küchen- & Möbelbau
7550 Scuol
081 864 14 62
info@roner.ch
www.roner.ch

RONER SA
falegnamaria
mobiglia
chadafos



Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch



Scuol/Samedan Telefon 081 861 01 02
www.arenatech.ch Fax 081 861 01 22



arenatech.ch

impraisa-electrica.ch

arenaregional.ch

Not Clalüna

Furnaria-Pastizaria · Bäckerei-Konditorei



Wo der Beck noch Beck ist!

7554 Sent - Tel. 081 864 82 93
www.baeckerei-claluena.ch



Shop Rent Service

Ski Alpin Bike Wandern Running

Plaz 142,
7554 Sent
Tel. 081 864 13 10
www.sportchampatsch

SGÜREZZA ELECTRICA
ENGIADINA



Sgürezza electrica Engiadina Srl | Kurt Stecher | Via da Ftan 495E | CH-7550 Scuol
Telefon +41 79 688 84 47 | info@sguerrezza-electrica.ch
www.sguerezza-electrica.ch

Controlla d'installaziuns electricas ed apparats | Analisa e cussagliaziun
Elektrokontrollen | Geräteprüfung | Analysen & Beratung

THEMA

Die alten Talwege wiederentdecken



Über die beiden Steine in der Clozza führte der Übergang des alten Talweges zwischen Guarda und Lavin. (Foto: Jürg Wirth)



Auf dem Platz an der Strasse, wo jetzt Holz gelagert wird, stand früher der Galgen, deshalb der Name Fuorchcha. (Foto: Jürg Wirth)

Jürg Wirth//Tumasch Planta aus Scuol hat die Arbeit seines Vaters weitergeführt und zur Publikation gebracht. Herausgekommen ist das Buch «Alte Talwege im Unterengadin». Eine spannende Lektüre und Geschichtslektion für alle, die gerne auf Entdeckungsreise gehen.

Grundsätzlich schlummert in fast allen von uns das Entdecker- und Forscher-gen. Oder wer will nicht beispielsweise in den Ferien den einsamsten Strand, das authentischste Restaurant oder den malerischsten Ort finden? Andere spazieren stundenlang über Äcker, nur um versteinerte Schnecken zu finden oder Muscheln, manche gar machen sich auf die Suche nach Gold.

Auch in Tumasch Planta lebt das Entdecker-gen, ganz stark sogar, ihm wurde es gewissermassen in die Wiege gelegt. Denn bereits sein Vater, Armon Planta, war als Entdecker und Forscher unterwegs, und der Sohn hat nun die Arbeit des Vaters zu Ende gebracht und damit den grossen Wunsch des Vaters erfüllt. «Alte Talwege im Unterengadin» heisst das Werk, und um was es geht, dürfte aufgrund des Titels klar sein. Die Basis für die Publikation waren die Unterlagen von Armon



Rechts unterhalb der Brücke über die Brancla bei Ramosch sieht man das alte Brückenfundament. (Foto: Jürg Wirth)

Oben im Gebüsch gut zu erkennen: Die «pedra fitta», der schmückende Stein des einstigen Talweges, gerade unterhalb von Sent, kurz vor Crusch gelegen. (Foto: Jürg Wirth)



Planta, welche dieser im Rahmen seiner eigenen Forschungs- und Entdeckertätigkeit erstellt hat. Hier gilt es noch einzuschreiben, dass sowohl Armon als auch Tumasch Entdecker-Laien sind, wenn auch auf sehr hohem Niveau. Im «GEH-leit» zu «Alte Talwege im Unterengadin» schreibt Tumasch Planta, dass die Unterlagen seines Vaters wohl Gold wert waren, aber auch, dass sie bei weitem nicht vollständig gewesen sind. Ein solides Gerüst hätten sie gebildet, das ihm nicht nur den Weg ebnete, sondern auch sehr viel historisches Wissen und vor allem sehr wertvolles Fotomaterial lieferte. Kartierungen hingegen fehlten vollständig, dafür hatte der Vater den Wegverlauf anhand der Landeskarte im Massstab 1:25'000 beschrieben. Tumasch hatte also ein grosses Rätsel zu lösen, wusste aber auch von Anfang an, dass eine Publikation nur mit Kartierungen Sinn macht, ansonsten sie der Leserschaft nicht zumutbar wäre. Also machte Tumasch Planta das, was im tiefsten Sinne eines Weges liegt: Er begann mit dem Erkunden, Kartieren und Begehen. Er begab sich also auf die Reise zu den alten Talwegen im Unterengadin.

Verschiedene Varianten

Diese beginnt auf dem Talweg zwischen Ramosch und Scuol, wo Planta Talwegrelikte sammelte. Nicht immer habe sich die Wegführung zweifellos frei rekonstruieren lassen, gibt Planta an. Also bezog er auch historisch wichtige Plätze und Orte in seine

Forschung ein. Dies mit dem Ansatz, dass diese miteinander kommunizieren mussten. Ausgangspunkt oder eine einfach zu findende Stelle des Talweges zwischen Ramosch und Scuol ist der Übergang über die Branca bei Ramosch. Seit urgeschichtlicher Zeit sei dieser an der gleichen Stelle erfolgt, hat Planta ermittelt. Dies am talseitigen Ende der Branca-Schlucht, weil dort die schmalste Stelle des Schuttfächers des Baches war. Blickt man vom Beginn der heutigen Brücke in Richtung Ramosch, so erkennt man rechts unterhalb der Brücke den alten Brückenpfeiler. Bis Crusch verlief der alte Talweg unterhalb der jetzigen Hauptstrasse, um dann beim Weiler leicht ansteigend auf die obere Strassenseite zu wechseln. Da, wo die heutige Strasse jetzt leicht in die Schlucht hineinführt, kurz vor der Örtlichkeit Soblantin – wahrscheinlich weil die frühere Siedlung dort San Valentin hiess – führte der alte Weg unterhalb der jetzigen Strasse weiter. Der grosse Platz, auf dem heute Holz gelagert wird, war früher der Galgenhügel, weshalb die Flure dort «La Fuorcha», der Galgen, heisst. Ist hier immer nur von einem Weg die Rede, so ist das nicht ganz korrekt, denn die Plantas konnten verschiedene Wege respektive Wegstücke aus verschiedenen Zeiten bestimmen. Diese erstrecken sich von prähistorisch-römisch über römisch-frühmittelalterlich bis hin zu hochmittelalterlich; von spätmittelalterlich bis zu neuzeitlich und schliesslich noch bis ins Jahr 1864, was in etwa

dem Verlauf der heutigen Strasse entspricht. In Scuol mündeten die Wege dann dort ein, wo heute die Strasse nach Pradella verläuft. Im heutigen Plaz in Scuol Sot verzweigten sich die Talwege. Einer führte in Richtung Tarasp – Zernez beziehungsweise S-charl, der andere nach Ftan – Guarda – Lavin.

Diese beiden Wege sind es denn auch, die Planta im Buch weiter beschreibt und vor allem begangen hat.

Spuren suchen und lesen

Auch da hat er akribisch alle möglichen Wegvariationen aufgeführt. Hat sie von prähistorisch-frühmittelalterlich bis zur heutigen Strasse sortiert. Vermutet beispielsweise, dass über die Clozza zwischen Guarda und Lavin keine Brücke führte, sondern nur ein einfacher Übergang. Hat immer wieder Fundamente und Stützmauern gefunden. Hat auf dem Allezeiten-Talweg, heute der Wanderweg oberhalb der Verbindungstrasse Ftan – Ardez, eine Inschrift mit der Jahreszahl 1757 und den Buchstaben W und P entdeckt. Sieht auf dem gleichen Weg ein wenig weiter ganz klar die vorrömische bis mittelalterliche und die mittelalterliche Querung, den noch 1573 von Campell beschriebenen und den neuzeitlichen Talweg.

Und auch darum geht es vor allem in diesem Buch oder mit diesem Buch, ums Sehen. Tumasch Planta leistet dazu dank zahlreicher Fotos, Karten, Kartierungen und Skizzen grossartige Hilfestellung. Gerade so, dass man das Buch unter den Arm oder in den Rucksack packen will, um die alten Talwege abzuschreiten und sie vor allem nochmals selber zu entdecken.

«Alte Talwege im Unterengadin», Armon Planta, Tumasch Planta aus der Reihe Archäologie Graubünden.



→ samnaun.ch

Die Gemeinde Samnaun

Compatsch, Laret, Plan, Ravaisch, Dorf

- Grosse 1. August-Feier und Festrede von Stefan Engler
- Einzige Zollfrei-Oase der Schweiz mit über 40 Shops
- Kletter- und Boulder-Park Alp Trida für Familien
- Discgolf-Parcours mit Frisbees in Samnaun Dorf
- 250 km signalisierte Wanderwege, über 900 Pflanzenarten

(Foto: Andrea Badrutt, Chur)

→ val-muestair.ch

Die Gemeinde Val Müstair

Tschierv, Fuldera, Lü, Valchava, Sta. Maria, Müstair

- Naturpark Biosfera Val Müstair
- UNESCO Welterbe Kloster St. Johann in Müstair
- Muglin (Mühle) Mall in Sta. Maria
- Museum Chasa Jaura in Valchava
- Geschützter Erlen-Auenwald bei Fuldera

(Foto: Mayk Wendt)

BE
LAIN

MARANGUNARIA E RESGIA

Marangunaria Beer SA
Holzbau • Holzhandel • Sägerei
Plan da Muglin • Ramosch

Grosse Arvenmöbel-
Ausstellung **raïna.**



Frars Hohenegger SA

Via Cumünala 11 - 7553 Fuldera



www.frars-hohenegger.ch - info@frars-hohenegger.ch
Telefon +41(0) 81 858 52 14

FULDERA im VAL MÜSTAIR



Hotel Landgasthof Stafila Fuldera***

Via Maistra 20, CH-7533 Fuldera

Tel. Nr. +41 (0)81 858 51 60

info@hotel-staila.ch, www.hotel-staila.ch



FESTA SÜL STRADUN

Scuol - Stradun
22. Juli 2023

11.00 -24.00 Uhr

**Der Sommer-Treffpunkt
für Gäste und Einheimische**

Bunte Marktstimmung mit Live-Musik,
essen und trinken unter freiem Himmel!
Vom Café Cantieni bis Chasa Paradis,
säumen Stände mit Kleidern, handgefertigten
Produkten, einheimische Spezialitäten und
weiteren Attraktionen für Gross und Klein
den Stradun.

**Nehmen Sie sich Zeit, vielleicht
finden auch Sie ein Schnäppchen
oder eine Information für Ihre
Bedürfnisse.**

Während der Zeit von Freitag 19.00 Uhr bis Sonntag 11.00 Uhr ist die Strasse
zwischen Café Cantieni und Chasa Paradis für den Durchgangsverkehr erschwert
(Samstag von 10:00 bis 24:00 Uhr gesperrt).

Ihr Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsspezialist in Scuol mit 24h-Pikett-Dienst



CHRISTOFFEL

Heizung

Sanitär

Lüftung

7550 Scuol · 081 864 01 51 · 079 880 00 89 · info@christoffelscuol.ch



PENSIUN ALDIER SENT
EINFACH SEIN

Das Hotel & Restaurant
mit dem ganz eigenen Charme
mitten in Sent.

www.aldier.ch · Tel. 081 860 30 00

In Scuol
unverpackt
einkaufen.



Stradun 335A
7550 Scuol
+41 81 864 70 70
www.lastrietta.ch

**REINIGUNGS
SERVICE**
ENGADIN GMBH

Tel: 079 859 25 01
info@reinigungsservice-engadin.ch



- Gebäudereinigung
- Wohnungsreinigung
- Baureinigung
- Unterhaltsreinigung
- Hauswartung
- Schneeräumung
- Fensterreinigung bis 18m Höhe

DORF-CENTER
SCUOL



Sie finden uns im @Center in Scuol
dorf-center.ch
info@dorf-center.ch



REPLAY



MARIE JO



Faleghnamaria
Schreinererei

lingen hag

7558 Seraplana
Tel. 081 866 33 66
lingen hag@bluewin.ch
lingen hag.ch

LÖ BRAMÀ



Nachdem sich Wanda Hopmann 30 Jahre für das Hotel und Berghaus Val Sinestra eingesetzt hat, hat sie die Talseite gewechselt, und wohnt jetzt in Ramosch. Hier hat sie, seit 2020, mit dem Dorfladen/Café Butia Ramosch eine Herausforderung angenommen, welche sie die nächsten 30 Jahre beschäftigen könnte.

«Es Bänkli am Waldrand» von Wanda Hopman

Das Bänkli am Waldrand ist eine meiner frühesten Erinnerungen an das Val Sinestra. 1978 entdeckten wir – meine Eltern, Grosseltern, mein Bruder und ich – diesen schönen Aussichtspunkt, als wir zum ersten Mal unsere Ferien im Hotel Val Sinestra verbrachten.

Als ich 1984 zurückkam, um im Hotel zu arbeiten, bin ich oft dort hinspaziert, um eine breitere Perspektive zu bekommen.

Mit dem Wald im Rücken und dem Blick in Richtung Piz S-chalambert, Val d'Uina und Piz Lischana hört man das

Rauschen der wilden Brancla weiter unten im Tal. Blickt man in den Himmel, «spottet» man regelmässig den Adler oder den Bartgeier. Wunderschöne Blumenwiesen oder goldfarbige Lärchen, je nach Saison, krönen das Ganze.

SO KOMMT MAN HIN:

Vor hundert Jahren, als das Hotel noch ein renommiertes Kurhaus war, war dieser Wanderweg zwischen Vnà und dem Hotel Val Sinestra für einige der Weg zur Arbeit.

Ab Vnà geht es zuerst kurz in Richtung Zuort, wonach der Wanderweg nach Sinestra links hinunter abbiegt. Innert 20 Minuten ist man schon dort, wo der Weg im Wald verschwindet und das Bänkli wartet. Kommt man von Sent, überquert man beim Berghaus Sinestra die Brancla. Ab hier kann man entweder direkt rechts und nach ca. hundert

Meter links hochlaufen. Wenn man aus dem Wald kommt, befindet sich die Bank dann einige Meter oberhalb von diesem Weg. Oder man geht zuerst kurz in Richtung Zuort, um dann rechts in Richtung Vnà abzubiegen. Dieser Weg führt in ca. 20 Minuten (ab Sinestra) direkt zur Bank.

Koordinaten:

46.847583, 10.343579

Scannen und Karte anzeigen



La nouva Chasa Paterna es qua!

Fadrina Hofmann//**Punctualmaing pel cumanzamaint da la stà cumpara la Chasa Paterna nr. 141. «Notizchas dal paur da Standet» es ün raquint da Romedi Arquint, illustrà da Paulin Nuotclà.**

Daspö il 1920 cumpara la **Chasa Paterna** on per on. Mincha jada survain üna autura o ün autur la pussibiltà da publicar raquints o poesias per ladin. Quist on ha accumulì **Romedi Arquint** seis 80avel anniversari. Sia vita es caracterisada d'ün grond ingaschamaint pel rumantsch e pella Rumantschia. Tanter oter es el stat president da la Lia Rumantscha e da l'Uniun dals Grischs. Daspö bundant desch ons as dedichescha Romedi Arquint al scriver: cudeschs, columnas, contribuziuns per RTR. Sia plü nouv'ouvra **«Notizchas dal paur da**

Standet» edischa l'Uniun dals Grischs sco Chasa Paterna Nr. 141, quai eir sco arcugnuschtscha per tuot seis merits a favur da la lingua e cultura ladina.

Üna buna cumbinaziun

Il raquint as basa a notizchas chi vegnan chattadas sün palantschin. L'istorgia es üna sort biografia fictiva davart ün paur solitari da Zernez. Ella vain inromada dad evenimaints chi sun propa capitats in Engiadina ed han muantà la società. Scritta es l'istorgia in **vallader, cun parts in dialect da Zernez**. Las **illustraziuns** ha fat **Paulin Nuotclà**. Il pionier da rock rumantsch es eir cuntschaint per sias illustraziuns e per seis sgrafits. Dal 1976 fin 1989 ha'l publichà ils comics da Baldi chi sun dvantats cult illa regiun. Cullas illustraziuns per «Notizchas dal paur da Standet» dvainta Paulin Nuotclà darcheu activ sco illustratur.

Be pellas lecturas e'ls lecturs dad Allegra daja quia ün pitschen extrat dal raquint:

Sün maisa d'èiran tanter oter palperom eir ün plic da quaderns cun la cuverta brüna sco ch'eu tils cugnuschaiva da meis temp da scoula, tar bap d'èiran quels blovs. Sainza bler dar bada tils n'haja trats our dal mantun da gazettas,

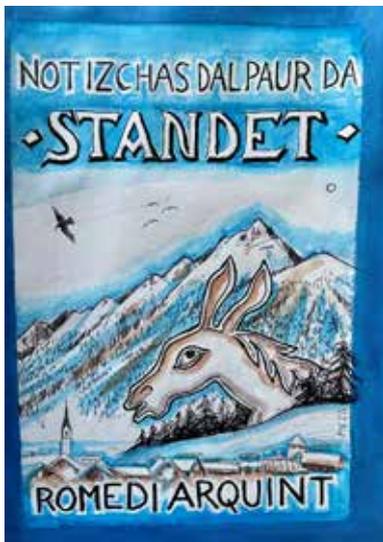
broschüras e palperis da reclama. Sülla cuverta dad ün da quels d'èira scrit *Menduri Margna, Savla classa*, cun la scrittüra magistrala da Burteldür sco cha nus til nomnaivan. Ma invezza da dictats d'èiran las paginas scrittas cun üna scrittürina chi paraiva sco dad avoir temma cha las paginas nu tendschessan per quintar tuot que cha'l scrivant vaiva in petto e prescha da metter sün palperi. I's trattaiva da scrivandas dals ultims vainch ans, adüna darcheu ün oter datum, fin avant duos ans, als 20 december.

Ah, que es be ün scrivlottöz ch'eu nu riv gnanca da leger, maindir d'incleger - scha tü voust, piglia'l cun tai. Ed uschè sun eu dvantà possessur d'ün s-chazi chi m'es gnü adüna pü adachar. (Romedi Arquint, Il paur da Standet)

La Chasa Paterna as poja comprar i'l Chesina Manella, online sur udg.ch o lura illas librerias in Engiadina.

EDIZIUNS RESTAMPADAS

Quist on ha l'Uniun dals Grischs restampà ils duos cudeschs **«Möds da dir»** da Gion Tscharner e **«Buonder cun cornas (Vallader)»** da **Chatrina Urech-Clavuot**. Ils cudeschs d'èiran exausts e sun uossa darcheu disponibels i'l Chesin Manella ed illa vendita online suot udg.ch.





CUMÜN DA SCUOL

INSCUNTER

Informationsanlass für Eigentümerinnen und Eigentümer von Ferienwohnungen- und/oder Häusern

Unter dem romanischen Wort für «Begegnung» lädt die Gemeinde Scuol Eigentümerinnen und Eigentümer von Ferienwohnungen- und/oder Häusern zu einem INSCUNTER mit und unter Zweitheimischen ein.

Informiert werden, Fragen stellen, sich mit den Gemeindebehörden und mit anderen Zweitwohnungseigentümerinnen- und Eigentümern austauschen – dazu laden wir Sie herzlich am 4. August 2023 ein!

Angesprochen sind alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnungen und Häusern in Scuol (ehemalige Gemeinden Ardez, Ftan, Guarda, Scuol, Sent und Tarasp) ohne ständigen Wohnsitz in der Gemeinde.



Copyright: © Andrea Badrutt, Chur

Der Anlass findet am Freitag, den 4. August 2023 um 15:00 Uhr im Bergrestaurant La Charpenna auf Motta Naluns statt. Die Bergbahnen Scuol SA übernehmen die Kosten für die Berg- und Talfahrt mit der Gondelbahn – alle Besucherinnen und Besucher der Veranstaltung fahren gratis!

Nach dem Anlass offeriert die Gemeinde einen Aperitiv.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

GEMEINDE SCUOL

Der Gemeindevorstand

Bagnera 170
7550 Scuol
081 861 27 02
a.florineth@scuol.net



Die Schweiz feiert Geburtstag – feiern Sie mit uns!



Am Nationalfeiertag der Schweiz, am 1. August, ist in der Ferienregion Engadin Samnaun Val Müstair einiges los. Online finden Sie eine Übersicht zu den öffentlichen Feierlichkeiten der Gemeinden sowie weitere spannende Veranstaltungen und Erlebnisse, welche an diesem Tag auf Sie warten.

Weitere Informationen finden Sie online unter:

Untere Engadin: engadin.com/1-august

Samnaun: samnaun.ch/1-august

Val Müstair: val-muestair.ch/1-august



LIEBLINGS- REZEPT

Waldspinnen

In der scouline (Kindergarten) Val Müstair sind wir 19 Kinder, unsere Kindergärtnerin heisst Silke Hauser und ist aus Müstair.

Im Herbst sowie im Frühling gehen wir einmal in der Woche den ganzen Tag in den Wald nach Tschiers. Im September sowie im Juni machen wir eine Waldwoche, wir dürfen bei JEDEM Wetter in den Wald.

Unser absolutes Lieblingsrezept sind WALDSPINNEN MIT ODER OHNE BLUT, natürlich selbst zubereitet und auf dem Feuer gekocht.

Zubereitung

Cervelat in Stücke schneiden und Spaghetti hineinstecken. Wasser zum Kochen bringen und salzen. Spinnen ins kochende Wasser geben. Wenn die Beine gar sind, das Wasser abgiessen und je nach Geschmack Tomatensauce und Parmesan darübergeben.



Waldspinnen, bevor sie gekocht werden. (Foto: Silke Hauser)



ZUTATEN

Für 19 Kinder und 2 Erwachsene

- 1 kg Spaghetti
- 16 Cervelats
- Tomatensauce
- Parmesan

Was ist Ihr Lieblingsrezept?
Schreiben Sie uns!
→ allegra@engadin.com

BUNTSCHLIN **FM** **FERIENHAUS
MACUN**



Das perfekte Ferienhaus für
Gruppen von 4 bis 14 Personen.

www.ferienhausmacun.ch

BUNTSCHLIN **FP** **FALEGNAM
PUA**



Tradition aus der Region,
kombiniert mit Modern.

Tel. 081 866 37 70 | www.schreiner-pua.ch

BUNTSCHLIN **PB** **PRODOTS
BESCH**



Die Caviezels: Die Ersten
Milchschaafzüchter im Unterengadin.

Tel. 081 866 37 63

BUNTSCHLIN **PC** **PRODOTS
CHAVRAS**



Ziegenmilch und Ziegensalsiz
von der Familie Mayer.

Tel. 081 866 34 40

BUNTSCHLIN **MS** **MUSEUM
STAMPARIA**



Geschichte, Druckkunst und
Traditionen des Unterengadins.

Tel. 081 866 32 24 | www.stamparia.ch

BUNTSCHLIN **GM** **GRENZSHOP
MARTINA**



Tanken, Zimmervermietung
und Cafe-Bar in Martina.

Tel. 081 866 35 35



FAT ES FAT

Für die Ausstellung «FAT ES FAT» hat der berühmte Künstler Not Vital aus Sent einige seiner schönsten Arbeiten im Bereich der Druckgrafiken hervorgeholt, um sie in der historischen Druckerei Stamparia Strada vom 6. Mai bis 28. Oktober zu zeigen.

«FAT ES FAT» ist ein rätoromanischer Ausdruck, der so viel bedeutet wie «gemacht ist gemacht». Die Ausstellung basiert auf dem gleichnamigen Buch, in dem die Druckgrafiken, fotografischen Werke und Multiples von Not Vital dokumentiert werden. Multiples ist ein Kunstwerk, das im Gegensatz zu einem Unikat in einer beliebigen Anzahl gefertigt werden kann.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Stamparia in Strada jeden Samstag von 15:00 bis 17:00 Uhr oder auf Anmeldung.

www.stamparia.ch

(Foto: Andrea Badrutt, Chur)

→ engadin.com



Ich habe viele Lieblingswanderungen

Jürg Wirth//Claudia Alini aus Scuol ist die Koordinatorin für die Wanderwege in der Region. Im Interview erklärt sie, was sie dabei zu tun hat, ob sie selber gerne wandert und was es braucht, damit ein neuer Wanderweg entsteht.

Wie viele Kilometer Wanderwege gibt es in den Ferienregionen Engadin Scuol Zernez, Val Müstair und Samnaun?

1271 Kilometer.

Und wie viele davon haben Sie schon abgewandert?

Ganz genau kann ich das nicht sagen, aber ich denke, es werden so um die 827 Kilometer sein.

Wandern Sie denn eigentlich gerne?

Ja, absolut. Ich bin von Kindesbeinen an in den Bergen unterwegs.

Sollte man als Koordinatorin jeden Meter des eigenen Netzes kennen, oder was macht eine Koordinatorin?

Ich würde sehr gerne jeden Meter des Netzes kennen und will das im Laufe der Jahre auch erreichen, bin auf gutem Weg. Denn nur wer das Wanderwegnetz kennt, kann damit arbeiten. Mir ist es wichtig, dass ich bei Beanstandungen oder Lösungsvorschlägen durch die Gemeinden weiss, worum es geht und wie es da aussieht. Nur so kann ich es richtig beurteilen. Ich koordiniere zwischen Kanton, Wanderwege Graubünden, Gemeinden, Kontrolleuren,

Forst, Landwirtschaft und Tourismus alle Anliegen im Zusammenhang mit dem Langsamverkehr, bestehend aus Wander-, Bike- und Themenwegen. Die Arbeit ist sehr vielseitig und lässt sich nicht in ein paar Sätzen beschreiben. Aber primär geht es darum, dass alle Wege innerhalb von zwei Jahren begangen, beurteilt und kontrolliert werden. Kriterien sind dabei die Signalisation und der Zustand des Weges. Meine Aufgabe ist, alles zu koordinieren, aber auch zu kommunizieren und Lösungen für alle Beteiligten zu finden, ganz im Zeichen der Koexistenz von Mensch und Mensch, aber vor allem auch zwischen Mensch und Natur.

Wie ist der Trend, gibt es mehr oder weniger neue Wanderwege?

Gleichbleibend würde ich sagen. Die Tendenz des Kantons ist es eher, Wege zu streichen. Als die Wege alle neu aufgenommen wurden, waren das sehr viele, zum Teil auch zu viele. Darum müssen wir auch beurteilen, ob es diesen oder jenen Weg überhaupt noch braucht. Insbesondere sollte auf Doppel- oder Mehrfachführungen verzichtet werden. Werden

Wege neu aufgenommen, muss zum Teil ein anderer gestrichen werden. Wichtiger ist, dass die Instandsetzung der bestehenden Wege gewährleistet wird, bevor man neue Wege aufnimmt.

Welches sind die neuesten Wege in der Region?

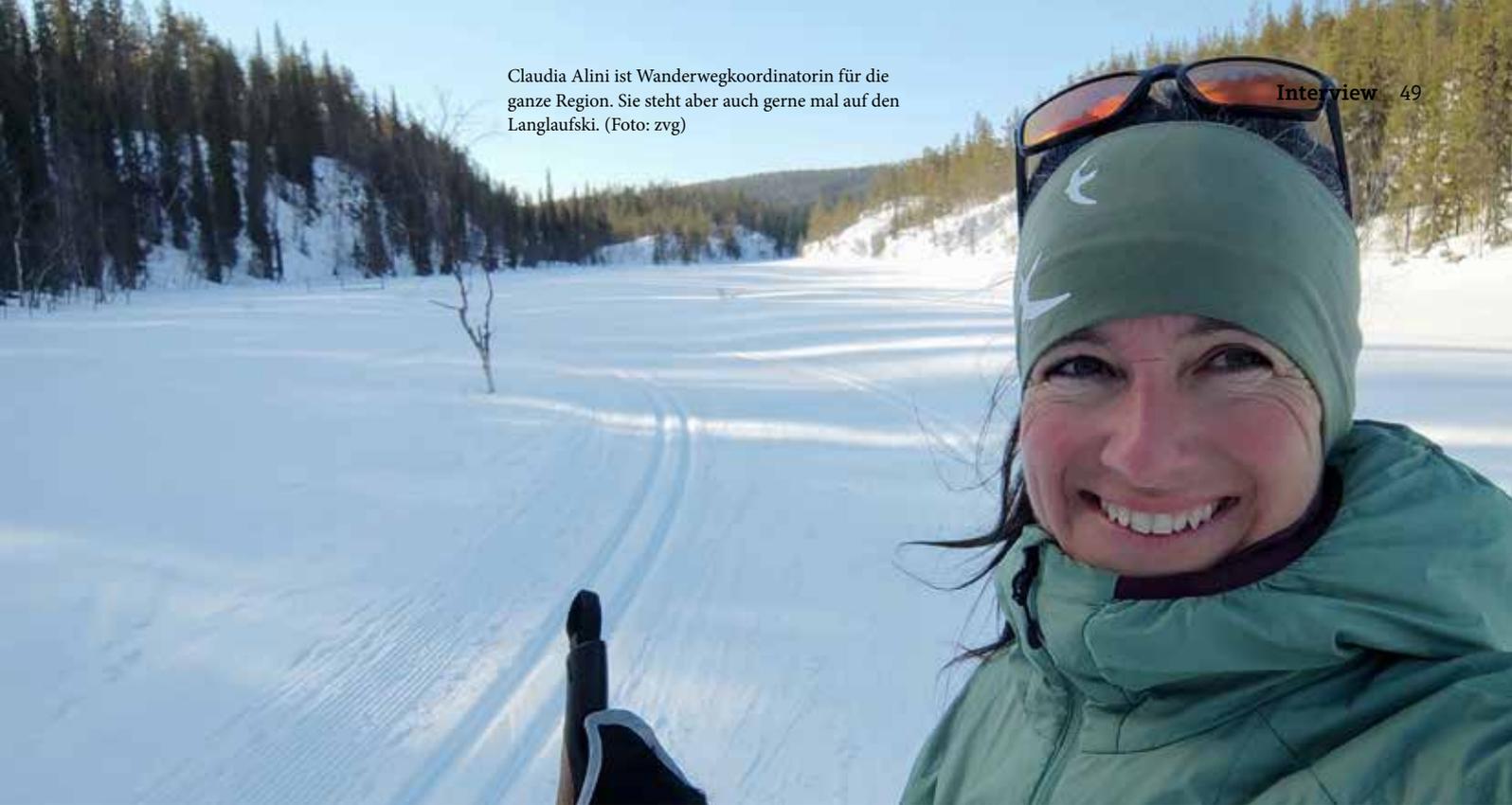
In Tschlin wurde im Jahr 2020 der Weg von Barandias neu erschlossen. Ausserdem wurden auf dem bestehenden Wanderwegnetz Themenwege in Samnaun neu ausgeschildert oder auch in Scuol die Mineralwasserwege. Im Val Müstair wurde in den letzten Jahren der Weg «a la riva dal rom» ausgebaut und so verlegt, dass er zu einer richtigen Attraktivität geworden ist. Der letzte Abschnitt über die Kantonsstrasse in Sielva ist in der Endphase.

Allgemein sind es kleine, vereinzelte Abschnitte, die neu aufgenommen werden, um auszuweichen oder zu verbinden, zum Beispiel durch Erosionsprobleme oder Steinschlag im Falle von Dors in Lavin.

Wer legt fest, wo und wann diese Wege erschlossen werden?

Claudia Alini ist Wanderwegkoordinatorin für die ganze Region. Sie steht aber auch gerne mal auf den Langlaufski. (Foto: zvg)

Interview 49



Dafür sind die Gemeinden zuständig. Es können auch Vorschläge vom Tourismus, von Wanderwege Graubünden und meinerseits entgegengenommen werden. Das muss aber immer von der Gemeinde beurteilt und entschieden werden. Schlussendlich entscheidet aber nach der Eingabe der Kanton.

Kann man sagen, was ein durchschnittlicher Meter Wanderweg im Bau und im Unterhalt kostet?

Der Unterhalt pro Meter kostet ca. 30 bis 90 Rappen. Ein Neubau kommt auf 30 bis 120 Franken pro Meter zu stehen.

Apropos Unterhalt: Wer unterhält die Wanderwege, ist das die Gemeinde oder sind das Freiwillige?

Für den Unterhalt ist die Gemeinde zuständig. Dies ist aber von Gemeinde zu Gemeinde unterschiedlich geregelt. Teils wird der Weg durchs Forstamt unterhalten, teils durch die Gemeindemitarbeitenden.

Aber es werden auch Schulklassen eingesetzt, die im Lager im Engadin sind, oder wenn nötig, hilft der Zivilschutz mit.

Freiwillige sind allerdings immer willkommen!

Die Wanderwegtafelrichte ist in der Schweiz und in unserer Region im Speziellen sehr hoch. Weiss noch jemand, wo all diese Tafeln stehen und werden zwischendurch auch welche abgeräumt?

Was heisst sehr hoch? In Dorfnähe sicher, aber es ist sehr komplex, und es ist ein ganzes Spinnennetz, das miteinander verbunden ist und deshalb können nicht einfach Tafeln gestrichen werden. Es wird aber immer beurteilt, ob alle nötig sind, vor allem bei Neubestellungen. Wir wollen keinen Wanderwegtafelwald. Die Tafeln sind alle registriert, jede Stange ist genau mit Inhalt dokumentiert, sodass leicht überprüft werden kann, ob der Inhalt stimmt oder bei defekten Wegweisern genau der richtige Wegweiser bestellt werden kann – mit entsprechender Montage.

Am Bahnhof Lavin hat es auch ziemlich viele Tafeln, und Guarda kann

man in einer, drei oder fünf Stunden erreichen ...

Guarda ist natürlich von Lavin aus über die Alp d'Immez, Dors, Giarson oder Uschlaingias erreichbar, zwischen 1 ¼ bis 5 Stunden, darum gibt es eine klare Regelung, die Wegweiser zu lesen, um zwischen den verschiedenen Möglichkeiten zu unterscheiden:

Resgia – Guarda: 1 h 15 min

oder Alp d'Immez – Chamanna dal Bescher – Guarda: 5 h

Wichtig ist es immer, eine Karte zur Orientierung dabeizuhaben. Denn alle Wege führen nach Rom oder eben nach Guarda.

Haben Sie Wünsche an die Wander*innen?

Wünsche? Wünsche an die Menschen im Allgemeinen: Verständnis für die Natur, sich der Wichtigkeit unserer Wildtiere, Nutztiere und Flora bewusst sein, Eigenverantwortung, Gelassenheit und Toleranz auf den Wegen, aber vor allem geht mit offenen Augen durch die Natur, genießt unsere wunderbare Natur und das Leben.

Welches ist Ihre Lieblingswanderung, Ihr Lieblingswanderweg?

Da kann ich mich nicht entscheiden. Es gibt so viele tolle Wege, und ich freue

mich immer wieder, neue zu entdecken. Jede Region hat wunderbare Orte: Sulner Gletscher, Alp Tea, Val Tasna, Lai Glims, il Jalet, Alp Sielva, etc.

Claudia Alini wohnt in Scuol und ist regionale Koordinatorin der Wanderwege. Sie geht viel mit ihrem Ehemann und Hund in die Natur. Zu Hause lässt sie ihren Ideen für Haus und Garten in ihrem Kreativladen «ideas CA» freien Raum und genießt das Leben.



Scuol/Pontresina Telefon 081 861 01 02
www.arenatech.ch Fax 081 861 01 22

Ihr Ansprechpartner
für Informatik (IT) im Engadin

Egal ob Privat oder kleines Unternehmen
Unser Team hilft allen weiter



Anna Florin

per cumüns vivs

La società Anna Florin sustegna a las cumünanzas da far frunt al marchà d'immobiglias e da chürar il plaschair da viver in cumün.

Der Verein Anna Florin ermutigt die Bewohner*innen dem Druck des Immobilienmarkts entgegenzuwirken und sich nachhaltig für die Lebensqualität im Dorf einzubringen.

annaflorin.ch



**MALEN
LACKIEREN
GESTALTEN**

MICHELUZZI

CH-7554 Sent
Tel. +41 81 860 21 68
info@micheluzzi.com
www.micheluzzi.com

*ehemals Andrea Buchli

RENT AN E-BIKE SPECIALIZED

Miete
inklusive
Veloheilm



Bikes
für Kinder
ebenfalls
verfügbar

MIETPREISE SPECIALIZED Turbo Levo / SL

TAGE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	85	149	199	244	287	328	363	398	433

Preise in CHF inkl. Verleihhelm | E-Bikes für Kinder ab 14 Jahren mit Mofa-Führerschein oder ab 16 Jahren | Änderungen vorbehalten

WIR BITTEN SIE UM VORZEITIGE RESERVIERUNG

Tel. +41 (0)81 864 18 17 oder direkt im Jon Sport Alpin
Stradun 328A | 7550 Scuol

www.jon-sport.ch

Scannen
und mehr
erfahren



**BELVEDERE
HOTEL
FAMILIE**



**ZOLLFREI SHOPPEN,
8 KILOMETER VOR SAMNAUN**



**DUTY
FREE**

Let's be Dutyfree!

DAS WHISKY-, UHREN- UND BEAUTY-PARADIES

ZOLLFREI SHOP | RESTAURANT | TANKSTELLE | 7 TAGE OFFEN | ACLA-DA-FANS.CH



...Specialitàs our
dramas
dal Parc Nazunal...

Lavin
Giacometti
Fumaria · Pastizaria · Café

Engadiner
Spezialitäten,
Nusstorten und
Birnbrote

+41(0)81 860 30 30
giacometti-lavin.ch

innside
drama
therapie
Engadin

Far
progress
grazcha al
GIOVAR

Durch
SPIELEN
weiter
kommen

www.innside-dramatherapie.ch
mail: info@innside-dramatherapie.ch
Natel: 077 496 98 26

ALLEGRA

Das Informationsmagazin
für Gäste und Einheimische

Christof Rösch
Eine Lebens-
architektur

8. Juli –
11. November
2023

Skulptur
Architektur
Soziale Gestaltung



#OLZBAU

IHR ANSPRECHPARTNER BEI
ZIMMER-, SCHREINER-, SPENGLER- UND DACHDECKERARBEITEN.
Valchava - Scuol - Zernez ☎ 081 851 60 20

MOUNTAIN SHOP
AVENTÜRAS

MUGLINÈ 32A, 7530 ZERNEZ



**ALLES FÜR DEN
BERGSPORT**

20%
RABATT AUF DEINEN
NÄCHSTEN EINKAUF

✂

Einlösbar bis zum 31.08.2023 im Mountain Shop Aventüras. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Ausgenommen sind Gutscheine, Optik, Swisslos und Gastronomie.

Agenda

7. Juli –
6. August 2023

Wohin heute? Seite 55

Museen Seite 65

**Kunst und
Ausstellungen** Seite 66

**Dorfführungen,
Betriebsbesichtigungen
und Handwerk** Seite 68

**Weitere
Ferienlebnisse** Seite 70

Weitere Informationen

Für weitere Informationen bitte die lokalen Aushänge und Gästeprogramme beachten. Detailangaben, weitere Veranstaltungen, Kurse und Angebote sind in den Inseraten oder unter engadin.com zu finden.

Publikation der Veranstaltungen im ALLEGRA

Veranstaltungshinweise mit Bild
in einem Info-Kästchen. Kosten:
Fr. 100.00
Anmeldung und Information:
allegra@engadin.com

Einträge im Veranstaltungskalender

Meldeformular für Veranstaltungen:
engadin.com/allegra
Kosten: Keine
Die Redaktion behält sich Kürzungen und
Bearbeitung der Einträge vor.
Alle Angaben entsprechen dem Stand
Redaktionsschluss (13. Juni).
Für Fragen: chalender@engadin.com

**Redaktionsschluss beachten,
siehe Impressum Seite 5.**



Samstag, 29. Juli 2023
Festival Tschanüff in Ramosch.
→ Seite 61



15. bis 26. Juli 2023

Girunvalla. Freilichtaufführung mit Gesang und Musik in
romanischer Sprache in Müstair. → Seite 57 – 60



Samstag, 15. Juli 2023
ENGADIN SCHLAGER- UND VOLKSMUSIKFEST in Zernez.
→ Seite 57



Dienstag, 1. August 2023

1. August – Schweizer Nationalfeiertag
in Samnaun. → Seite 62

Wohin heute?

Ausführliche Informationen
finden Sie unter:

→ engadin.com/veranstaltungen

→ samnaun.ch/veranstaltungen

→ val-muestair.ch/veranstaltungen

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
FREITAG, 7. JULI			
Wanderung	Alte Talwege im Unterengadin Giarsun – Susch. Giarsun Kirche. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39 / admin@proterrae.ch , bis Vortag 12:00.	Giarsun	9:00 – 15:00
Führung	Festungsführung Zernez/Ova Spin. Führung durch die Festung in Ova Spin. PostAuto-Haltestelle «Ova Spin». Info & Anmeldung: zernez@engadin.com , Tel. 081 856 13 00, bis Vortag 16:00.	Zernez	9:30 – 12:00
Erlebnis	Muglin da Tarasp – Vom Getreide zum Mehl. Mühle Tarasp. CHF Erw. 15.00, Kind CHF 5.00. Info: Tel. 079 586 12 39.	Tarasp	15:00 – 17:00
Erlebnis	Circus Medrano 2023. Der Zirkus Medrano bietet dieses Jahr ein ganz neues Programm. Neue Kostüme, neue Musik, modernste Lichteffekte. Schloss Planta-Wildenberg. Info: Tel. 079 532 06 58.	Zernez	20:00
Konzert	KLASSISCHES KONZERT MIT RENÉ OSWALD UND GAUDENZ TSCHARNER. Center Cultural, San Niclà, Info: Tel. 081 864 08 89, jachen.erni@outlook.com .	Strada	20:15 – 22:00
SAMSTAG, 8. JULI			
Kunst	Vernissage: Senda da las linguas - Sprachenweg. Die Künstler:innen Annette Schmucki und Reto Friedmann stellen das Projekt vor. Chasa Jaura. Info: Tel. 081 858 53 17.	Valchava	14:00
Erlebnis	Circus Medrano 2023. Der Zirkus Medrano bietet dieses Jahr ein ganz neues Programm. Neue Kostüme, neue Musik, modernste Lichteffekte. Schloss Planta-Wildenberg. Info: Tel. 079 532 06 58.	Zernez	15:00
Kunst	Vernissage: Christof Rösch – Eine Lebensarchitektur. In dem feierlichen Rahmen der Ausstellung verabschiedet die Fundaziun Nairs ihren derzeitigen künstlerischen Co-Direktor Christof Rösch. Kunsthalle. Info: Tel. 081 864 98 02.	Scuol	17:00 – 21:00
Fest	Festa dals asens. La giuventüna invida a la festa dals asens cun grill e bavrondas. Per la musica e bun'atmosfera pissera la chapella Tasna e dj Foxy. Piazza sura. Info: Tel. 079 532 06 58.	Sent	18:00
Erlebnis	Circus Medrano 2023. Der Zirkus Medrano bietet dieses Jahr ein ganz neues Programm. Neue Kostüme, neue Musik, modernste Lichteffekte. Schloss Planta-Wildenberg. Info: Tel. 079 532 06 58.	Zernez	20:00
Film	Kino Staziun Lavin - Lesung mit Vincenzo Todisco: Das Eidechsenkind. Über die Kinder italienischer Saisoniers in der Schweiz. Info & Anmeldung: info@staziun-lavin.ch oder Tel. 079 503 51 10.	Lavin	20:30
SONNTAG, 9. JULI			
Wanderung	Morgendliche Vogeleckursion. Ein erfahrener Vogelkundler vermittelt Wissenswertes über die einheimischen Vogelarten. PostAuto-Haltestelle «Süsom Givé». Info & Anm.: Tel. 081 861 88 40, bis vorgängigen Freitag.	Ofenpass	7:10 – 9:50
Wanderung	Vielfältige Landschaft Val Tasna-Ardez. Das Zusammenspiel von Vegetation und Geologie, Murgängen und Weiden zeigt Regula Bücheler während der Tageswanderung bis Las Miranas. Info: Tel. 079 586 12 39.	Ardez	8:45 – 15:45
Kunst	Vernissage: Senda da las linguas - Sprachenweg. Die Künstler:innen Annette Schmucki und Reto Friedmann stellen das Projekt vor. Chasa Jaura. Info: Tel. 081 858 53 17.	Valchava	9:30
Film	Kino Staziun Lavin - IM LAND DER VERBOTENEN KINDER. Ein dunkles, Kapitel der Schweizer Migrationspolitik: Die versteckten Saisonier-Kinder. Info & Tickets: staziun-lavin.ch .	Lavin	11:15
Erlebnis	Circus Medrano 2023. Der Zirkus Medrano bietet dieses Jahr ein ganz neues Programm. Neue Kostüme, neue Musik, modernste Lichteffekte. Schloss Planta-Wildenberg. Info: Tel. 079 532 06 58.	Zernez	15:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Erlebnis	Circus Medrano 2023. Der Zirkus Medrano bietet dieses Jahr ein ganz neues Programm. Neue Kostüme, neue Musik, modernste Lichteffekte. Schloss Planta-Wildenberg. Info: Tel. 079 532 06 58.	Zernez	19:30
Konzert	KLAVIERREZITAL. Der belgisch-flämische Pianist beeindruckt uns jedes Jahr erneut durch sein subtiles Spiel. Schubert, Brahms, Chopin, Schumann. Kirche. CHF 25.00. Abendkasse 19:30.	Sent	20:15

MONTAG, 10. JULI

Wanderung	Kulturlandschaft Scuol-Tarasp. Geführte Wanderung. PostAuto-Haltestelle «Tarasp, Fontana». Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch.	Tarasp	8:45 – 14:00
Erlebnis	Circus Medrano 2023. Der Zirkus Medrano bietet dieses Jahr ein ganz neues Programm. Neue Kostüme, neue Musik, modernste Lichteffekte. Schloss Planta-Wildenberg. Info: Tel. 079 532 06 58.	Zernez	15:00
Erlebnis	Circus Medrano 2023. Der Zirkus Medrano bietet dieses Jahr ein ganz neues Programm. Neue Kostüme, neue Musik, modernste Lichteffekte. Schloss Planta-Wildenberg. Info: Tel. 079 532 06 58.	Zernez	19:30

DIENSTAG, 11. JULI

Wandern	Vielfalt im Garten. Spezielles Kinderprogramm mit Vogelhäusschen basteln. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	Ardez	9:00 – 11:00
Wasser	Wassererlebnis am Schergenbach. Die heimischen Wasserwelten - ein unterschätztes Ökosystem kennen und achten lernen. Erw. CHF 15.00, Kind CHF 5.00. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:45 – 14:00
Film	Kino Tschlin, «Down by Law» una tragicumendgia americana da l'on 1986 dal redschissur Jim Jarmusch. Plaz 33. Info: Tel. 081 860 10 65.	Tschlin	20:15

MITTWOCH, 12. JULI

Wanderung	Geführte Exkursion Cluozza – Murtersattel. Die Exkursion führt nach Ihrer Übernachtung in der Cluozza-Hütte über den Murtersattel zum Ofenpass. Erw. CHF 50.00, Kind CHF 25.00. Info: Tel. 081 851 41 41.	Zernez	8:00 – 17:00
Wanderung	Wandern mit Qi Gong. Leichte Wanderung zu Kraftorten rund um Guarda. XIN LI-Training, Jassetta 91. Info & Anm: Tel. 081 860 30 92, engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 12:00.	Guarda	9:30 – 11:30
Wanderung	Lauschen wie ein Reh, spähen wie ein Adler. Erw. CHF 10.00 (ohne Gästekarte 15.00), Kinder CHF 5.00. PostAuto-Haltestelle «Sta. Maria, scoula». Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40, bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	9:40 – 12:00
Wanderung	Bartgeier-Tannenhäher-Arve. Erw. CHF 15.00, Kind CHF 5.00. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, bis Vortag 18:00.	Scuol	10:15 – 16:45
Führung	Dorfführung. Mit einem einheimischen Guide geht es auf Entdeckungsreise durch Sta. Maria. Kirchplatz. Erwachsene CHF 15.00. Info: Tel. 081 851 60 75.	Sta. Maria	17:00 – 18:30
Information	NATURAMA-Vortrag. Der Schweizerische Nationalpark – echt wild? Ruedi Haller, Dr., Geograf, Direktor SNP. Auditorium Schlossstall. Erw. CHF 7.00, Kind CHF 3.00. Info: Tel. 081 851 41 41.	Zernez	20:30 – 21:30

DONNERSTAG, 13. JULI

Kulinarik	Wildkräuter & Knusperbrot. Muglin Mall. Erw. CHF 40.00 (ohne Gästekarte 50.00)/ Kinder CHF 20.00. Info & Anmeldung: admin@proterrae.ch, bis am vorgängigen Dienstag 17:00.	Sta. Maria	9:15 – 13:45
Tiere	Steinbock - Murreltier - Arve. Auf der Wanderung um den «Munt da la Bescha» erfahren Sie von Christa Koestler Spannendes über die Wiederansiedlung des Steinbocks. Erw. CHF 15.00/Kind 5.00. Info: admin@proterrae.ch.	Zernez	10:05 – 16:45
Konzert	Tribute to Nat King Cole. Jazz Duo mit Raphael Jost (Klavier) und Raphael Walser (Bass). Chasa Jaura. CHF 20.00 / Mitglieder CHF 15.00. Info: Tel. 081 858 53 17, chasajaura.ch.	Valchava	20:30

FREITAG, 14. JULI

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Wanderung	Wildkräuter Wanderung. PostAuto-Haltestelle «Ftan Cumün». Info & Anmeldung: Carolina à Porta, Tel. 076 532 95 45 oder info@praxis-aporta.ch, bis Vortag.	Ftan	9:45 – 15:00
Führung	Festungsführung Lavin. Preis mit GK Erwachsene CHF 40.00, Kinder CHF 30.00, Fam. CHF 80.00. Bahnhof. Info & Anm.: zernez@engadin.com, Tel. 081 856 13 00, bis Vortag 16:00.	Lavin	10:00
Führung	Das Archiv der Alpen Geruchserinnerungen. Erw. CHF 10.00/Kind 5.00. Haus Samalgors 74. Info: Tel. +31 62 751 41 41, bis Vortag 17:00.	Tschlin	13:00 – 17:00
Wanderung	Bär, Wolf und vieles mehr. Wir gehen auf Spurensuche. PostAuto-Haltestelle «Ravitschana, S-charl». Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 081 861 88 40 bis Vortag 17:00.	Scuol	15:04 – 17:00
Konzert	Festival «cun sal e paiver». 14 MusikerInnen geben 5 verschiedene Konzerte. Kirche. Einzelne Billette: CHF 20.00 Abonnemente: CHF 75.00. Info: cunsalepaiver.ch.	Sent	19:00 – 19:50
Konzert	Festival «cun sal e paiver». 14 MusikerInnen geben 5 verschiedene Konzerte. Kirche. Einzelne Billette: CHF 20.00 Abonnemente: CHF 75.00. Info: cunsalepaiver.ch.	Sent	21:00 – 21:50

SAMSTAG, 15. JULI

Erlebnis	Valchava Grand Prix. Melde dich jetzt an und baue deine eigene Seifenkiste, um gegen andere Teilnehmer anzutreten. Info: valchava-gp.ch.	Valchava	
Gesellschaft	Schnuppere Entspannungstherapie. Gratis. Lerne in einer Kurz-Session die Methodik einer Entspannungstherapie kennen. Info & Anmeldung: alphas.ch/angebot.	Scuol	9:00 – 12:00
Markt	Marchà da S-charl. Im Dorfkern von S-charl findet der traditionelle Marchà da S-charl statt. Info: Chantal Mayor, Tel. 078 903 16 96, chantal-mayor@bluewin.ch.	Scuol	10:00 – 17:00
Fest	ENGADIN SCHLAGER- UND VOLKSMUSIKFEST. Ein geselliges und unvergessliches Schlager- und Volksmusikfest für Jung und Alt. Info: Tel. 079 364 67 00, engadin-schlager.ch.	Zernez	15:00 – 2:30
Konzert	Festival «cun sal e paiver». 14 MusikerInnen geben 5 verschiedene Konzerte. Kirche. Einzelne Billette: CHF 20.00 Abonnemente: CHF 75.00. Info: cunsalepaiver.ch.	Sent	17:00 – 17:50
Konzert	Festival «cun sal e paiver». 14 MusikerInnen geben 5 verschiedene Konzerte. Kirche. Einzelne Billette: CHF 20.00 Abonnemente: CHF 75.00. Info: cunsalepaiver.ch.	Sent	19:00 – 19:50
Konzert	Festival «cun sal e paiver». 14 MusikerInnen geben 5 verschiedene Konzerte. Kirche. Einzelne Billette: CHF 20.00 Abonnemente: CHF 75.00. Info: cunsalepaiver.ch.	Sent	21:00 – 21:50
Theater	Girunvalla. Freilichtaufführung mit Gesang und Musik in romanischer Sprache von Herman Schweighofer. Aufgeführt von den Theatergruppen Val Müstair. Erw. CHF 25.00/Kind 12.00. Info: Tel. 079 610 53 74.	Müstair	21:00 – 23:00

SONNTAG, 16. JULI

Wanderung	Wanderung Mystischer Arvenwald. Vor dem Gasthaus Major. Anmeldung: Gasthaus Mayor, info@gasthaus-major.ch, bis Vortag 21:00.	S-charl	12:20 – 17:00
Konzert	Konzert ATLANTIS - Duo Luschaina 2023. Reformierte Kirche. Info: Tel. 079 586 12 39, flurinawalter@hotmail.com.	Ardez	17:00

MONTAG, 17. JULI

Wanderung	Die grossen Räuber kehren zurück. Exkursion zum Thema Bär, Wolf und Luchs. Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 40, bis jeweiligen Montag.	Fuldera	14:00 – 17:00
-----------	--	---------	---------------

DIENSTAG, 18. JULI

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Wanderung	Alpkäserei Prasüra. Shuttle ab Unterkunft und zurück. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40 oder val-muestair.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	7:00 – 13:00
Wanderung	Wassermusik und Orgelmusik. Von Orgel zu Orgel dem Rombach entlang. CHF 20.00 (ohne GK CHF 30.00). Info & Anmeldung: Elisabeth Hangartner, Tel. 078 824 50 16, bis Vortag 17:00.	Valchava	10:10 – 16:00
Film	Girunvalla. Rahmenprogramm. Film, im Kreis der Geier und Bartgeier News, Vortrag von Valentin Pitsch. Plaz Grond. Info: Tel. 079 610 53 74.	Müstair	21:00 – 23:00

MITTWOCH, 19. JULI

Gesellschaft	Schnuppere Entspannungstherapie. Gratis. Lerne in einer Kurz-Session die Methodik einer Entspannungstherapie kennen. Info & Anmeldung: alphaa.ch/angebot .	Scuol	9:00 – 12:00
Erlebnis	Immer der Nase nach – Landschaft riechend entdecken. PostAuto-Haltestelle «Tschlin cumün». CHF Erw 40.00/Kind 20.00. Info & Anmeldung: Tel. +31 62 751 41 41 oder engadin.com/erlebnisse , zwei Tage im Voraus.	Tschlin	9:30 – 16:00
Wanderung	Wandern mit Qi Gong. Leichte Wanderung zu Kraftorten rund um Guarda. XIN LI-Training, Jassetta 91. Info & Anm: Tel. 081 860 30 92, engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 12:00.	Guarda	9:30 – 11:30
Wanderung	Lauschen wie ein Reh, spähen wie ein Adler. Erw. CHF 10.00 (ohne Gästekarte 15.00), Kinder CHF 5.00. PostAuto-Haltestelle «Sta. Maria, scoula». Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40, bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	9:40 – 12:00
Wasser	Wassererlebnis Strada. Heimische Wasserwelten - ein unterschätztes Ökosystem voller Wunder! Kennen und achten lernen. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	Strada	13:50 – 16:30
Markt	Bauernmarkt in Guarda. Verschiedene Stände mit regionalem Handwerk und einheimischen Produkten. Festwirtschaft mit Musik. Info: Tel. 081 861 88 27, s.dias@engadin.com .	Guarda	10:00 – 17:00
Wasser	Wasserkraft hautnah erleben in der Zentrale Ova Spin. Eingang Centrale Ova Spin. Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 856 13 00, bis Vortag 15:00.	Zernez	10:00 – 11:30
Wanderung	Bartgeier-Tannenhäher-Arve. Erw. CHF 15.00, Kind CHF 5.00. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch , bis Vortag 18:00.	Scuol	10:15 – 16:45
Führung	Dorfführungen Valchava. Mit einem einheimischen Guide geht es auf Entdeckungsreise durch Valchava. PostAuto-Haltestelle «cumün». CHF 15.00. Info: Tel. 081 851 60 70.	Valchava	17:00 – 18:30
Konzert	Konzert: Lieder zum Fragen und Schmunzeln, von und mit «Nideröst und Söhne». Grotta da cultura, Piertan. Kollekte. Info: grottadacultura.ch .	Sent	20:15 – 22:00
Information	NATURAMA-Vortrag. Vogelstimmen und Musik // Christian Marti, Dr., Biologe, pensionierter Mitarbeiter der Schweizerischen Vogelwarte Sempach. Hotel Belvédère. Eintritt frei. Info: Tel. 081 851 41 41.	Scuol	20:30 – 21:30
Theater	Girunvalla. Freilichtaufführung mit Gesang und Musik in romanischer Sprache von Herman Schweighofer. Aufgeführt von den Theatergruppen Val Müstair. Erw. CHF 25.00/Kind 12.00. Info: Tel. 079 610 53 74.	Müstair	21:00 – 23:00

DONNERSTAG, 20. JULI

Kulinarik	Wildkräuter & Knusperbrot. Muglin Mall. Erw. CHF 40.00 (ohne Gästekarte 50.00)/Kinder 20.00. Info & Anmeldung: admin@proterrae.ch , bis am vorgängigen Dienstag 17:00.	Sta. Maria	9:15 – 13:45
Führung	Hinter den Kulissen der Doppelstockbahn. Der Betriebsleiter der Bergbahnen führt Sie durch den Maschinenraum der weltweiten Doppelstockbahn. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Samnaun-Ravaisch	10:00 – 12:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Wanderung	Gämse – Arve – Aussichtspunkt. Die Teilnehmenden begeben sich auf den Aussichtspunkt «Mot Tavrü». Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, bis Vortag 18:00.	Scuol	10:05 – 16:45
Konzert	Musik von Bach, Beethoven, Schumann und Webern. Mit Renate Steinmann (Violine) und Christoph Keller (Klavier). Chasa Jaura. CHF 20.00/ Mitglieder CHF 15.00. Info: chasajaura.ch.	Valchava	19:30
Erlebnis	SILENZI – Baden bis Mitternacht. Bogn Engiadina. Abendkarte ab 19.30 Uhr. Erwachsene CHF 24.00, Jugendliche CHF 14.00, Kinder CHF 9.00. Ab 21:45 nur Erwachsene. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	19:30 – 24:00

FREITAG, 21. JULI

Wanderung	Mit dem Jäger auf die Pirsch. PostAuto-Haltestelle «Süsom Givè». Erw 30.00 (ohne Gästekarte 40.00), Kinder 10.00. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40, bis Vortag 17:00.	Tschierv	7:10 – 12:45
Wanderung	Revitalisierte Moore in einer historischen Kulturlandschaft. Wanderung von Bos-cha nach Ardez. Erw. CHF 15.00/Kind 5.00. Info: Tel. 076 500 48 18.	Guarda	9:20 – 13:30
Führung	Festungsführung Zernez/Ova Spin. Führung durch die Festung in Ova Spin. PostAuto-Haltestelle «Ova Spin». Info & Anmeldung: zernez@engadin.com, Tel. 081 856 13 00, bis Vortag 16:00.	Zernez	9:30 – 12:00
Führung	Führung durch die Messerproduktion. Giarsun, Fuschina da Guarda, Ausstellungsraum. Info & Anmeldung: Thomas Lampert, info@lampert-guarda.ch, bis Vortag.	Guarda	13:30 – 14:30
Konzert	Conzert da Stà/Sommerkonzert der Musikgesellschaft. Kleine Festwirtschaft. Plaz. kostenlos. Info: Tel. 081 861 88 29.	Sent	20:00
Theater	Girunvalla. Freilichtaufführung mit Gesang und Musik in romanischer Sprache von Herman Schweighofer. Aufgeführt von den Theatergruppen Val Müstair. Erw. CHF 25.00/Kind 12.00. Info: Tel. 079 610 53 74.	Müstair	21:00 – 23:00
Film	Nationalpark Kino-Openair. Die goldenen Jahre. Schlosshof Planta-Wildenberg. Info: nationalpark.ch/kino-openair.	Zernez	21:35

SAMSTAG, 22. JULI

Fest	Festa süil Stradun. Vom Coop bis Chasa Paradis, säumen Stände mit Kleidern, Handgefertigten Produkten, Spezialitäten usw. Info: Urs Lechthaler, Tel. 079 670 44 66, urs.lechthaler@bluewin.ch.	Scuol	10:00 – 24:00
Konzert	8 OCTOPI: NEW JAZZ SONGS. Mit starken Melodien, virtuosen Soli und poetischen Texten bringen die «8 octopi» jedes Tentakel zum Swingen. Kirche. CHF 25.00. Abendkasse 19:30.	Sent	20:15
Theater	Girunvalla. Freilichtaufführung mit Gesang und Musik in romanischer Sprache von Herman Schweighofer. Aufgeführt von den Theatergruppen Val Müstair. Erw. CHF 25.00/Kind 12.00. Info: Tel. 079 610 53 74.	Müstair	21:00 – 23:00
Film	Nationalpark Kino-Openair. Der Bestatter. Schlosshof Planta-Wildenberg. Info: nationalpark.ch/kino-openair.	Zernez	21:35

SONNTAG, 23. JULI

Führung	Mühlentag. Machen Sie sich ein Bild des Muglin in Ftan. Info: Cilgia Florineth, Tel. 079 471 76 87, Tel. 081 864 10 07, info@muglin-ftan.ch.	Ftan	12:00
konzert	ENGADINER KANTOREI: Sommerkonzerte. Ev.-ref. Kirche. Leitung: Stefan Albrecht und Katharina Jud.	Scuol	16:30
Lesung	Girunvalla. Rahmenprogramm. Lesung mit den Schriftstellern Tim Krohn und Plinio Meyer. Plaz Grond. Info: 079 610 53 74.	Müstair	21:00 – 23:00
Film	Nationalpark Kino-Openair. Hotel Sinestra. Schlosshof Planta-Wildenberg. Info: nationalpark.ch/kino-openair.	Zernez	21:35

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
MONTAG, 24. JULI			
Wanderung	Die grossen Räuber kehren zurück. Exkursion zum Thema Bär, Wolf und Luchs. Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 40, bis jeweiligen Montag.	Fuldera	14:00 – 17:00
Film	Nationalpark Kino-Openair. Die Eiche - mein Zuhause. Schlosshof Planta-Wildenberg. Info: nationalpark.ch/kino-openair.	Zernez	21:35
DIENSTAG, 25. JULI			
Wanderung	Alpkäserei Prasüra. Shuttle ab Unterkunft und zurück. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40 oder val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	7:00 – 13:00
Wanderung	Wassermusik und Orgelmusik. Von Orgel zu Orgel dem Rombach entlang. CHF 20.00 (ohne GK CHF 30.00). Info & Anmeldung: Elisabeth Hangartner, Tel. 078 824 50 16, bis Vortag 17:00.	Valchava	10:10 – 16:00
Konzert	ROMANTISCHE KLAVIERMUSIK. Barbla Tanner spielt Werke aus dem 19. und 20. Jahrhundert. Öffentliches Konzert anlässlich des Cuors Rumantsch da Scuol. Kirche. Kollekte.	Sent	17:00
Theater	Girunvalla. Rahmenprogramm. 3 Beiträge des romanischen Radio- und Fernsehsenders. Plaz Grond. Info: Tel. 079 610 53 74.	Müstair	21:00 – 23:00
Film	Nationalpark Kino-Openair. A man called Otto. Schlosshof Planta-Wildenberg. Info: nationalpark.ch/kino-openair.	Zernez	21:35
MITTWOCH, 26. JULI			
Wanderung	Sonnenaufgang zum Munt da Chierns mit Frühstück auf der Alp Bella. Gäste-Info Samnaun. Info & Anmeldung: Gäste-Info, samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	4:30 – 11:30
Wanderung	Geführte Wanderung auf den Spuren der Gebirgssoldaten. PostAuto-Haltestelle Sta. Maria «Cumün». CHF 90.00. Info: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	7:00 – 15:00
Wanderung	Wandern mit Qi Gong. Leichte Wanderung zu Kraftorten rund um Guarda. XIN LI-Training, Jassetta 91. Info & Anm: Tel. 081 860 30 92, engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 12:00.	Guarda	9:30 – 11:30
Erlebnis	Räucherstäbchen von lais da pesch. Hochalpines Institut. Info & Anmeldung: Curdin Tones, info@somalgors74.ch, bis 1 Tag im Voraus.	Ftan	10:00 – 16:30
Führung	Dorfführung. Mit einem einheimischen Guide geht es auf Entdeckungsreise durch Sta. Maria. Kirchplatz. Erwachsene CHF 15.00. Info: Tel. 081 851 60 75.	Sta. Maria	17:00 – 18:30
Theater	Girunvalla. Freilichtaufführung mit Gesang und Musik in romanischer Sprache von Herman Schweighofer. Aufgeführt von den Theatergruppen Val Müstair. Erw. CHF 25.00/Kind 12.00. Info: Tel. 079 610 53 74.	Müstair	21:00 – 23:00
Film	Nationalpark Kino-Openair. Krähen. Schlosshof Planta-Wildenberg. Info: nationalpark.ch/kino-openair.	Zernez	21:35
DONNERSTAG, 27. JULI			
Wanderung	Sonnenaufgang auf der Rötispitze (3026 m ü.M.). PostAuto-Haltestelle Müstair «posta». CHF 120.00. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40 oder val-meustair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Müstair	3:10
Kulinarik	Wildkräuter & Knusperbrot. Muglin Mall. Erw. CHF 40.00 (ohne Gästekarte 50.00)/Kinder CHF 20.00. Info & Anmeldung: admin@proterrae.ch, bis am vorgängigen Dienstag 17:00.	Sta. Maria	9:15 – 13:45
Führung	Muglin da Tarasp – Vom Getreide zum Mehl. Mühle Tarasp. Erw. CHF 15.00/ Kind 5.00. Info: Tel. 079 586 12 39.	Tarasp	15:00 – 17:00
Kunst	Meet the artists. Atelierrundgang und Präsentation der aktuellen Arbeiten von unseren anwesenden Künstler*innen im Künstlerhaus. Nairs. Info: Tel. 081 864 98 02, info@nairs.ch.	Scuol	16:00 – 18:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Konzert	Die legendäre Elvis Show «Aloha from Hawaii» von 1973 wird sage-und-schreibe 50 Jahre alt. Das muss gefeiert werden. Bogn Engiadina. Info: hampa@rest.ch.	Scuol	20:00 – 21:00
Lesung	Lesung mit dem Bündner Autor Gion Mathias Caveltz. Chasa Jaura. CHF 20.00 / Mitglieder CHF 15.00. Info: Tel. 081 858 53 17, chasajaura.ch.	Valchava	20:30
FREITAG, 28. JULI			
Wanderung	Mit dem Jäger auf die Pirsch. PostAuto-Haltestelle «Süsom Givè». Erw CHF 30.00 (ohne Gästekarte 40.00), Kinder CHF 10.00. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40, bis Vortag 17:00.	Tschierv	7:10 – 12:45
Wanderung	Wildkräuter Wanderung. Gäste-Info, PostAuto-Haltestelle «Ftan Cumün». Info & Anmeldung: Carolina à Porta, Tel. 076 532 95 45 oder info@praxis-aporta.ch, bis Vortag.	Ftan	9:45 – 15:00
Führung	Festungsführung Lavin. Führung durch die Festung in Lavin. Preis mit GK Erwachsene CHF 40.00, Kinder CHF 30.00, Fam. CHF 80.00. Info & Anm.: zernez@engadin.com, Tel. 081 856 13 00, bis Vortag 16:00.	Lavin	10:00
Führung	Das Archiv der Alpinen Geruchserinnerungen. Führung durch die Geruchswerkstatt. Erw. CHF 10.00/ Kind 5.00. Info: Tel. +31 62 751 41 41, bis Vortag 17:00.	Tschlin	13:00 – 14:00
Führung	Führung durch die Messerproduktion. Giarsun, Fuschina da Guarda, Ausstellungsraum. Info & Anmeldung: Thomas Lampert, info@lampert-guarda.ch, bis Vortag.	Guarda	13:30 – 14:30
Wanderung	Bär, Wolf und vieles mehr. Wir gehen auf Spurensuche. PostAuto-Haltestelle «Ravitschana, S-charl». Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 081 861 88 40 bis Vortag 17:00.	Scuol	15:04 – 17:00
Sport	Trailtreff Scuol. Für alle, die genussvoll auf den Trails der Umgebung laufen wollen. Auch geeignet für Trail-running-Einsteiger. Teilnahme kostenlos. Keine Anmeldung nötig. Info: Tel. 079 754 78 26.	Scuol	18:00 – 19:30
Konzert	Concert sün Plazzetta. Abendkonzert des Musikvereins Musica Concordia Ardez unter freiem Himmel. Info: Tel. 079 296 50 02.	Ardez	20:00 – 20:45
SAMSTAG, 29. JULI			
Gesellschaft	Schnuppere Entspannungstherapie. Gratis. Lerne in einer Kurz-Session die Methodik einer Entspannungstherapie kennen. Info & Anmeldung: alphaa.ch/angebot.	Scuol	9:00 – 12:00
Erlebnis	WildkräuterWirkTag. Verarbeiten von gesammelten Wild-und Heilkräutern. Gäste-Info, PostAuto-Haltestelle «Ftan Cumün». 180.00 CHF. Info & Anm.: Carolina à Porta, Tel. 076 532 95 45, eine Woche davor.	Ftan	9:45 – 16:00
Fest	Fraktionsfest Fuldera. Mit Grill, Getränke und Spiele für die ganze Familie. Piazza da cumün. Info: Giuventüna Fuldera, giuvfuldera@outlook.com.	Fuldera	11:00
Fest	Festival Tschanüff. Verschiedene regionale Kunstschaaffende kreieren mit Musik ein Event in einer einzigartigen Atmosphäre. Burg Tschanüff. CHF ab 20.00. Info: festival-tschanueff.ch.	Ramosch	18:00
Konzert	Live Konzerte. Es ist nicht nur für gute Unterhaltung gesorgt, auch wird Feines vom Grill angeboten. Freier Eintritt (Kollekte). Chasa Crusch. Info: Tel. 079 406 20 39, rene@c117.ch.	Ardez	18:00 – 22:30
SONNTAG, 30. JULI			
Wanderung	Pilzwanderung mit kulinarischem Höhepunkt. Sie bestimmen auf einer Wanderung gemeinsam die Fruchtkörper und hören Wissenswertes zum Thema Pilze. Info & Anm.: Tel. 079 346 13 91, zwei Tage im Voraus.	Scuol	8:20 – 17:30
Konzert	IF JONGO MEETS DJEMBE. Rhythmische Saitensprünge für Gitarre und Klavier – eine seltene Besetzung! Elisabeth Trechslin und Risch Biert. Kirche. CHF 25.00. Abendkasse 19:30.	Sent	20:15

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
MONTAG, 31. JULI 2023			
Erlebnis	Musical-Camp für Kinder von 6 bis 13 Jahren in Scuol-Tarasp. Als die Tiere Die Schimpfwörter Leid Waren. Werkhof in Chamosch. Info & Anmeldung: Aggi Ahrens-Heeb, Tel. 0049 179 390 77.	Scuol-Tarasp	10:00 – 16:00
Wanderung	Die grossen Räuber kehren zurück. Exkursion zum Thema Bär, Wolf und Luchs. Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 40, bis jeweiligen Montag.	Fuldera	14:00 – 17:00
Fest	Waldfest der Musikgesellschaft Scuol mit Lotterie und Musik. Gurlaina. Info: Tel. 081 864 92 60, info@musica-scuol.ch	Scuol	16:00 – 2:00
Wanderung	Mondschein-Wanderung. Ein einmaliges Wandererlebnis durch die von Mondschein beleuchtete Nacht. Gäste-Info. CHF 20.00. Info & Anmeldung: Gäste-Info, samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	20:45 – 23:00
DIENSTAG, 1. AUGUST			
Kulinarik	1. August-Brunch: Traditioneller 1. August-Brunch mit einheimischen Spezialitäten auf Alp da Munt. CHF 26.00. Info: Jachen Armon Pitsch, Tel. 079 668 13 42	Tschieriv	
Kulinarik	1. August-Brunch: Reitstall und Saloon San Jon. Limitierte Anzahl Plätze. Anmeldung direkt beim Gastgeberhof unbedingt erforderlich. Info: Tel. 081 864 10 62, info@sanjon.ch.	Scuol	
Wanderung	Alpkäserei Prasüra. Shuttle ab Unterkunft und zurück. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40 oder val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	7:00 – 13:00
Fest	1. August – Schweizer Nationalfeiertag. Attraktionen, Dorfmarkt, Shows, Unterhaltungsprogramm, Helikopterrundflüge. Am Abend Festrede mit dem Ständerat Stefan Engler. Info: samnaun.ch/1.august.	Samnaun Dorf	10:00 – 24:00
Erlebnis	Musical-Camp für Kinder von 6 bis 13 Jahren in Scuol-Tarasp. Als die Tiere Die Schimpfwörter Leid Waren. Werkhof in Chamosch. Info & Anmeldung: Aggi Ahrens-Heeb, Tel. 0049 179 390 77.	Scuol-Tarasp	10:00 – 16:00
MITTWOCH, 2. AUGUST			
Wanderung	Geführte Wanderung auf den Spuren der Gebirgssoldaten. PostAuto-Haltestelle Sta. Maria «Cumün». CHF 90.00. Info: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	7:10 – 15:30
Wanderung	Wandern mit Skizzenblock. Schritt für Schritt erobern Sie die Landschaft mit allen Sinnen. Erwachsene 79.00. Info & Anmeldung: Tel. 081 851 60 70, info@biosfera.ch.	Tschieriv	9:00 – 15:00
Gesellschaft	Schnuppere Entspannungstherapie. Gratis. Lerne in einer Kurz-Session die Methodik einer Entspannungstherapie kennen. Info & Anmeldung: alphas.ch/angebot.	Scuol	9:00 – 12:00
Wasser	Wassererlebnis am Inn bei Panas-ch. PostAuto-Haltestelle «Sur En Camping». Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae, bis Vortag 18:00.	Sent	9:45 – 13:55
Erlebnis	Musical-Camp für Kinder von 6 bis 13 Jahren in Scuol-Tarasp. Als die Tiere Die Schimpfwörter Leid Waren. Werkhof in Chamosch. Info & Anmeldung: Aggi Ahrens-Heeb, Tel. 0049 179 390 77.	Scuol-Tarasp	10:00 – 16:00
Wanderung	Bartgeier-Tannenhäher-Arve. Erw. CHF 15.00, Kind CHF 5.00. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, bis Vortag 18:00.	Scuol	10:15 – 16:45
Theater	Figurentheater «Vom Teufel mit drei goldenen Haaren» für alle ab 5 Jahren. Muglin Mall, Sta. Maria. Erw. CHF 10.00, Kinder CHF 5.00, Ferienpass-Kinder Pro Junior frei. Info: Tel. 078 853 54 86.	Sta. Maria	16:15 – 17:15
Führung	Dorfführungen Valchava. Mit einem einheimischen Guide geht es auf Entdeckungsreise durch Valchava. PostAuto-Haltestelle «cumün». CHF 15.00. Info: Tel. 081 851 60 70.	Valchava	17:00 – 18:30

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Information	NATURAMA-Vortrag. Ein Leben mit Luchs, Bär und Wolf // Paolo Molinari, Wildbiologe, Auditorium Schloss-stall. Info: Tel. 081 851 41 41.	Zernez	20:30 – 21:30

DONNERSTAG, 3. AUGUST

Wanderung	Sonnenaufgang auf der Rötelspitze (3026 m ü.M.). PostAuto-Haltestelle Müstair «posta». CHF 120.00. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40 oder val-meustair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Müstair	3:10
Wanderung	Wandern mit Skizzenblock. Schritt für Schritt erobern Sie die Landschaft mit allen Sinnen. Erwachsene 79.00. Info & Anmeldung: Tel. 081 851 60 70, info@biosfera.ch.	Tschieriv	9:00 – 15:00
Kulinarik	Wildkräuter & Knusperbrot. Muglin Mall. CHF Erw 40.00 (ohne Gästekarte 50.00)/Kinder 20.00. Info & Anmeldung: admin@proterrae.ch, bis am vorgängigen Dienstag 17:00.	Sta. Maria	9:15 – 13:45
Erlebnis	Musical-Camp für Kinder von 6 bis 13 Jahren in Scuol-Tarasp. Als die Tiere Die Schimpfwörter Leid Waren. Werkhof in Chaposch. Info & Anmeldung: Aggi Ahrens-Heeb, Tel. 0049 179 390 77.	Scuol-Tarasp	10:00 – 16:00
Führung	Hinter den Kulissen der Doppelstockbahn. Der Betriebsleiter der Bergbahnen führt Sie durch den Maschinenraum der weitersten Doppelstockbahn. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	10:00 – 12:00
Wanderung	Steinbock – Murmeltier – Arve. Spannendes über Steinbock und Murmeltiere. Info & Anmeldung bis Vortag 18:00 Uhr, Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch.	Zernez	10:05 – 16:45

FREITAG, 4. AUGUST

Wanderung	Mit dem Jäger auf die Pirsch. PostAuto-Haltestelle «Süsom Givè». Erw 30.00 (ohne Gästekarte 40.00), Kinder 10.00. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40, bis Vortag 17:00.	Tschieriv	7:10 – 12:45
Wanderung	Wandern mit Skizzenblock. Schritt für Schritt erobern Sie die Landschaft mit allen Sinnen. Erwachsene 79.00. Info & Anmeldung: Tel. 081 851 60 70, info@biosfera.ch.	Tschieriv	9:00 – 15:00
Führung	Festungsführung Zernez/Ova Spin. Führung durch die Festung in Ova Spin. PostAuto-Haltestelle «Ova Spin». Info & Anmeldung: zernez@engadin.com, Tel. 081 856 13 00, bis Vortag 16:00.	Zernez	9:30 – 12:00
Erlebnis	Aufführung für Eltern, Freunde und Gäste. Als Die Tiere Die Schimpfwörter Leid Waren. Werkhof in Chaposch. Info & Anmeldung: Aggi Ahrens-Heeb, Tel. 0049 179 390 77.	Scuol-Tarasp	17:00 – 17:45
Konzert	Konzert da stà/Sommerkonzert der Dorfmusik. Restaurant Sper la Punt Sur En. Eintritt frei, keine Anmeldung. Info: Tel. 079 447 35 73.	Sent	20:00
Lesung	LESUNG mit Holger Finze-Michaelsen «Hexenjagd im Prättigau» mit Erläuterungen zur Hexenverfolgung in Europa. Musikalisch begleitet. GRAVAcultura Eintritt frei/Kollekte Info: Tel. 079 364 67 00.	Susch	20:15
Erlebnis	Observatori astronomic. Erwachsene 20.00 / Kind ab 10 Jahren 10.00. Info & Anmeldung: Tel. 081 851 60 70.	Lü	21:00 – 23:00

SAMSTAG, 5. AUGUST

Sport	28. Ischgl Ironbike. Die Marathon-Strecke führt durch die Silvretta Ski-Arena nach Samnaun und wieder zurück nach Ischgl. Info: Gäste-Info Samnaun, Tel. 081 861 88 30.	Samnaun Dorf	
Konzert	Cul Asen per muont aint. Stradun. Das Team und die Kinder freuen sich ein Konzert vorzutragen für welches sie geübt haben während ihrer Wanderung durchs wilde Tamangur. Info: linardbardill@bardill.ch.	Scuol	13:30
Wandern	Ein Spaziergang zur Stamparia Strada und durch die Zeit. Druckereigeschichte im Unterengadin. CHF 15.00. Info: Tel. 078 880 24 11.	Strada	14:00 – 16:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Konzert	Konzert Virtuose / Klarinette. Klarinetrist René Oswald und der Organist Martin Rabensteiner. Kirche Ospiz. Kollekte. Info: info@rene-oswald.ch.	Müstair	17:00
Kunst	Vernissage: Sabine Huber. Tuschemalereien. Monotypien. Prints. Grotta da cultura, Schigliana. Gratis, mit Apéro. Info: grottadacultura.ch.	Sent	17:00 – 19:00
Konzert	Orgelkonzert mit Organist Paolo Oreni. Kasse Schlosshof. CHF 30.00, Kinder/15 J. CHF 15.00. Online Anmeldung: notvital/fundaziun. Info: schimun63@bluewin.ch.	Tarasp	17:30 – 18:30
Konzert	Live Konzerte. Es ist nicht nur für gute Unterhaltung gesorgt, auch wird Feines vom Grill angeboten. Freier Eintritt (Kollekte). Chasa Crusch. Info: Tel. 079 406 20 39, rene@c117.ch.	Ardez	18:00 – 22:30
Konzert	Konzert Virtuose / Klarinette. Klarinetrist René Oswald und der Organist Martin Rabensteiner. Kirche Ospiz. Kollekte. Info: info@rene-oswald.ch.	Müstair	20:15

SONNTAG, 6. AUGUST

Wanderung	Wanderung Mystischer Arvenwald. Wanderung entlang der plätschernden Clemgia durchs Info & Anmeldung: Gasthaus Mayor, info@gasthaus-major.ch, bis Vortag 21:00.	S-charl	12:20 – 17:00
Konzert	Virtuose Klarinette. Konzert mit René Oswald Oswald und Martin Rabensteiner. Katholische Kirche, Info: Tel. 081 252 77 79, info@rene-oswald.ch.	Tarasp	17:00
Konzert	JAZZ VOM FEINSTEN. Tommaso Starace–Saxophon, Wendy Kirkland-Gesang und Klavier, Pat Sprakes-Bass. Stücke aus dem Great American Songbook und Eigenkompositionen. Kirche. CHF 25.00. Abendk. 19:30.	Sent	20:15

pro manufacta engiadina verbindet Lernen mit Freizeit

Seminar Scherenschnitte

11. bis 12. August 2023

In diesem Seminar wirst Du Schritt für Schritt in die Grundlagen der Scherenschnitttechnik mit Handwerkszeug eingeführt. Du erlernst unter der Federführung der bekannten Künstlerin Dora Erny die Technik und gestaltest selbst einige Scherenschnitte (Programmänderungen vorbehalten).

Seminar Arvenholz schnitzen

10. bis 11. August 2023

Du erlernst das klassische Schnitzen von verschiedenen Hölzern, insbesondere vom Engadiner Arvenholz. Du gestaltest einen Hocker aus Arvenholz und verzierst diesen mit Schnitzereien (Programmänderungen vorbehalten).

Seminare im Handwerk. Ohne Kompromisse. Punkt.

Weitere Termine, Infos und Anmeldung unter promanufacta.ch oder Telefon 079 664 24 14



FESTIVAL «cun sal e paiver»

cunsalepaiver.ch

14 Musiker*innen geben fünf Konzerte, von volkstümlich bis Operette.

Barbetrieb während den Pausen.

Billette

Billette für einzelne Konzerte sind nur an der Abendkasse, 60 Minuten vor dem ersten Konzert und jeweils 30 Minuten vor dem zweiten bis zum fünften Konzert, erhältlich. Die Plätze sind nummeriert.

Abonnemente für alle fünf Vorführungen: CHF 75.00

Vorverkauf Abonnemente ab 23. Juni 2023 bei der Gäste-Info Sent (081 861 88 29)

Sent, Freitag, 14. Juli 2023, Kirche

Konzert 1 (19:00 – 19:50) | Konzert 2 (21:00 – 21:50)

Sent, Samstag, 15. Juli 2023, Kirche

Konzert 3 (17:00 – 17:50) | Konzert 4 (19:00 – 19:50) |

Konzert 5 (21:00 – 21:50)



→ engadin.com/museen
 → samnaun.ch/museen
 → val-muestair.ch/museen

* Diese Museen akzeptieren den Museumspass.

² Diese Museen bieten regelmässige Führungen an.

³ Diese Museen sind im Winter geschlossen.

MUSEEN

Ftan Mühle Ftan/Muglin da Ftan² Tel. 081 864 10 07 cilgia.florineth@bluewin.ch	Scuol/S-charl Bergbau- und Bärenmuseum Schmelzra*^{2 3} Tel. 081 864 86 77, 081 861 88 00 nationalpark.ch/de/besuchen/museum-schmelzra	Strada Museum Stamparia Strada*³ Tel. 081 866 32 24 stamparia.ch
Guarda Schellen-Ursli-Museum Tel. 081 862 21 32 hotel-meisser.ch	Scuol/Nairs Kunsthalle Fundaziun Nairs*² Tel. 081 864 98 02 nairs.ch	Susch Museum Susch Tel. 081 861 03 03 muzeumsusch.ch
Lavin Chasa Bastiann bastiann.ch linardlavin.ch	Sent Museum Alberto Giacometti² Tel. 081 860 30 00 aldier.ch	Tarasp Schloss Tarasp² Tel. 081 557 17 66 notvital.com/en/fundaziun/schloss-tarasp
Martina/Vinadi Altfenstermünz^{2 3} Tel. +43 (0) 660 / 56 42 538 altfinstermuenz.com	Sent Museum Sent^{2 3} Tel. 079 814 00 26 sent-online.ch/attracziuns/museum	Valchava Chasa Jaura Val Müstair Museum-Art-Cultura³ Tel. 081 858 53 17 chasajaura.ch
Müstair Kloster St. Johann, UNESCO Welterbe*² Tel. 081 858 61 89 muestair.ch	Sta. Maria Whisky Museum² Tel. 076 422 03 08 smallestwhiskybaronearth.com	Vnà Heimatmuseum Vnà³ Tel. 081 866 33 86
Samnaun Talmuseum² Tel. 081 861 88 30 samnaun.ch	Sta. Maria Museum 14/18^{2 3} Tel. 081 858 72 28 stelvio-umbrail.ch	Vulpera Hotel Waldhaus – Museum³ Tel. 081 864 11 12 villa-post.ch
Scuol Museum d'Engiadina Bassa*^{2 3} Tel. 079 438 36 64 museumschuol.ch	Sta. Maria Muglin Mall – Mühle Mall^{2 3} Tel. 078 853 54 86 muglin.ch	Zernez Nationalparkzentrum* Tel. 081 851 41 41 nationalparkzentrum.ch

TIPPS

Mühlentag in der alten Mühle von Ftan, Sonntag, 23. Juli 2023, ab 12.00 Uhr

Die historische Mühle von Ftan ist eine einmalig erhaltene Zeitzeugin einer einstmaligen Korn- und Mühlenkultur im Unterengadin. Die zwei funktionstüchtigen Mühlen sind vorwiegend ab Juni bis in den Spätherbst hinein in Betrieb und auf jeden Fall am 23. Juli.

Besucher*innen aller Altersklassen sind herzlich willkommen. Um 12.00, 14.00 und 16.00 Uhr findet jeweils eine Führung statt. Der sortenreiche Garten oberhalb der Mühle bietet ebenfalls Gelegenheit, unter fachkundiger Führung Einblick in den Getreideanbau unseres Tals zu gewinnen. Es wird auch ein kleiner Imbiss gereicht.

Der Vorstand der «Fundaziun Muglin da Ftan» freut sich auf Besucher*innen aller Altersklassen. Die Mühle ist zu Fuss in ca. 10 Minuten ab Dorfausgang erreichbar. Erforderliche Personentransporte können bis vor Ort fahren. Parkplätze befinden sich ca. 500 m westlich von der Mühle an der Hauptstrasse Ftan – Ardez.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei Cilgia Florineth, Mühle / muglin, 079 471 76 87 / 081 864 10 07 / info@muglin-ftan.ch, muglin-ftan.ch



KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Ardez

Phantasien - Ölbilder von Nicolas Neumeier

Tuor Ardez
achill.ch

Ftan

Figuren-Atelier und einheimisches Kunsthandwerk Marianna Melcher

Tel. 081 864 01 53
hand-kunstwerk.ch

Ftan

Ausstellung von Jolanda Zürcher

Bilder in Acryl und Aquarelle
Tel. 079 719 46 65
Café Scuntrada

Fuldera

Chastè da Cultura

Ort der Kunst, Kultur und Begegnung
chastedacultura.ch

Guarda

Galerie Guard'Art

Stein- + Holzskulpturen, Innsteinschmuck
Tel. 081 862 27 88

Guarda

Keramik-Ausstellung Anna-Madlaina Jordan

Tel. 081 862 24 41 / 081 862 23 07
jordankeramik.ch

Guarda

Bilder und Objekte Regula Verdet

Tel. 081 862 24 22
regula.verdet.ch

Guarda

Open Studio, Badel / Sarbach

Tel. 079 542 13 96
badelsarbach.com

Lavin

Drunken Flowers – eine Werkschau von Hans Schmid

Tel. 079 420 74 56
bastiann.ch

Müstair

Galerie Willi Fiolka

Holz-, Stein- und Metallobjekte
Tel. 081 850 36 00

Müstair

Besucherraum Agricultura Val Müstair

Chascharia Val Müstair
Tel. 081 858 51 94
agricultura-valmuestair.ch

Müstair

Wendezeiten. Die älteste erhaltene Klappsonnenuhr aus Holz

Kloster St. Johann
muestair.ch

Müstair

Mörtel. Wissenschaft und Geschichte aus Bruchstücken

Kloster St. Johann
muestair.ch

Samnau

Helmut Tschiderer

Bildhauer und Künstler
helmut-tschiderer.com

Scuol

Alexander Curtius

Möbel und Skulpturen
Tel. 077 422 06 75
alexandercurtius.ch

Scuol

ideas CA – Fotoausstellung, Kreationen aus Beton und Keramik

Tel. 081 842 66 92
ideas-ca.ch

Scuol

Ausstellung CreaArt – Kunst trifft auf Tradition

von Seraina Zeller (-Wetter)
Engadiner Boutique-Hotel GuardaVal
belvedere-scuol.ch/news-events/eventkalender

Scuol

Kunstaussstellung Rolf Bootz

Hotel Belvédère
belvedere-scuol.ch/news-events/eventkalender

Scuol

Bilder und Objekte von René Fritschi

Manufaktur Fritschi
manufaktur-fritschi.com

Scuol

Seminare im Handwerk

pro manufacta engiadina
promanufacta.ch

Scuol

Exposiziun Rudolf Glaser

Cafeteria Ospidal d'Engiadina Bassa
rudolfglaser.ch

Scuol / Nairs

Christof Rösch - Eine Lebensarchitektur

Fundaziun Nairs
nairs.ch

Sent / Sur En

Skulpturenweg

skulpturenweg-scuol.com
art-engiadina.com

Sent

Parkin Not Vital

Mitte Juni bis Anfang Oktober
notvital.ch/de/fundaziun/parkin-sent

Sent

«Chamäleon» (bis 4.8.)

Holz- und Linoldrucke von Maja Plüer
Grotta da cultura
grottadacultura.ch

Sent

Mit künstlerischem Auge 1/4 - Jahrhundert auf der Plan da chavas

Kunstbegehung mit Heidi Kny
Tel. 079 363 28 02

Strada / San Niclà

Kunstaussstellung Karin Butz (ab 14.7.)

Kirche San Niclà
san-nicla.ch

Susch

Hannah Villiger – Amaze Me

Muzeum Susch
muzeumsusch.ch

Susch

Atelier-Galerie Elena Denoth

Folklore und Landschaften
engadinerkunst.ch

KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Tarasp

Atelierausstellung mit Bildern von Rudolf Glaser

Tel. 078 828 92 61
rudolfglaser.ch

Tarasp

«House to watch the sunset» von Not Vital

Das eingezäunte Kunstwerk kann frei besichtigt werden
notvital.com

Tschiers

Ausstellung in der Scheune

Grosse Sammlung von bäuerlichen Gerätschaften vom 16. – 20. Jahrhundert
Tel. 081 858 52 96

Tschlin

Fatschadas sozialas

Augmented reality Sgraffito mit App
«Fatschadas»
somalgors74.ch

Valchava

Einzelausstellung Esther Schena

Chasa Jaura Val Müstair
Tel. 081 858 57 85
chasajaura.ch

Vnà

Holzsnitte / Bilder Iris Riatsch

Tel. 081 866 35 88

Zernez

Atelierausstellung Annetta Ganzoni, Glaskunst

Tel. 081 856 14 68

Zernez

Bits, Bytes und Biodiversität

Künstliche Intelligenz im Dienste der Ökologie
Nationalparkzentrum
nationalparkzentrum.ch

→ engadin.com/kultur

→ val-muestair.ch/kultur

TIPPS

«Bits, Bytes und Biodiversität – Künstliche Intelligenz im Dienste der Ökologie»

Jede achte Spezies ist heute vom Aussterben bedroht. Dieser Biodiversitätsverlust ist eine riesige, globale Herausforderung. Ökolog*innen untersuchen, wie Tier- und Pflanzenwelten auf menschliche und klimatische Einflüsse reagieren – und wie wir Menschen sie schützen können. Dabei greifen sie immer mehr auch auf digitale Hilfsmittel zurück. Dazu gehören beispielsweise künstliche Intelligenz und Kamerafallen, wie diejenigen im Schweizerischen Nationalpark.

Bits, Bytes und Biodiversität lässt Sie eintauchen in aktuelle Forschungsprojekte der Universität Zürich. Sie zeigt vielversprechende Methoden in der Ökologie auf, verweist aber auch darauf, dass Naturschutzprojekte nur funktionieren, wenn sie von allen mitgetragen werden.

Im Nationalparkzentrum in Zernez, nationalparkzentrum.ch.



Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk

MONTAG

Müstair

Dorfführung Müstair

16:20–18:20, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Somvih»

Samnaun

Alp Bella - eine der höchsten Kuhalpen Europas

16:30–18:30, Treffpunkt Abholung bei Ihrer Unterkunft. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse

Scuol

Dorfführung Scuol

14:30–16:00, Treffpunkt Schulhaus. Anmeldung bis Mo 11:00, engadin.com/erlebnisse

Sent

Sgrafits Führung in Sent

9:30–11:00, Butia Schlerin GmbH, Chasellas 61. Anmeldung bei engadin.com/erlebnisse

Zernez

Dorfführung Zernez mit Gästeapéro

17:00–19:00, Nationalparkzentrum. Anmeldung bis Montag 14:00, bei der Gäste-Info, Tel. 081 856 13 00

DIENSTAG

Buffalora

Minieras

09:15–15:15, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «P10». Anmeldung bis Vortag 17:00 Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40

Fuldèra

Betriebsführung

Arvenmöbelschreinerei

16:15–17:15, Schreinerei Frars Hohenegger. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 858 52 14.

Lavin

Die Kirchenmalereien von Lavin

16:00–16:50, Treffpunkt Kirche San Güerg. Anmeldung bis Vortag 16:00, Gäste-Info, Tel. 081 856 13 00

Müstair

Führung Heiligkreuzkapelle zur Sommerzeit

15:30–16:20. Kloster St. Johann Müstair. Info & Anmeldung bei Tel. 081 858 61 89.

Ramosch

Dorfführung Ramosch

16:00–17:30. Treffpunkt Dorfplatz. Anmeldung bis Di 11:00, engadin.com/erlebnisse

Samnaun

Schnitzen uns Steinhauen

9:30–11:30. Treffpunkt Samnaun-Compatsch, Atelier. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse, Tel. 081 861 88 30

Samnaun

Dorfführung Samnaun

15:30–18:00, Treffpunkt Samnaun-Compatsch, beim Hotel Piz Prezza. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse, Tel. 081 861 88 30, Ausnahme Mittwoch 2.8.

Scuol

Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina

16:00–17:30, Treffpunkt Kasse Bogn Engiadina, ohne Anmeldung

Scuol

Bacharia Alpina - Das alpine Fleischhandwerk

16:00–17:00, Treffpunkt Bacharia Hatecke im Center Augustin. Anmeldung bis Di 10:00, unter engadin.com/erlebnisse

Sent

Parkin Fundaziun Not Vital

13:00–15:00, Parkin (vis à vis Parkhaus). Anmeldung bis Mo 17:00, unter engadin.com/erlebnisse

Sta. Maria

Dorfmarkt

17:00–21:00, Treffpunkt Piazza da Scola Veglia (bei der Kirche) | bis 8.8.

Vinadi

Geschichte erleben in der Altfinstermünz

10:15–13:00. Treffpunkt PostAuto-Haltestelle Vinadi. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse, Tel. 081 861 88 30

MITTWOCH

Samnaun

Sennerei-Führung mit Käsedegustation

9:00–10:00, Treffpunkt Samnaun-Laret Sennerei. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse, Tel. 081 861 88 30

S-charl

Die alten Silberminen von S-charl

8:15–13:45, Treffpunkt Dorfplatz. Anmeldung bis Vortag 17:00 unter engadin.com/erlebnisse

Sent

Dorfführung Sent

10:00–12:00 Treffpunkt Dorfplatz. Anmeldung nicht erforderlich.

Sta. Maria

Farbenfrohes Kräutersalz

16:30–19:00 Treffpunkt Muglin Mall. Anmeldung bis Vortag 17:00 bei A. Maria Herzog, Tel. 081 858 62 63

Sur En

Führung durch den Skulpturenweg

14:00–16:00 Treffpunkt Camping Sur En. Anmeldung bis Vortag 17:00 bei der Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29

Vnà

Dorfführung Vnà

16:00–17:30, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Jalmèr». Anmeldung bis Mo 11:00, engadin.com/erlebnisse

Zernez

Geführte Wanderung Macun-Seen

9:15–17:00, Zernez, Bahnhof. Anmeldung bis Vortag 17:00 bei der Gäste-Information, Tel. 081 856 13 00

DONNERSTAG

Altfinstermünz

Familihtag in der Erlebnisburg Altfinstermünz

10:15–15:00, Treffpunkt Wirtschaftsgebäude. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse, Tel. 081 861 88 30

Ardez

Dorfführung Ardez

16:30–18:00, Treffpunkt Hotel und Restaurant Schorta's Alvetern, ohne Anmeldung. Info: Tel. 081 862 23 14

Müstair

Führung im Archäologischen Archiv

15:30–16:20, Kloster St. Johann. Info & Anmeldung bei Tel. 081 858 61 89.

Samnaun

Das Talmuseum - Einblicke in die Samnauner Entstehungsgeschichte

17:00–18:30, Treffpunkt Samnaun-Plan, Talmuseum. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse, Tel. 081 861 88 30

Scuol

Kulturhistorische Mineralquellenwanderung

9:45–12:45, Treffpunkt Gäste-Information Scuol. Anmeldung bis Vortag 12:00, Tel. 081 860 30 92 oder engadin.com/erlebnisse

Scuol

Zeitlos - Eine etwas andere Kirchenführung

16:00–17:30, Treffpunkt Gäste-Info, Stradun 403A. Anmeldung bis Donnerstag 11:00, engadin.com/erlebnisse

→ engadin.com/ferientipps

→ samnaun.ch/ferientipps

→ val-muestair.ch/ferientipps

Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk

FREITAG

Guarda

Dorfführung Guarda

10:00–11:15, Treffpunkt Gäste-Information.
Anmeldung bis Vortag 17:00, online unter
engadin.com/erlebnisse

Martina

Brauereibesuch und Degustation

16:30–18:00, Treffpunkt
Brauereigelände. Anmeldung bis
Vortag 17:00, engadin.com/erlebnisse

Sent

Führung Alberto Giacometti Museum

10:00–11:00, Pensiu Aldier.
Anmeldung bis Vortag 17:00, bei der
Pensiu Aldier, Tel. 081 860 30 00

Sent

Parkin Fundaziun Not Vital

10:00–12:00, Parkin (vis à vis
Parkhaus). Anmeldung bis Do 17:00,
unter engadin.com/erlebnisse

SAMSTAG

Strada

Museum Stamparia Strada

15:00–17:00, Treffpunkt Stamparia.
Keine Anmeldung.

Müstair

Führung Heiligkreuzkapelle zur Sommerzeit

15:30–16:20. Kloster St. Johann
Müstair. Info & Anmeldung bei
Tel. 081 858 61 89.

SONNTAG

Ardez

Dorfführung Ardez

16:30–18:00, Treffpunkt Hotel und
Restaurant Schorta's Alvetern, ohne
Anmeldung.
Info: Tel. 081 862 23 14

TÄGLICH

Ardez

Kein Angstschweiss vor dem Schweissen

14:00–17:00, Treffpunkt Chasa Crusch
117 (unterer Eingang). Anmeldung 2
Tage im Voraus, bei Rene Rhyner,
Tel. 079 406 20 39

Ftan

Mühle Ftan – Muglin da Ftan

Zeit nach Vereinbarung, Treffpunkt
Mühle. Anmeldung bei Cilgia
Florineth, Tel. 079 471 76 87

Müstair

Führungen durch das Kloster St.

Johann, UNESCO Welterbe

Mo–Sa 10:30 und 13:30, Sonn- und
Feiertage 14:00 und 15:45.. Keine
Anmeldung, nur für Gruppen
erforderlich.

Müstair

Besucherraum Agricultura Val

Müstair

7:00–17:00, Treffpunkt Chascharia.
Keine Anmeldung. Info:
Tel. 081 858 51 94

Scuol

Faszination Wasserkraft – Engadiner Kraftwerke

Zeit nach Vereinbarung, Anmeldung
2 Tage im Voraus bei der EKW,
Tel. 081 851 43 11

Sent

Keramikmalen

9:15–11:15 | 14:15–16:15, Treffpunkt
Butia Schlerin, Chasellas 61.
Anmeldung bis Vortag 12:00 bei Butia
Schlerin, Tel. 081 864 81 05 |Mo–Do

Sent

Drechseln macht Spass

Treffpunkt Drechselstube, Truffera
295. Anmeldung 1–2 Tage im Voraus
bis 20:00 bei Tel. 079 821 04 00

Sta. Maria

Whisky Bar, Whisky Museum und HighGlen Whisky Distillery

Zeit auf Vereinbarung. Anmeldung bei
Lord Gunter Sommer, Tel. 076 422 03 08

Sta. Maria

Handweberei Tessanda – Führung durch die Webstuben

Treffpunkt Handweberei Tessanda,
Plaz d'Ora 14. Anmeldung unter
Tel. 081 858 51 26 | Mo–Fr

Susch

Engadiner Sgraffito aus eigener Hand

14:00–16:30, Treffpunkt Surpunt 91.
Anmeldung bis Vortag 19:00 bei Josin
Neuhäusler, Tel. 079 221 34 78

S-charl

Abenteurerexkursion in den Stollen

8.15–14.45, Treffpunkt, PostAuto-
Haltestelle «S-charl». Anmeldung bis
Vortag 12.00 bei Peder Rauch,
Tel. 079 930 68 69

Tarasp

Führung Schloss Tarasp

Zeiten: notvital.com | Treffpunkt
Schlosshof-Kasse. Anmeldung unter
notvital.com/fundaziun | Di–So

Tarasp

Atelierbesuch beim Bildmaler Rudolf Glaser

Treffpunkt PostAuto-Haltestelle
«Fontana». Anmeldung bis Vortag bei
Rudolf Glaser, Tel. 078 828 92 61

Tschierw

Ausstellung in der Scheune

Zeit auf Vereinbarung. Via Val
Müstair 34. Anmeldung bei Renata
Bott, Tel. 081 868 52 96

Tschierw

Führung und Degustation in der Antica Distilleria Beretta dal 1792

Zeit auf Vereinbarung. Info &
Anmeldung bei Luciano und Gisella
Beretta, Tel. 079 207 00 39

TIPP

Golf – Schnupperkurs

Jeden Samstag, 11.00 – 11.45 Uhr, Golf Club Vulpera, Tel. 081 864 96 88 / info@vulperagolf.ch

Den Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit, unter fachkundiger Leitung erste Erfahrungen auf einem Golfplatz zu machen und die Faszination des Golfsports zu entdecken. Der 9-Loch Golfplatz in Vulpera bietet ein idyllisches Ambiente inmitten der Unterengadiner Bergwelt.

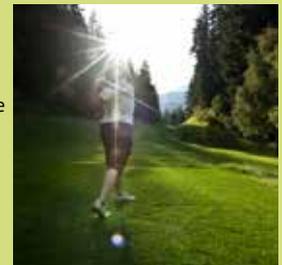
Treffpunkt: Vulpera, Golf Club

Ausrüstung: Gutes Schuhwerk, Outdoor-Kleidung

Anmeldung: Bis am Vortag 17.00 Uhr beim Golf Club Vulpera

Hinweis: Bälle und Schläger werden zur Verfügung gestellt

Preis: Kostenlos



Weitere Ferienerlebnisse

MONTAG

Samnaun

Frühmorgendliche Wildbeobachtung
7:00–9:00, Treffpunkt Gäste-Information.
Anmeldung bis Vortag 17:00,
samnaun.ch/erlebnisse

Samnaun

Geführte Wanderung
Gemäss Wandernewsletter. Info & Anmeldung bis
Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder
samnaun.ch/erlebnisse

Scuol

Theaterspielen macht Spass!
14:00–15:30, Treffpunkt Center Augustin.
Anmeldung bis Montag 9:00,
info@innside-dramatherapie.ch

Sent

Bainvgnü a Sent
18:00–19:00, Grotta da cultura. Begrüssungsapéro
mit Diashow.

Sent

PESTO aus Wildkräutern
9:45–12:00, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle
«Tuffera». Anmeldung bis Vortag 18:00, bei Vreni
Conradin, Tel. 079 821 45 61 | bis 17.7.

Sent

Sgrafit und deren Bedeutung
9:30–11:00, Butia Schlerin. Anmeldung bis Vortag,
bei der Butia Schlerin, Tel. 079 753 52 55

Zernez

Schnuppertour Il Fuorn
13:45–15:45, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle
«Il Fuorn P6». Anmeldung bis Vortag 17:00, im
Nationalparkzentrum oder Tel. 081 851 41 41

DIENSTAG

Ardez

Vielfalt im Garten
9:00–11:00, Treffpunkt chasa cumünala. Anmeldung
bis Vortag 18:00 bei Flurina Walter,
Tel. 079 586 12 39 | bis 18.7.

San Jon

Pferde-Plausch-Nachmittag für Kinder
15:00–17:00, Treffpunkt Reitstall San Jon, PostAuto-
Haltestelle «San Jon». Anmeldung bis Vortag 18:00
beim Reitstall, Tel. 081 864 10 62

Scuol

Qi Gong an den Mineralquellen
17:00–18:30, Kunsthalle Nairs. Info & Anmeldung:
Tel. 081 861 30 92 | ab 11.7. ausser 1.8.

Sent

Sonnenaufgang Sent
Zeit je nach Sonnenaufgang, PostAuto-Haltestelle
«Plaz». Anmeldung bis Vortag unter
engadin.com/erlebnisse | ab 18.7

Zernez

Margunet - Aussichtskanzel am Ofenpass
8:45–16:00, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle
«Stabelchod P8». Anmeldung bis Vortag 17:00 beim
Nationalparkzentrum, Tel. 081 851 41 41

MITTWOCH

Müstair

Lamatrekking Schnuppertour
10:00–12:00, Hof Puntetta. Anmeldung bis Vortag
17:00 Gäste-Info, Tel. 081 861 88 40.

Müstair

#batterypower
8:30, Treffpunkt Hotel Helvetia. Anmeldung bis
Vortag 12:00 bei Hotel Helvetia, Tel. 081 858 55 55

Müstair

**#patchific und #shredders – Kidskurse
Sommer 23**
13:30–15:30 (#patchific), 16:00–18:30 (#shredders).
Anmeldung bei Ride la Val Trailschool,
Tel. 081 552 02 00

Samnaun

Mit Outdoor-Yoga in den Tag starten
7:15–8:45, Treffpunkt Gäste-Information.
Anmeldung bis Vortag 17:00,
samnaun.ch/erlebnisse, Tel. 081 861 88 30

Samnaun

Geführte Wanderung
Gemäss Wandernewsletter. Info & Anmeldung bis
Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder
samnaun.ch/erlebnisse

S-charl

Steinwildbeobachtung Marangun-Sesvenna
7:10–13:45, PostAuto-Haltestelle «S-charl».
Anmeldung bis Vortag 17:00 unter
engadin.com/erlebnisse

Tarasp

Wald.auszeit: Auftanken in freier Natur
9:45–12:00, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Tarasp,
Fontana». Anmeldung bis Vortag 12:00 bei Evi
Kusstatscher, Tel. 078 897 50 00

Zernez

**Kinder- und Familienexkursion Natur(g)
WUNDER**
9:30–13:00, Nationalparkzentrum. Anmeldung bis
Vortag 17:00 im Nationalparkzentrum,
Tel. 081 851 41 41

DONNERSTAG

Samnaun

Das Samnauntal auf dem E-Bike erkunden
14:00–16:00, Treffpunkt Gäste-Information.
Anmeldung bis Vortag 17:00,
samnaun.ch/erlebnisse, Tel. 081 861 88 30

Scuol

«Café Rumantsch» a Scuol
Einheimische, Zweitheimische und Gäste treffen
sich um Romanisch zu sprechen. 10:00–11:00. Hotel
Bellaval. Info: Lia Rumantscha, Tel. 081 860 07 61

Sent

Schmugglerpfad im Val d'Uina
7:50–18:00 (6-7h Wanderzeit), Dorfplatz. Anmeldung
bis Vortag, 17:00, engadin.com/erlebnisse

Sent

Einklang Engadin
9:30–11:00, Treffpunkt Chasa Misoch, Avant
Baselgia 81 (3 Stock). Anmeldung bis Vortag 17:00,
Tel. 078 897 56 63

Sur En

Perfekter Outdoorortag rund um den Inn
9:00–16:00, Camping. Anmeldung bis Vortag, 12:00,
bei Cla Mosca, Tel. 079 291 91 88

S-charl

Wildbeobachtung Mot Tavrü
8:15–13:45, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle
«S-charl». Anmeldung bis Vortag 17:00 unter
engadin.com/erlebnisse

Zernez

Geführte Exkursion Trupchun
Die Val Trupchun gilt als Eldorado für 9:00–16:00,
Treffpunkt Punt da Val da Scrigns. Anmeldung bis
Vortag 17:00, Tel. 081 851 41 41

Weitere Ferienerlebnisse

FREITAG

Samnaun

Geführte Wanderung

Gemäss Wandernewsletter. Info & Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder samnaun.ch/erlebnisse

San Jon

Pferde-Plausch-Nachmittag für Kinder

15:00–17:00, Treffpunkt Reitstall San Jon, PostAuto-Haltestelle «San Jon». Anmeldung bis Vortag 18:00 beim Reitstall, Tel. 081 864 10 62

SAMSTAG

Vulpera

Golf-Schnupperkurs

11:00–11:45, Treffpunkt Golf-Club. Anmeldung bis Vortag 17:00 beim Golf-Club, Tel. 081 864 96 88.

SONNTAG

San Jon

Pferde-Plausch-Nachmittag für Kinder

15:00–17:00, Treffpunkt Reitstall San Jon, PostAuto-Haltestelle «San Jon». Anmeldung bis Vortag 18:00 beim Reitstall, Tel. 081 864 10 62

TÄGLICH

Ardez

Kletterkurs im Klettergarten Ardez

8:30–16:00, Treffpunkt Bahnhof. Anmeldung bei Bergsportschule, Tel. 079 102 33 65 oder info@bergsportschulegrischa.ch, Mo–Fr

Lavin

Besteigung Piz Linard 3410 m. ü. M.

14:35–16:00 (Folgetag), Treffpunkt Bahnhof. Anmeldung bei Bergsportschule Grischa GmbH, Tel. 079 102 33 65 | Mo–Fr

Lü

Trottinettvermietung

Zeit nach Vereinbarung, Treffpunkt Chasa Sassalba/Café la Jucca. Anmeldung bei Anna-Maria Bott, Tel. 079 667 32 02

Fuldera

Eseltrekking

Zeit auf Vereinbarung, Treffpunkt Biohof Planta. Anmeldung bei Familie Planta, Tel. 079 228 47 01

Val Müstair

Wilde Gipfel

Gipfel nach Absprache mit dem Bergführer. Anmeldung bei Rudi Müller, Tel. 076 499 53 21

Müstair

Savurando / Kulinarische Schatzsuche

Startzeit zwischen 9:00–12:00, Hotel Helvetia. Anmeldung ab 10 Personen bei Hotel Helvetia, Tel. 081 858 55 55.

Val Müstair

Romanisch für Feriengäste

Nach Vereinbarung. Anmeldung bei Roman Andri, Tel. 079 357 20 21

Müstair

TESLA Genuss

Zeit nach Vereinbarung, Treffpunkt Hotel Helvetia. Anmeldung bei Hotel Helvetia, Tel. 081 858 55 55

Müstair

Geführte Bike-Touren und Fahrteckniktipps nach Wunsch

Ort und Zeit auf Vereinbarung. Anmeldung bei Ride La Val Trailschool, Tel. 081 552 02 00

Müstair

Mit Lamas unterwegs

10:00–15:00, Treffpunkt Hof Puntetta. Anmeldung bei Isidor Sepp, Tel. 079 350 74 67

San Jon

Kutschenfahrt zur Agata, dem grössten Pferd Engadins

Zeit nach Vereinbarung, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «San Jon». Anmeldung bis Vortag 18:00 beim Reitstall, Tel. 081 864 10 62

Scuol

Family Rafting für alle

10:20–13:00, Treffpunkt Engadin Adventure Raftbasis Talstation Bergbahnen Scuol. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse, Tel. 081 861 88 30

TIPP

Alp Bella – eine der höchsten Kuhalpen Europas

Jeden Montag, 16.30 – 18.30 Uhr

Gäste-Info Samnaun, Tel. 081 861 88 30

Sonnenschein, duftende Alpweiden und Kuhglockengebimmel – Äplerromantik pur, so stellt sich manch einer das Leben der Senner*innen vor. Ob diese Vorstellung der Wirklichkeit entspricht, oder ob nicht vielmehr der arbeitsreiche Alltag und das frühe Aufstehen die Tage auf der Alp prägen? Wer Anna Carnot auf dem Ausflug zur Alp Bella, respektive zum Melkstand, je nachdem, auf welcher Alp die Kühe gerade weiden, begleitet, kann dem Hirten bei der Arbeit über die Schulter schauen und mehr erfahren zur Milchwirtschaft im Samnauntal.

Treffpunkt: Abholung bei der Unterkunft

Anmeldung: Bis am Vortag 17.00 Uhr bei der Gäste-Info Samnaun oder samnaun.ch/erlebnisse

Teilnehmerzahl: Max. 14 Personen

Preise: Erwachsene CHF 20.00, Kinder 0 – 16 Jahre kostenlos

Hinweis: Die Fahrt von der Gäste-Info zur Alp Bella mit dem Kleinbus ist inklusive



Festival Tschanüff

Die Burgruine Tschanüff, das Wahrzeichen von Ramosch, ist Zeugin einer wechselvollen und eindrucklichen Geschichte, die mit der ganzen Region fest verknüpft ist. Durch die Gründung der Stiftung Burgruine Tschanüff konnten die Konservierungsarbeiten abgeschlossen werden. Die neu sanierte Burgruine Tschanüff soll nun wieder zum Leben erweckt werden. Durch die Gründung des Vereins «Festival Tschanüff» wird das Projekt in die Startlöcher geführt. Diesen Sommer findet an drei unterschiedlichen Wochenenden im Juli und im August das Festival Tschanüff statt. Verschiedene regionale Kunstschaffende kreieren mit Musik einen Event in einer einzigartigen Atmosphäre.

29.7.2023 um 18.00 Uhr – Ils Fränzlis da Tschlin

19.8.2023 um 19.00 Uhr – Brass Band Graubünden

26.8.2023 um 20.30 Uhr – Musical Scuol sün Tourné

27.8.2023 um 14.00 Uhr – Viva la musica

Wir freuen uns, wenn auch Sie Teil des Festivals Tschanüff sind.

Weitere Informationen unter:
festival-tschanueff.ch



Livekonzerte in Ardez am Dorfbrunnen Crusch

Sa. 29. Juli

18.00 Uhr Lokale Jugendband

19.00 Uhr Bayou Side mit Klaus Telfser & drei Profimusikern

Sa. 5. August

18.00 Uhr Cinzia Regensburger & Band

20.00 Uhr Jam mit Cinzia & Friends

Eintritt frei – Kollekte – Grill & Getränke

Sa. 12. August

18.00 Uhr INVISEBEL

19.00 Uhr The Terrible Two

Bei Regenwetter in der Chasa Crusch 117
Organisiert durch c117.ch

Auskunft: Rene Rhyner 079 406 20 39



Konzerte – Virtuose Klarinette

René Oswald, Klarinette / Bassethorn

Martin Rabensteiner, Orgel

Aufgeführt werden virtuose Werke aus der Klassik und Romantik.

Eröffnet wird das Konzert mit der Sonate für Bassethorn und Orgel von Beethoven. Es folgen Werke von Weber, Paganini, Meldelssohn und Bizet.

**Müstair, Samstag, 5. August 2023,
17.00 Uhr und 20.15 Uhr, kath.**

Kirche Ospiz

**Tarasp, Sonntag,
6. August 2023, 17.00 Uhr,
Kath. Kirche**



TIPP

Minieras Buffalora

Jeden Dienstag, 9.15 – ca. 15.15 Uhr

Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40

Südlich von Buffalora auf 2300 – 2500 Meter am Ofenpass befinden sich die mittelalterlichen Bergwerke, wo mit einfachen Mitteln Eisenerz abgebaut und in Schmelzöfen bei Il Fuorn weiterverarbeitet wurde. Im Anschluss an die geführte Wanderung zum Erzbergwerk erfahren die Teilnehmenden bei einer Besichtigung Wissenswertes über die Zeugen des ehemaligen Bergbaus.

Treffpunkt: PostAuto-Haltestelle «Buffalora P10» um 9.15 Uhr

Anmeldung: Bis am Vortag 17.00 Uhr bei der Gäste-Info Val Müstair oder val-muestair.ch/erlebnisse

Ausrüstung: Gute Berg- oder Wanderschuhe, Allwetter-Kleidung, Proviant

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel

Preis: Erwachsene ab 17 Jahren CHF 30.00, Kinder bis 16 Jahre kostenlos



8 OCTOPI: NEW JAZZ SONGS

Isabelle Ritter – Vocals; Ben Zahler – Flöte

Ilya Alabuzhev – Kontrabass; Iannis Obiols – Klavier

Starke Melodien, virtuose Soli und poetische Texte zeichnen die Songs von «8 octopi» aus. Die neuen Kompositionen von Flötist Ben Zahler kombinieren komplexe Elemente mit schlichten Motiven und bringen jedes Tentakel zum Swingen.

Abendkasse ab 19.30 Uhr

Eintritt: CHF 25.00

Mit dem KulturBus gratis zurück nach Scuol, Ftan, Ardez, Tarasp

Sent, Samstag, 22. Juli 2023, 20.15 Uhr, Kirche



ROMANTISCHE KLAVIERMUSIK

Öffentliches Konzert im Rahmen des Cuors Rumantsch da Scuol

Barbla Tanner – Klavier

Barbla Tanner spielt Werke aus dem 19. und 20. Jahrhundert auf dem wunderbaren Steinway-Konzertflügel von Warren Thew; jenem Instrument, ohne das es die Konzerte in der Kirche Sent gar nicht geben würde ...

Kollekte

Mit dem KulturBus gratis zurück nach Scuol, Ftan, Ardez, Tarasp

Sent, Dienstag, 25. Juli 2023, 17.00 Uhr, Kirche



IF JONGO MEETS DJEMBE

Elisabeth Trechslin – Gitarre

Risch Biert – Klavier

Da geschehen rhythmische Saitensprünge! Das seltene Zusammenspiel von Gitarre und Klavier findet sich zum Beispiel bei Ralph Towner von der Gruppe Oregon, selbst Gitarrist und Pianist. Und der bekannte Brasilianer Paolo Bellinati hat unserem Duo die Autorisation gegeben, seinen «Jongo» entsprechend zu arrangieren.

Abendkasse ab 19.30 Uhr

Eintritt: CHF 25.00

Mit dem KulturBus gratis zurück nach Scuol, Ftan, Ardez, Tarasp

Sent, Sonntag, 30. Juli 2023, 20.15 Uhr, Kirche



JAZZ VOM FEINSTEN

Tommaso Starace – Saxophon

Wendy Kirkland – Gesang und Klavier

Pat Sprakes – Bass

Im Sommer sind die Randulins in Sent – so auch Tommaso Starace mit seinem Trio. Sie spielen Stücke aus dem Great American Songbook und Eigenkompositionen von Wendy Kirkland.

Abendkasse ab 19.30 Uhr

Eintritt: CHF 25.00

Mit dem KulturBus gratis zurück nach Scuol, Ftan, Ardez, Tarasp

Sent, Sonntag, 6. Augst 2023, 20.15 Uhr, Kirche



Gastronomische Spezialitäten

Tarasp

Schlosshotel Restaurant Chastè

Sparsels 154, 7553 Tarasp

Tel. 081 861 30 60

www.schlosshotelarasp.ch

Montag und Dienstag Ruhetag

- Hotel und Restaurant mit 500-jähriger Familiengeschichte
- Engadiner Ambiente in Kombination mit Kulinarik von Küchenchef Andreas Heidenreich und Team.
- Kulinarische Erlebnisse mit dem Bocca Fina Gourmetmenü (16 Gault Millau Pkt.) und Gaumenfreuden aus der Ustaria Speisekarte.
- Jeden Donnerstag gibt es zum 111. Geburtstag vom Hotel und Restaurant eine kulinarische Zeitreise mit Apéro ab 18:00 Uhr und ein 5 Gang-Dinner gemeinsam am Chefs Tisch mit Rudolf Pazeller. Anmeldung bis jeweils am Mittwochabend.

Guarda

Die Crusch Alba in Guarda ist Dorfbeiz und Feinschmecker*innen-Restaurant.

Chasa 45, 7545 Guarda, Tel. 081 860 16 16

Die Crusch Alba in Guarda ist Dorfbeiz und Feinschmecker*innen-Restaurant.

- Wir interpretieren alte Rezepte neu, verarbeiten Tiere von Kopf bis Fuss und Pflanzen von der Wurzel bis zum Samen.
- Unsere Speisen und Getränke fertigen wir aus saisonalen Naturprodukten, wenn immer möglich aus der Nachbarschaft oder aus eigener Wildsammlung.

Montag und Dienstag Ruhetag

Scuol

Hotel Astras – Restaurant & Pizzeria

7550 Scuol, Tel. 081 864 11 25

- Pizza nach Wahl
- Engadiner Spezialitäten
- Grosse Auswahl an traditionellen Gerichten
- Preiswerte, täglich wechselnde Mittags-Menüs
- Bediente Panorama-Sonnenterrasse

Hotel Filli – Restaurant-Bar-Lounge

7550 Scuol, Tel. 081 864 99 27

hotel.filli@bluewin.ch

täglich mittags und abends geöffnet

Aus heimischen Küchen

- Hausgemachte Capuns
- Hirschfilet vom Grill mit Engadiner Krautpizokel

Fillis Klassiker

- Kalbsleber «Venezia» mit Rösti
- Saltimbocca alla Romana mit Risotto ai Funghi

Fillis Specials

- Ciccorino rosso an Sardellen-Knoblauchdressing
- Die besten Stücke von Engadiner Rindern vom Grill
- Engadiner Kalbskotelett
- Marcos Foie gras

Engadiner Boutique- Hotel GuardaVal

Vi 383, 7550 Scuol, Tel. 081 861 09 09
www.guardaval-scuol.ch

- Gourmet Restaurant mit 15 Gault Millau Punkten
- Regionale Gourmetküche der Alpen
- Weinkarte mit heimischen und internationalen Weinen
- Cheminée-Bar und Sonnenterrasse mit schönem Panorama für Ihren Apéro
- Täglich Schlemmerfrühstück bis 10.30 Uhr (am Wochenende bis 11.00 Uhr)

Hotel & Restaurant Bellaval

7550 Scuol, Tel. 081 864 14 81

- Fondue Chinoise oder «Heisser Stein» (ab 1 Person)
- Käse-Fondue oder Raclette am Tisch (ab 1 Person)
- Feine Flammkuchen
- Engadiner Spezialitäten und internationale Küche
- Umfangreiche Weinkarte mit über 200 Weinen aus der ganzen Welt

Restaurant Nam Thai

im Engadin Bad Scuol, 7550 Scuol
Tel. 081 864 81 43, namthai@belvair.ch
www.belvair.ch/nam-thai
www.namthai.ch

- Thailändische Spezialitäten nach Originalrezepten von unseren Thai-Chefs zubereitet
- Spezielle Vorspeisenplatte «Best of starter» (ab 2 Personen)
- Thailändische Suppen, Curries, Fleisch-, Fisch- und Vegetarische Gerichte
- Köstliche Desserts aus Fernost
- Im Nam Thai bieten wir auch Take Away an, falls Sie einmal unser Thai-Essen zuhause geniessen möchten. In der Hochsaison kann das Take Away Angebot kurzfristig eingeschränkt sein. Wir empfehlen Ihnen telefonisch zu bestellen.

Bun appetit!

Plain in Pigna.
(Foto: Leta à Porta)

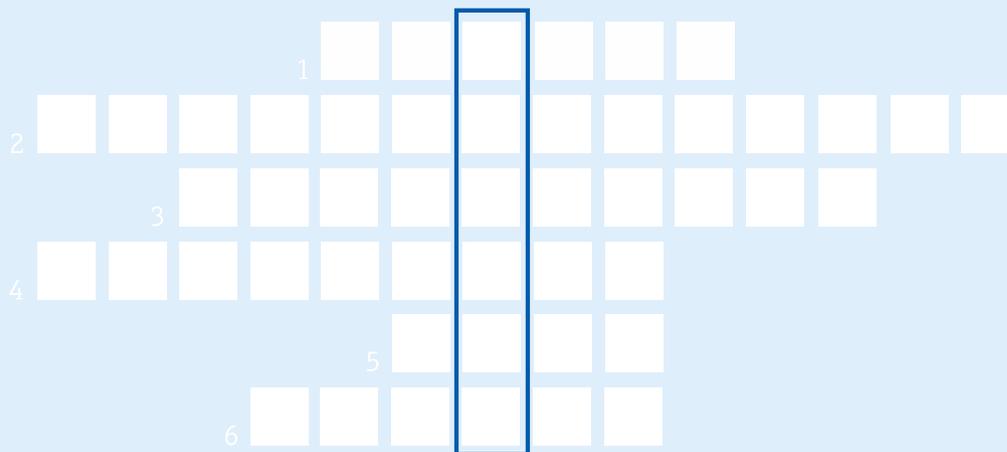


Teilnehmen und gewinnen
via allegra.online!



PREIS-
RÄTSEL

Die Fragen



1. Vorname von Rudolf Pazellers Vater
2. Wird auf der Cluozza-Hütte gelebt
3. An den Kursen der «pro manufacta engiadina» können die Teilnehmenden traditionelles Handwerk ...
4. Auf der «Senda da las linguas» werden sie thematisiert
5. Plan da Chavas liegt oberhalb von diesem Dorf
6. Autoren des Buches «Alte Talwege im Unterengadin» (Nachname)



**Bitte senden Sie Ihre Antworten bis zum 3. August 2023 an:
Redaktion ALLEGRA, c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, oder geben Sie diese bei der Gäste-Info Scuol ab. Viel Glück!**

Lösungswort

Name / Vorname

Strasse / Nr.

PLZ / Ort

Bitte schicken Sie mir folgende Newsletter:

Engadin Scuol Zernez Samnaun Val Müstair

E-Mail Adresse:

WETTBEWERBSBESTIMMUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind alle Einheimischen und Gäste (Ausnahme: ALLEGRA-Mitarbeitende). Pro Haushalt wird nur eine Antwort verlost. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Gewinner*innen des Preisrätsels erhalten einen 100-Franken Gutschein. Haupt- und Spezialpreise werden in der Zwischensaison unter allen Teilnehmenden verlost.

Die angegebenen Daten werden nur für den Wettbewerb verwendet; die E-Mail Adresse mit Namen zudem nur bei durch Ankreuzen gegebener Einverständniserklärung für den Newsletter-Versand.

1. PREIS



Typically Swiss Hotel Altana, Scuol

Zwei Übernachtungen für zwei Personen mit Frühstück im Standardzimmer inklusive einem 3-Gang Abendmenu am Anreisetag. Wert: CHF 500.00

Hotel Altana, Adrian M. Lehmann, Via da la Staziun 496, 7550 Scuol.
Tel. 081 861 11 11, hotel@altana.ch, altana.ch

Reservation nur auf telefonische Anfrage. Der Gutschein ist nicht über die Fest- und Feiertage sowie während Spezialanlässen einlösbar.

100-FRANKEN-GUTSCHEINE DER MONATSVERLOSUNG

- Café Pastizaria Furnaria Bott, Auserlesenes von der Val Müstair, Via Maistra 66, 7537 Müstair, Tel. 081 850 37 37
- Falegnamaria Curdin Müller SA / Butia Curdin Müller, Stradun 402, 7550 Scuol, mobigliamueller.ch
- Marco Sport SA, Spezialist für Telemark, Skitouren, Trailrunning und Bergsport, Stradun 315 a, 7550 Scuol, marco-sport.ch
- Boutique Moda di Vivere, Sport- Mode- und Freizeitbekleidung für Jung und Alt, Südstrasse 16, 7563 Samnaun Dorf, modadivivere.ch
- Restaurant – Hotel Arnica Scuol, der Natur so nah – dem Alltag so fern, Via da Brentsch 417C, 7550 Scuol, arnica-scuol.ch
- Hotel Helvetia, Traditionshaus in der 4. Generation der Familien Grond, Via Maistra 30, 7537 Müstair, helvetia-hotel.ch

Die Gutscheine können nicht in Bargeld umgetauscht werden, sind nicht übertragbar und dürfen nicht kumuliert werden. Ein Warenersatz ist ausgeschlossen.

2. PREIS



Chasa Werro, Sent

Zwei Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer inklusive Frühstück im Chasa Werro in der Nebensaison und pro Person ein Eintritt ins Bogn Engiadina Scuol. Wert: CHF 260.00

Chasa Werro, Frau Marianne Werro, Sot Pradè 137, 7554 Sent
Tel. 078 905 03 28, cmwerro@bluewin.ch, werroengadin.ch

Reservation nur auf telefonische Anfrage. Der Gutschein ist nicht über die Fest- und Feiertage einlösbar.

3. PREIS



Camping Muglin, Val Müstair

Eine Übernachtung für zwei Personen in der kleinen aber feinen «Chamonna Lina» auf dem Camping Muglin in Müstair in der Nebensaison. Wert: CHF 160.00

Camping Muglin Val Müstair, Isolde Christandl, Via Muglin, 7537 Müstair

Tel. 081 858 59 90, info@camping-muglin.ch, campingmuglin.ch

Herzliche Gratulation!

Gewinner*in des ALLEGRA Preisrätsels Nr. 1 Sommer 2023: Jaqueline Lindegger, Scuol

Auflösung des Preisrätsels in ALLEGRA Nr. 2 Sommer 2023: STRADA



Heidi Cuonz war 20 Jahre lang ehrenamtliche «Teilzeit-Hüttenwartin» auf der Linardhütte, ist Präsidentin des Sport Clubs Macun in Lavin und organisiert mit diesem den Flohmarkt, Skitage und Wanderungen. Im Winter ist sie seit 25 Jahren Kinderskilehrerin auf der Motta Naluns. Der nächste Flohmarkt findet am 29. Juli ab 10.30 Uhr statt. (Foto: zvg)

DREI WÜNSCHE

Heidi Cuonz wünscht sich,

- 1** dass sich die Menschen mit Respekt begegnen und nicht zu egoistisch sind.
- 2** lange, gute Gesundheit für sich.
- 3** dass es wieder einen Winter mit viel Schnee gibt und nicht zu viele Bergstürze.

MEDIZINISCHER NOTFALLDIENST

Hausärzte

24-Std. medizinischer Notfalldienst:

Region Scuol: 081 864 12 12

Region Zernez: 081 856 12 15

8./9. Juli	Dr. med. A. Chappatte	081 864 12 12
15./16. Juli	Dr. med. J. Steller	081 864 12 12
22./23. Juli	Dr. med. C. Gubler	081 864 12 12
29./30. Juli	Dr. med. J. Steller	081 864 12 12
5./6. Aug.	Dr. med. C. Weiss	081 864 12 12

Region Samnaun:

Ganzjährig	Bergpraxis Samnaun	081 822 12 00
------------	--------------------	---------------

Spitäler

Unterengadin	Ospidal Engiadina Bassa	081 861 10 00
Val Müstair	Center da sandà Val Müstair Sta. Maria	081 851 61 00

Zahnärzte

Ganzjährig	Dr. med. dent. S. Wolfsberg, Scuol	081 864 72 72
Ganzjährig	Dr. med. dent. A. Imobersteg, Scuol	081 864 86 86
Nach Verein- barung	Dr. med. dent. H. Cueni, Sta. Maria, csvm.ch	081 851 61 80

NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Sanitätsnotruf	144
Europäischer Notruf	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Apoteca Engiadinaisa (Geschäftszeiten)	081 864 13 05
Apoteca Engiadinaisa (ausserhalb Geschäftszeiten)	081 864 93 70
Schweizerische Rettungsflugwacht	1414
Psychiatrische Dienste Graubünden	058 225 25 25
Strassenzustand (strassen.gr.ch)	163

PANNENHILFE

TCS-Pannendienst	140
S-chanf – Il Fuorn – Zernez – Flüela – Garsun	081 830 05 96
Vinadi – Scuol – Garsun – Guarda	081 830 05 97
Grenze – Val Müstair – Il Fuorn	081 830 05 98
Samnaun	081 830 05 99



apoteca & drogaria engiadinaisa

Vossa sandà es
pro nus in buns mans

Ihre Gesundheit ist bei uns
in guten Händen!

Geniessen Sie
ihr Sonnenbad
und Bewegung
im Freien!

Dr. Hauschka

Die Komposition mit Aprikose, Feigenkaktus, Ringelblume, Wundklee und pflegenden Ölen schützt und stärkt die Eigenkompetenz der Haut im Umgang mit dem Sonnenlicht. DR. HAUSCHKA Sonnenpflege Gesicht enthält natürliche mineralische statt synthetische Lichtschutzfilter.



SUNVITAL von GOLOY 33 mit antioxidativ wirkenden Inhaltsstoffen, feinsten biophysikalischen Mineralsalzen sowie feuchtigkeitsspendenden Pflanzenextrakten sorgt für intensive Pflege der Haut und lässt ein mattierendes Hautgefühl entstehen.

Goloy 33

Die ANNEMARIE BÖRLIND SUN Sonnencreme nutzt natürliche Schutzstoffe der Kombu Alge. Kombiniert mit hochwertigen mineralischen sowie weiteren funktionellen Lichtschutzfiltern, ergibt sich eine hautverträgliche Sonnencreme, die Ihre Haut zuverlässig vor UVA- und UVB-Strahlung schützt.

Annemarie Börlind



Apoteca & Drogaria Engiadinaisa SA

Stradun 322 • CH - 7550 Scuol • T: +41 81 864 13 05 • F: +41 81 864 83 40 • info@apoteca-scuol.ch • apoteca-scuol.ch

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08.00 – 12.30 | 13.30 – 18.30 • Samstag 08.00 – 12.30 | 13.30 – 17.00

An Feiertagen abweichende Öffnungszeiten



 Bogn Engiadina Scuol

EMOZIUNS – 27. Juli, 20 Uhr
Konzert im Bogn Engiadina

Elvis – Aloha from Hawaii: 50 Years Tribute
Edition mit Luigi Panettone und Band

Konzertticket ist im Badeeintritt enthalten.